

**59. JAHRGANG**

**DER REINBEKER**

eMail: redaktion@derReinbeker.de · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

# Wird das Gewerbegebiet Haidland wider Bürgerwillen erweitert?

**Bauausschuss stimmt dafür – Entscheidung in der Stadtverordnetenversammlung am 9. November**

**Reinbek** – Im Oktober 2021 begann die Bürgerbeteiligung für die Stadtteilplanung Schönningstedt, die sich über mehrere Termine zog. Ende Januar dieses Jahres fand das Abschlussforum statt, in dem das Ergebnis der Bürgerbeteiligung präsentiert wurde. Streitpunkt

blieb das Gewerbegebiet Haidland. Die am Prozess beteiligten Bürger sprachen sich kompromisslos gegen eine Erweiterung des Gewerbegebietes aus.

Doch nun stimmten die Politiker Mitte Oktober im Bauausschuss mehrheitlich gegen die Stimmen

der GRÜNEN für eine Erweiterung. Ob es soweit kommt, wird letztendlich in der Stadtverordnetenversammlung am 9. November entschieden. Kommt dann eine Zweidrittelmehrheit für die Erweiterung zustande, sind Bürgerbegehren künftig ausgeschlossen (Siehe auch Kommentar auf S. 14 und Leserbrief »Boden ohne Wert?« auf S. 16).

Imke Kuhlmann

## Die Dreigroschenoper

**Das Theaterensemble der VHS Sachsenwald präsentiert am 18. und 19. November noch einmal das Werk von Bert Brecht und Kurt Weill**



FOTO: PRIVAT

Holger Bartsch und Christian Dahl

**Reinbek** – Im Januar und Februar dieses Jahres wagte sich das VHS-Theaterensemble unter der Regie von Dr. Brigitte Oels und der musikalischen Leitung von Jutta Dahl an Brecht/Weill's »Dreigroschenoper«. Wegen des großen Erfolges gibt es nun im November noch einmal zwei Aufführungen auf der VHS-Studio Bühne Klosterbergenstraße 2a.

»Seit der Premiere 1928«, so Dr. Brigitte Oels, Regisseurin und

Leiterin des VHS-Theaterensembles, »gehört das Theaterstück zu den Ikonen des Theaters. Inhaltlich und musikalisch provokant – eine

brillante Analyse des modernen Kapitalismus«. Viele Songs, wie z.B: »Und der Haifisch, der hat Zähne« wurden zu Ohrwürmern, Mackie Messer zur Symbolfigur. Dr. Oels: »Brecht/ Weill liefern amüsante, deftige Szenen, schräge Typen und jede Menge fetzige Musik, denn wir sind ja in der Oper! Allerdings eher in einer Opernparodie, für Schauspielerstimmen!«

Karten (€ 10,-) im Vorverkauf in der VHS, Klosterbergenstraße 2a oder über die Webseite www.vhs-sachsenwald.de

### Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig

**Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:**  
Bäume, Büsche, Hecken schneiden, Baumfällern (mit Seilklettertechnik), Platten- und Pflasterarbeiten, Zäune aufstellen, Bepflanzungen, Rasenpflege & -schnitt  
Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir Austräger für

**Reinbek Stadt, Wentorf, Krabbenkamp und Aumühle**

Sandtner Werbung  
Tel. 040 - 727 30 117  
eMail: redaktion@derreinbeker.de



## VERKAUF und SERVICE



**DELLO**  
Leistung von Mensch zu Mensch



CROSSCAMP



**REINBEK 040 7276060**

Senefelder-Ring 1 / 21465 Reinbek  
reinbek@dello.de / www.dello-gruppe.de

## mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

**Herzlich willkommen**  
in unseren Räumen in  
Wentorf, Hauptstrasse 18d

...und 2x / Woche in Barsbüttel-Willinghusen

**Lassen Sie sich unverbindlich beraten:**

040 - 84 50 39 27

www.minilernkreis.de/sachsenwald-suedholstein



### HEUTE:

**10 Jahre Runder Tisch Asyl Wentorf s. 8**

**Harfensoirée in Schloß Reinbek s. 19**

**Unsichere Zukunft der Kirchenmusik s. 25**

**Kinder- und Jugendbeirat wird gewählt s. 31**

**NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT:**  
Goldpreis weiter auf hohem Niveau

**KOSTENLOSE BEWERTUNG BARGELD SOFORT**

## GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold\*\*
- Silberbestecke\*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

\* 90, 100, 800, 835, 925 etc.  
\*\* auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek  
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330  
www.goldankauf-dau.de



## KARSTENS IMMOBILIEN

### WOHNUNGEN GESUCHT

IM AUFTRAG SUCHE ICH:  
**3-ZIMMER-WOHNUNG**  
**4-ZIMMER-WOHNUNG**

ZUR MIETE IN WENTORF,  
REINBEK ODER BERGEDORF

*Ich liebe Immobilien!*

JESSICA KARSTENS  
Freundlich, kompetent und kreativ.

**0152 - 24 721 715**

www.karstens-immobilien.de



# Stadtinformation

6. Nov. 2023

## Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

**hier ist wieder eine Auswahl von aktuellen Meldungen aus unserer Stadt:**

### Wahl des Seniorenbeirats

Zur diesjährigen Seniorenbeiratswahl in Reinbek haben sich 16 engagierte Reinbekerinnen und Reinbeker zur Wahl aufgestellt. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden sich im Zuge der Seniorenkonferenz am 9. November um 15 Uhr im Jürgen Rickertsens Haus vorstellen. Wenn Sie in Reinbek wahlberechtigt sind und über 60 Jahre jung sind, sind Sie herzlich dazu eingeladen, sich an diesem Termin über die Kandidatinnen und Kandidaten zu informieren. Die Wahl selbst findet am 7. Dezember 2023 statt, die Amtszeit im Seniorenbeirat beträgt drei Jahre.

### Reparatur der Schacht- abdeckungen in der Schützenstraße

Die Schützenstraße wird vom 6. bis 10. November in Höhe des Grundstückes 1a voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Schönningstedter Straße, Prahlsdorfer Weg, Klaus-Groth-Straße, Schützenstraße und umgekehrt. Wir reparieren die Schachtabdeckungen. Radfahrerinnen und Radfahrer sowie

Fußgängerinnen und Fußgänger können die Sperrung passieren. Wir bitten Sie dennoch um erhöhte Aufmerksamkeit und bedanken uns schon einmal für ihr Verständnis.

### Baumaßnahmen an der Holländerbrücke und am REWE-Parkdeck

Die Baumaßnahmen an der Holländerbrücke und am REWE-Parkdeck sind in vollem Gange. Während die Brückensanierung ihrem Ende entgegenzieht (wir rechnen definitiv im November damit), wollen wir mit dem oberen Teil des Parkdecks bis Weihnachten durch sein. Das Wetter spielt uns derzeit nicht gerade in die Karten, aber Stand heute steht der Zeitplan. Mit etwas Zeitversatz soll es ab Februar mit der Tiefgarage weitergehen.

### Partnerschaftskomitee der Stadt Reinbek sucht Mitmacher

Kein Aufruf wie jeder andere, denn unser »Außenministerium« sucht Unterstützung: Seit der Gründung des Komitees für Städtepartnerschaften und internationale Begegnungen (PaKom)

2009 hat sich das Gremium, das aus ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern besteht, erfolgreich für internationale Kontakte der Stadt Reinbek stark gemacht und interessante Projekte und Begegnungen z.B. in den Bereichen Kultur, Jugend und Sport ins Leben gerufen. Schwerpunkt der Arbeit des Partnerschaftskomitees ist die Pflege und Vertiefung der bestehenden Städtepartnerschaft zu Koło in Polen. Doch auch für Begegnungen mit anderen Ländern ist das PaKom offen und bereit, sie zu unterstützen. 2024 feiert die Partnerschaft zwischen Koło und Reinbek ihr 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Grund veranstaltet die Stadt Reinbek zusammen mit dem PaKom und anderen kulturaktiven Verbänden, z.B. der KulturWerkStadt Reinbek e.V. ein „Polnisches Kulturjahr“. Im Partnerschaftskomitee treffen sich Menschen mit Interesse an anderen Ländern und Kulturen, um gemeinsam mit Vertretern aus lokalen Vereinen, Verbänden, Organisationen und Initiativen internationale Begegnungen zu planen und zu organisieren. Die Treffen des Komitees in lockerer Atmosphäre finden in der Regel 1x monatlich für zwei Stunden jeweils um 18:00 Uhr im Rathaus Reinbek statt

und bieten Raum, sich mit eigenen Ideen bei der Gestaltung von Begegnungen einzubringen. Darüber hinaus unterstützen Mitglieder des Partnerschaftskomitees die Stadt Reinbek auch beim Empfang von offiziellen Delegationen.

Und wenn Sie nun (zurecht) Lust haben, im Partnerschaftskomitee ehrenamtlich mitzuwirken, sind Sie herzlich eingeladen, sich von der Arbeit des Gremiums selbst ein Bild zu machen und zu einer der nächsten Sitzungen ins Rathaus zu kommen. Ganz besonders würde sich das PaKom auch über neue Mitglieder mit polnischen Sprachkenntnissen freuen, die Freude daran haben, Begegnungen mit Reinbecks Partnerstadt Koło zu unterstützen.

Auf der Website [www.pakom-reinbek.de](http://www.pakom-reinbek.de) finden Sie Informationen über die Arbeit des PaKoms sowie Bilder und Eindrücke von Veranstaltungen. Magda Ochenkowska, Koordinatorin für Städtepartnerschaften der Stadt Reinbek, steht Ihnen für Fragen und Informationen rund um die Arbeit im Partnerschaftskomitee gerne unter der Telefonnummer 0151/1501 0244 oder per Mail unter [magda.ochenkowska@reinbek.de](mailto:magda.ochenkowska@reinbek.de) zur Verfügung.

*Herzlich grüßt Sie Ihr  
Bürgermeister Björn Warmer*

## Informationen der Fraktionen

Verantwortlich: Die Fraktionen der  
Stadtverordnetenversammlung

**CDU** [www.cdu-reinbek.de](http://www.cdu-reinbek.de)  
Tel. 040 / 71005644



[www.gruene-reinbek.de](http://www.gruene-reinbek.de)  
Tel. 040 - 710 8515



Tel. 040/ 7105384  
[www.spd-reinbek.de](http://www.spd-reinbek.de)



Tel. 040/727 9582  
[www.fdp-reinbek.de](http://www.fdp-reinbek.de)

**Forum21**  
[www.forum21-reinbek.de](http://www.forum21-reinbek.de)

Tel. 040/  
2548 2573

### Keine gute Grundlage für Haushaltsberatungen

Der Reinbeker Kommunalpolitik wurde in den letzten Wochen der Entwurf für den städtische Haushaltsplan für das kommende Jahr zur Verfügung gestellt. Dieser weist einen Fehlbetrag von über 4,8 Millionen Euro auf. Auf dieser Grundlage soll die Kommunalpolitik jetzt in den kommenden sechs Wochen einen durch die Kommunalaufsicht genehmigungsfähigen Haushalt erarbeiten. Für die CDU-Fraktion ist klar, dass das keine gute Basis für die Haushaltsberatung sein kann. Bei einem sich so massiv abzeichnenden Defizit hätten wir erwartet, dass frühzeitig durch die Verwaltung Einsparpotentiale aufgezeigt würden und alles auf den Prüfstand kommt. Es müssen die städtischen Projekte priorisiert werden und diejenigen, bei denen sich abzeichnet, dass sie ohnehin nicht umgesetzt werden, hätten nicht mehr im Entwurf kalkuliert werden dürfen. Hier sehen wir den Bürgermeister und die Verwaltung in der Pflicht, die notwendigen Vorarbeiten zu leisten. Stattdessen laufen wir sehenden Auges in einen Haushalt, der hoch defizitär bleibt und so sicher keine Genehmigung finden wird.

*Patrick Ziebke*

### Reinbecks Finanzlage richtig einordnen

Meldungen zu Reinbecks Finanzsituation sind verwirrend. Einerseits wird ein Haushaltsentwurf für 2024 vorgelegt, der einen Fehlbetrag von rund 4,8 Mio. ausweist. Andererseits schließt der Jahresbericht für 2022 mit einem Überschuss von fast 11 Mio. ab. Die Hintergründe für diese Schieflage sind offensichtlich: In den vorangegangenen Haushaltsjahren wurden Mittel für viele Projekte eingeworben, welche am Ende aber leider nur zu einem Bruchteil umgesetzt werden konnten. In Folge dessen laufen die Mittel in das Folgejahr ein und neue Anmeldungen kommen hinzu. So baut sich ein Berg auf, der dazu führt, dass die laufenden jährlichen Einnahmen nicht mehr zur Deckung ausreichen. Parteiübergreifend wurde diese Situation erkannt. Mit einer Priorisierung der Investitionen sollen Mittelbereitstellung und Umsetzung in Einklang gebracht werden. Einen ersten Schritt hat die Politik gemacht und Leitplanken für eine Prioritätenliste formuliert. Unstrittig haben Maßnahmen mit gesetzlichen Anforderungen Vorrang. Unser Wunsch ist es, dass künftig energetische Gebäudesanierungen in der Priorität vor Straßenbau und vor Neubauinvestitionen stehen. Für die Sanierung der Straßen sollen Kriterien aufgestellt werden, wobei für uns die Berücksichtigung des Radwegekonzeptes wichtig ist.

*Günther Herder-Alpen*

### Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

warum steht eine Erweiterung des Gewerbegebiets auf der politischen Tagesordnung? Das hat mehrere Gründe: Reinbek braucht die Einnahmen aus der Gewerbesteuer z.B. um Kitas zu betreiben oder Schulen zu sanieren. Wir sichern dieses Einkommen, indem wir gute Bedingungen für lokale Betriebe schaffen. Dazu gehören auch Flächen für deren Expansion. Und der Bedarf ist da, denn es gibt bereits jetzt viele lokale Interessenten. Daneben soll die Erweiterung auch Raum für die AWSH-Verlagerung bieten, nachdem sich alle Alternativen in der Vergangenheit als unpraktikabel oder nicht mehrheitsfähig erwiesen haben. Das geht aus Finanzierungsgründen nur in Verbindung mit Gewerbeansiedlung. Großer Bedarf ist also vorhanden, doch der Flächenverbrauch einer solchen Maßnahme lässt sich nicht wegdiskutieren. Dennoch unterstützen wir das Projekt nach gründlicher Abwägung, fordern aber ein Gewerbegebiet entsprechend der aktuellen Umweltstandards und machen uns für eine bessere Nutzung der bestehenden Flächen stark, um zukünftigen Bedarfen möglichst ohne Neuausweisungen entsprechen zu können. *Nikolaus Kern/Philipp Quast*

### Kommunen nicht im Regen stehen lassen!

Der Haushaltsentwurf der Stadt Reinbek für das Jahr 2024 endet mit einem Minus von 4,8 Mio. €. Drei Themenbereiche sind in der Planung für 2024 besonders auffällig. Die Aufwendungen für die Ganztagesbetreuung an unseren Grundschulen steigen um 194 % auf insgesamt 2,1 Mio. €, die durch Reinbek zu tragen sind. Der Zuschussbedarf aus der Reinbeker Stadtkasse für die Kindertagesstätten steigt gegenüber 2022 um 4,1 Mio. € auf insgesamt 9,1 Mio. €. Für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern verbleiben nach Abzug der Zahlungen von Land und Bund 2,5 Mio. € Kosten, die durch Reinbek zu übernehmen sind. In allen drei Fällen handelt es sich um sinnvolle und unabwendbare Ausgaben, die allerdings überwiegend durch Gesetze und Vorgaben von Bund und Land verursacht werden. Das Prinzip »Wer bestellt, der zahlt« wird hier klar missachtet, wenn nicht sogar ad absurdum geführt. Es ist an der Zeit, dass Bund und Land ihrer Verantwortung endlich gerecht werden und die Kommunen nicht länger im Regen stehen lassen. *Bernd Uwe Rasch*

### Mit Pfandringen helfen

Auch in Reinbek gibt es Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen, auf das Einsammeln von Leergut angewiesen sind. Pfandringe sind funktionelle Zusätze für öffentliche Abfallbehälter, die bereits in vielen Kommunen Standard sind. In ihnen können Bürger\*innen Leergut platzieren welches ansonsten im Restmüll gelandet wäre. Dieses Leergut kann somit unkompliziert von pfandsammelnden Personen entnommen werden, ohne beim Greifen in den Abfallbehälter einer Gesundheitsgefährdung durch Speisereste, Scherben, Hundekotbeutel o.ä. ausgesetzt zu sein. Durch die Einrichtung von Pfandringen wird somit die Gesundheit sowie die Würde der pfandsammelnden Menschen gewahrt. Zudem werden die Entsorgungskosten des Restmülls aus öffentlichen Abfallbehältern minimiert. Die gewünschte Verwertung des Leergutes durch Pfand, leistet einen erheblichen Beitrag zur Ressourcenschonung. Wir setzen uns für die Einrichtung von Pfandringen ein und haben einen entsprechenden Antrag im Sozial- und Schulausschuss eingebracht. *Cathrin Pohl und Leif Fleckenstein*



# Kochen mit der Krebsberatung bei der SVS

## Ehrenamtliches Engagement ergänzt Angebot

**Reinbek** – Seit April 2021 bietet die Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS) eine Krebsberatung an. Rund 12 Beratungen führt jede der beiden Beraterinnen pro Woche durch. Daraus ergeben sich immer wieder neue Ideen für das Angebot zusätzlich zu den individuellen Gesprächen. Im nächsten Jahr soll es jeden ersten Donnerstag im Monat von 16.30 Uhr nun einen Kochkurs mit dem Namen »Topfkieker« geben. Bis zu neun Teilnehmer können dabei sein, wenn Friederike Kruse (Beraterin SVS Stormarn) mit ihnen kocht. Ein gemeinsames Essen gehört auch dazu. »Wir haben festgestellt, dass dies eine andere und wertvolle Art des Miteinanders ist«, so Kruse.

Die Bewegungsgruppe und das Achtsamkeitstraining sind inzwischen fest etabliert. Am 24.11. von 10 bis 11.30 Uhr startet Susanne Höger (Beraterin SVS Stormarn) mit dem nächsten Achtsamkeitskursus. Auch das »Café



Constanze Hellthaler (l.) und Friederike Kruse erweitern das Angebot für Menschen mit einer Krebserkrankung

», dass jeden dritten Dienstag im Monat um 15 Uhr stattfindet, erfreut sich großer Beliebtheit. Und ebenso die Selbsthilfegruppe für Angehörige, die sich an jedem dritten Donnerstag im Monat um 18 Uhr trifft, kommt gut an. Zudem hat die Kinderkochgruppe »Chil(i)-Treff« für Acht- bis Zwölfjährige, die jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr stattfindet, viele Fans. Die Gruppe ist für Kinder aus belasteten Familien gedacht. Die Anmeldungen für die SVS erfol-

gen über [bz@svs-stormarn.de](mailto:bz@svs-stormarn.de) oder ☎ 040-72738450.

Doch auch ehrenamtlich gibt es zusätzliche Angebote. Neben den Selbsthilfegruppen bietet Constanze Hellthaler (50) ab dem 7.

November um 18.30 Uhr ein *Sisterhood-Treffen* in der SVS an. Hellthaler ist selbst Betroffene und hat so die Beratung der SVS kennengelernt. Im Krankenhaus kam sie mit dem Verein *LEBENSHELDINNEN* in Kontakt. Neben einem Buch, Podcasts und Reisen bieten Mentoren regionale Gruppentermine an. Hellthaler hat sich zur Mentorin ausbilden lassen und bietet nun diese Treffen an. Die Anmeldung läuft über [lebensheldin.de/sisterhood-gruppen](http://lebensheldin.de/sisterhood-gruppen).

Mehr als zwei von fünf Frauen (43 Prozent) und etwa jeder zweite Mann (51 Prozent) in Deutschland erkranken im Laufe ihres Lebens an Krebs – so die aktuellen Schätzungen des Zentrums für Krebsregisterdaten (ZfKD), die auf den Erkrankungsdaten und der derzeitigen Lebenserwartung basieren.

Imke Kuhlmann

## Ausschreibung für den Bürgerpreis der Stadt Reinbek

**Reinbek** – Die Stadt Reinbek wird zum Neujahrsempfang im Jahr 2024 einen Bürgerpreis für herausragende ehrenamtliche Leistungen zum Wohle der Stadt und ihrer Einwohnerinnen und Einwohner vergeben.

Geehrt werden können Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Reinbek, örtliche Vereine, Verbände, bürgerschaftliche Initiativen oder ortsansässige Unternehmen. Mit dem Preis sollen Engagement, Zivilcourage und Mut sowie besondere Aktivitäten im kulturellen, sozialen oder umweltrelevanten Bereich geehrt werden. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury.

»Kennen Sie eine Person, die im Alltag viel mehr leistet als sie müsste? Die selbstlos Menschen unterstützt oder anpackt ohne etwas zu verlangen? Ist Ihnen so eine Person bekannt, dann melden Sie sich. Nur ein Dankeschön ist meiner Meinung zu wenig, dieses Engagement muss mit einem Preis belohnt werden«, so Brigitte Bortz, Bürgervorsteherin der Stadt Reinbek.

Vorschläge für die Vergabe des Bürgerpreises 2024 können schriftlich bis zum 27. November 2023 eingereicht werden. Die Vorschläge sind in einem verschlossenen Umschlag mit detaillierter Begründung der Verdienste an folgende Adresse zu senden:

Bürgervorsteherin der Stadt Reinbek, Stichwort: Bürgerpreis 2023, Hamburger Straße 5 – 7, 21465 Reinbek

Bei Nachfragen zur Vergabe des Bürgerpreises kann die Abteilung für Inneres der Stadt Reinbek unter ☎ 040-72750203 oder per eMail an [inneres@reinbek.de](mailto:inneres@reinbek.de) kontaktiert werden.

## Winteröffnungszeiten auf den Recyclinghöfen

Ab sofort gelten die Winteröffnungszeiten auf den 13 AWSH-Recyclinghöfen. Die Höfe öffnen von dienstags bis freitags um 10 Uhr und schließen um 16 Uhr. In der Mittagszeit sind die Höfe von 13 bis 13.45 Uhr geschlossen. Die Recyclinghöfe in Lanken, Trittau, Grambek und Wiershop haben durchgehend geöffnet. Sonnabends sind alle Höfe von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Weiterhin bleiben alle Recyclinghöfe mit den Ausnahmen Bargteheide, Trittau, Grambek und Wiershop montags geschlossen.

Eine Übersicht mit Adressen, Öffnungszeiten und allen anderen Informationen finden Sie unter [www.awsh.de](http://www.awsh.de) oder in der kostenlosen App »AWSH – Wertvolle Termine«.

**Zur RESTAURANT Mühle**

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier, Live-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen

**HIGHLIGHTS IM NOVEMBER**

**Hirschgulasch** mit Apfelrotkohl, Knödel, und Preiselbeeren € 21,90

**Gänsekeule** überzogen mit Pflaumensauce, dazu servieren wir Rotkohl und Knödel € 24,90

**MITTAGSTISCH** DIENSTAG – SAMSTAG  
VON 12.00 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN) € 12,90

7.-12.11. 1. Schweineroulade mit hausgemachtem Kartoffelpüree und Bratensauce  
2. Winter Curry-Pfanne mit Hähnchenstreifen und Butterreis  
3. Störtebeker Fischgulasch mit Wildreis

14.-18.11. 1. Matrosen-Steak mit Bratkartoffeln und Bratensauce  
2. Nudelpfanne Gorgonzola mit Putenstreifen und Penne Rigate  
3. Seelachs gegrillt mit Butterkartoffeln, Basmatireis und Salatbeilage

**WINTERLICHE DAUERRENNER**

**Grünkohl** mit Kassler, Kochwurst und Bauchspeck, dazu servieren wir Röstkartoffeln € 23,90

**Kalbsleber** mit Röstzwiebeln, hausgemachtem Kartoffelpüree und Apfelmus € 17,90

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 12.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag  
Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 7281 0538, [www.zurmuehlereinbek.de](http://www.zurmuehlereinbek.de)

LANTZ 88

Energiespar- und Sicherheitsfenster  
RC2 geprüft

Jetzt 15%  
Zuschuss sichern\*

Direkt vom Hersteller bei  
J. Lantz Fenster  
und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau  
Tel. 04154 - 84 300 · Fax -82 308  
[www.lantz.de](http://www.lantz.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr  
\* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

Herzlich willkommen in der Praxis  
für moderne Zahnheilkunde

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde · Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen · Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert  
Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 727 95 97  
[www.dr-frauke-reichert.de](http://www.dr-frauke-reichert.de)

PRAXIS  
FÜR MODERNE ZAHNHEILKUNDE



## Wir sollten von der Natur lernen

Für Joachim Karstens ist die Jagd kein Hobby, sondern eine Passion.

**Reinbek** – Schon von Kindesbeinen an ist Joachim Karstens mit der Jagd vertraut. Sein Vater und seine Mutter waren Jäger. Sie besaßen eine Jagdhütte in Niedersachsen, in der die Familie nahezu jedes Wochenende verbrachte. Bereits im Alter von fünf Jahren hat er seinen Vater begleitet, wenn er den Wald inspizierte. Mit 15 machte er einen Jagdschein.

Heute kümmert sich der 58-jährige um sein eigenes Revier in Reinbek-Ohe, ein Feldrevier an der Straße Am Sportplatz. Im Gegensatz zum Waldrevier ist das Feldrevier geprägt durch viel freie Flächen. »Ich mag dieses Reviergebiet«, so Karstens. Es bietet Abwechslung für Wild und Jäger. Er hat extra ein Wildfeld angelegt, das besonders im Sommer Schutz für kleine Wildtiere bietet. Karstens ist durch und durch Naturmensch. Regelmäßig verschlägt es ihn und seine Frau Alexandra in ihre Datscha in der Lausitz, mitten im Nirgendwo. Er liebt es, wenn die Natur im Frühling erwacht. »Jede Jahreszeit hat ihren Charme, aber ich mag es besonders, wenn das Leben wieder neu beginnt. Die Kitze groß werden zu sehen macht mir Freude«, sagt er. Und dann seien es die besonderen Geräusche, wenn er nachts, vor Sonnenaufgang oder in der Dämmerung in seinem Revier sitzt. Dort sitzt der Jäger oft allein auf weiter Flur und er genießt es. »Auf einmal kommt ein Waldkauz angefliegen oder die Rebhühner spazieren unter dem Hochsitz durch«, sagt er. Wir alle sollten mehr von der Natur lernen, auch im Umgang miteinander. Dabei beobachte er die Tiere ganz genau. »Tiere stellen Regeln auf und halten Grenzen ein, sonst gibt es Ärger«, sagt er.

Jagdreviere sind für Spaziergänger verboten, doch das scheinen viele Menschen zu ignorieren. Karstens ärgert sich darüber, denn es sei der Lebensraum der Tiere, für deren Schutz er verantwortlich ist. Hier schlafen und fressen sie und das möglichst ungestört. »Wir wollen ja auch nicht, dass die Wildschweine beim Essen mit am Tisch sitzen«, sagt er ironisch. Besonders ärgern ihn freilaufende Hunde, speziell in der Setz- und Brutzeit. Erst kürzlich habe er erlebt, dass ein Hund ein Reh gejagt habe, das verfangt sich in einem Zaun und der Hund biss zu. Und er mahnt, dass Tiere, die verjagt werden, auch aus Panik auf die Straße laufen und Unfälle verursachen können.

Seine Aufgabe sei es in solchen Fällen, das Tier wieder von der Straße aufzulesen. Als Jäger ist er dafür zuständig, den Wildbestand zu pflegen und ihren Lebensraum zu erhalten. »Wenn die Wildschweine auf fremden Gebieten Schaden anrichten, bin ich verantwortlich«, sagt er. Zwölf Hinweisschilder hätten sie kürzlich aufgestellt, um

FOTOCHRISTA MÖLLER



Joachim Karstens: »Tiere stellen Regeln auf und halten Grenzen ein, sonst gibt es Ärger«

die Menschen davon abzuhalten, das Gebiet zu betreten oder mit dem Fahrrad zu befahren. Doch die Hälfte sei schon wieder verschwunden. Kürzlich sah er eine Mutter mit Kindern an der Futterstelle von Wildschweinen picknicken. Dabei zeigen die Spuren auch unerfahrenen Menschen sofort, hier war Schwarzwild. »Ich habe für jeden Verständnis, der sich in der Natur aufhalten möchte, doch ich muss die Menschen wachrütteln, dass hier Tiere leben.

Zu seinen Aufgaben gehöre auch, Tiere zu töten, doch dies sei keine Willkür. Dennoch müsse er sich immer wieder Kritik dafür anhören. Gegenstimmen sagen, dass die Natur sich selbst regle. Das Bundesjagdgesetz sieht genau vor, wann ein Tier erlegt werden darf. Vergehen würden bestraft. Auch für die Übernahme des Reviers musste eine Prüfung abgelegt werden.

Für Karstens heißt Jagen, die Natur zu erleben. Es ist der Gegenpol

zu seinem Beruf.

Joachim Karstens ist gelernter Schweißfachmann und seit 28 Jahren selbstständig. Die Jagd sei für ihn kein Hobby, sondern eine Passion. Für die meisten Kosten muss er selbst aufkommen. Die

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

Anlage des Wildackers, Nistkästen, die Ausrüstung oder die Versicherung trägt er selbst.

Die Jagd ist für ihn der ideale Ausgleich zu seinem anspruchsvollen Beruf, der ihn auch viel reisen lässt.

Privat ist er glücklich verheiratet und hat zwei erwachsene Töchter. Im Alltag begleitet ihn ein guter Freund: der Rottweiler Doolittle. Kumpel Sammy, der zweite Rottweiler im Hause Karstens, verbringt den Tag bei seiner Ehefrau.

Imke Kuhlmann

## ZEIT FÜR EINEN SCHNACK?

Wir kommen zu Ihnen!

Vom 25.09. - 18.12.2023 sind wir in Glinde, Oststeinbek, Wentorf und Wohltorf unterwegs und informieren persönlich über aktuelle Ausbaupläne sowie die neuesten Telekommunikationsprodukte der media sachsenwald.

DABEI GIBT ES NUR VORTEILE!

- Glasfaser bis ins Haus
- Kostenloser Hausanschluss
- Highspeedinternet, Telefon und TV
- Persönlicher Kundenservice
- Zukunftssicherheit durch eigenes Netz
- Wertsteigerung Ihrer Immobilie

media   
sachsenwald

www.media-sachsenwald.de

**MIRY 24**  
LOGISTIK

- Hochwertige Ledermöbel
- Handgefertigte Echtholzmöbel (aus ökologischem Anbau)
- Stilvolle Beleuchtung
- Trendige Dekoartikel

**Möbel und Wohnaccessoires Lagerverkauf bei Miry 24 Logistik GmbH**

Bis zu **70%** vom UVP reduziert

Wann: am 10. November 2023 von 13 bis 17 Uhr  
am 11. November 2023 von 9:30 bis 16 Uhr  
Wo: Borsigstr. 7 21465 Reinbek **Sonderverkauf**



# TSV Reinbek Ü50 holt erneut Bronze

Fussball: Deutsche Meisterschaft DFB-Ü50-CUP 2023 in Berlin

Am 26. August hatten die Fußballer der TSV Reinbek die Norddeutsche Meisterschaft gewonnen und sich somit einen von fünf Startplätzen bei der Deutschen Meisterschaft - dem DFB-Ü50-Cup - erspielt. Im Olympiapark in Berlin, direkt neben dem altherwürdigen Olympia-Stadion, trafen am Wochenende vom 13. - 15. Oktober die fünf Sieger der jeweiligen Regionalverbände Deutschlands in einer Gruppe aufeinander, spielten nach dem Motto »Jeder gegen Jeden« um die Deutsche Meisterschaft. Jens Krienke hat zu diesem besonderen Erlebnis einen Turnierbericht verfasst, den ihr in voller Länge auf unserer Homepage findet. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und gratulieren zu dieser herausragenden Leistung!



## Plätze frei in Eltern-Kind-Turngruppe »Koalas« und »Löwen«

In dieser Gruppe sind Mama oder Papa - oder auch mal Oma - mit Kindern im Alter zwischen 2,5 Jahren und 3,5 Jahren (Koalas) oder 4 und 6 Jahren (Löwen) aktiv. Die Kinder besuchen und erleben zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern die Turnstunde. Die Begleitung wird somit auch ein Teil der Turnstunde und befasst sich mit den Kindern und gibt Hilfestel-

lungen an den unterschiedlichsten Stationen. Im Vordergrund steht hier das Sammeln von Bewegungserfahrungen mit und ohne Geräte. Mit Hilfe der Begleitung und/oder des Übungsleiters erleben die Kinder durch eigenständiges Probieren bzw. durch Nachahmen die Welt des Kinderturnens. Von Bewegungsliedern und Fingerspielen, bis zur kompletten Bewegungs-

landschaft wird in dieser Gruppe alles angeboten. Die Gruppe der Koalas trifft sich immer freitags von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Uwe-Plog-Halle im linken Drittel. Im Anschluss folgen von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr die Löwen im rechten Drittel der Uwe-Plog-Halle.

Bei Interesse meldet euch in der Geschäftsstelle unter 40113260 oder [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de).

## Rückbildung: Was, wie, wo? – das GeFit klärt auf

Vielen ist es gar nicht bewusst, wie wichtig die Rückbildung und das miteinbegriﬀene Beckenbodentraining nach der Geburt für werdende Mütter ist. Natürlich ist die Zeit nach der Geburt, wie die Schwangerschaft, eine sehr intensive Zeit und oftmals bleibt leider dabei nicht so die Zeit für ein Rückbildungstraining. Während und nach der Schwangerschaft verändert sich körperlich und geistig unmissbar viel. Diesen Prozessen muss man Zeit geben und vor allem wissen, was darf ich, was darf ich nicht.

Als Schwangerschaftsrückbildung bezeichnet man die Rückbildung von Geburtskanal, Gebärmutter und Bauchdecke nach Schwangerschaft und Geburt, sowie die Umstellung des weiblichen Hormonhaushalts. Zur Rückbildungsgymnastik gehören Übungen, die vor allem die Muskulatur des Beckenbodens, des Rückens und des Bauchs nach der Geburt wieder kräftigen und straffen sollen. Häufig sind sich werdende Mütter unsicher, wann sie mit der Rückbildung starten sollten.

Der Normalfall besagt, sobald die Geburtsverletzungen abgeheilt sind, kann man mit einem Rückbildungsprogramm starten – nach etwa 6-8 Wochen im Falle einer normalen Geburt und nach 8-12 bis zwölf Wochen nach einem Kaiserschnitt. Aber bevor mit der Rückbildung gestartet wird, immer nochmals vorher kurz mit dem

zuständigen Arzt sprechen. Es gilt einige wichtige Aspekte bei der Rückbildung zu berücksichtigen, da diese von Frau zu Frau individuell variieren. Dies ist von Faktoren wie Lebensalter, körperliche Anlagen, wie die Zusammensetzung von Bindegewebe, Muskeln und Knochen und von der Lebensweise abhängig. Auch die allgemeine sportliche Aktivität spielt eine wesentliche Rolle, welche vor der Schwangerschaft betrieben wurde.

Das Stillen des Neugeborenen fördert die Rückbildung, da es sich auf den Prolactin Spiegel und den Hormonspiegel beim Ocytozin positiv auswirkt, welches wiederum die Kontraktion der Gebärmutter fördert. Während der Schwangerschaft wird dem Beckenboden eine wichtige Rolle zugeteilt: Er ist die wichtigste Stütze für Gebärmutter und Baby. Währenddessen bereiten die Schwangerschaftshormone den Körper auf die Geburt vor und sorgen dafür, dass sich der Beckenboden und die umliegende Muskulatur lockern. Während der Beckenboden also einerseits an Spannung verliert, ist er andererseits im Laufe der Schwangerschaft noch mehr gefordert als sonst. Zur Rückbildung gehört neben Übungen zur Straffung des Beckenbodens auch die gezielte Stärkung von Brust und Rücken und das Training von Bauch, Beinen und Po. Allerdings sollte nicht direkt zu Beginn der Rückbildung mit

vollem Trainingsvolumen gestartet werden, es ist wichtig sich beim Rückbildungstraining langsam nach vorne zu tasten. Eine Hebammenregel besagt, dass die Rückbildung genauso lange geht, wie die Schwangerschaft selbst.

Zunächst sollten Übungen für gerade Bauchmuskeln vermieden werden und erst wieder trainiert werden, wenn die sogenannte Rektusdiastase geschlossen hat. Beim Rückbildungstraining darf die Beckenbodenmuskulatur keinesfalls vergessen werden. Wird die beanspruchte Beckenbodenmuskulatur nicht ausreichend gekräftigt, kann es auch Monate oder sogar Jahre nach der Geburt noch zu Langzeitfolgen wie Inkontinenz, Rückenschmerzen oder sogar einer Gebärmutterensenkung kommen. Durch Atemübungen und gezieltes Anspannen soll die Muskulatur wieder aktiviert werden und damit der Beckenboden entlastet werden. Wenn Du Dich in der Schwangerschaft oder in der Rückbildungsphase befindest, und Du Dir nicht ganz so sicher bist was für Übungen Du machen kannst und sollst, melde Dich jederzeit bei uns im GeFit. Wir bieten Dir die optimale Betreuung und Ausstattung und gehen individuell auf Dich ein.

Du kannst Dich jederzeit unter [gefit@tsv-reinbek](mailto:gefit@tsv-reinbek) oder 040-401132630 melden und ein Probetraining vereinbaren. Wir freuen uns auf Dich!



131 Jahre  
**TSV REINBEK**



## Vereinsjugend: Herbstseminar

Auch in diesem Jahr traf sich die Vereinsjugend der TSV Reinbek wieder zum Herbstseminar, um ihre Arbeit für das kommende Jahr zu organisieren. Anders als beim letzten Mal reisten wir dafür nicht nach Dänemark, sondern blieben auf dem Gelände des Vereins. Am Sonntag, den 22.10. war es soweit. Wir, als Vereinsjugend, versammelten uns am Vormittag und besprachen gemeinsam unsere Planungswoche, welche bis Donnerstag andauern sollte. An diesem Tag waren auch unsere Veranstaltungen für das Jahr 2024, wie die Halloween Magic Night oder 44 Stunden, ein Thema, für die wir Termine festlegten. Wir suchten auch Inspirationen für neue Veranstaltungen, um zukünftig ein noch größeres Angebot für die Kinder und Jugendlichen im Verein anbieten zu können.

Am Montag und Dienstag standen weitere wichtige Planungen an. So besprachen wir etwa unseren gemeinsamen Umgang miteinander sowie unsere Repräsentation nach außen. Darüber hinaus sortierten wir unser zahlreiches Material und räumten die Lagerräume auf. Während der gesamten Zeit war auch stets für unser leibliches Wohl gesorgt. Am Mittwoch stand für uns als Gruppe auch mal der Spaß im Vordergrund. Wir verbrachten den gesamten Tag im Heide Park. Von Wildwasserbahn, über Achterbahn bis hin zur Kindereisenbahn war dort für alle etwas dabei. Der Tag bereitete uns große Freude. Die Woche schlossen wir am Donnerstag ab, wo wir erneut die Veranstaltungen ins Visier nahmen und dort ins Detail gingen.

Zu guter Letzt beschäftigten wir uns noch mit den Finanzen unserer Arbeit. Insgesamt war diese kurze Woche für uns die optimale Mischung aus Arbeit und Spaß miteinander. Wir sind deutlich vorangekommen und konnten so unseren Beitrag zur Jugendarbeit im Verein leisten. Wir freuen uns auf alle kommenden Veranstaltungen!

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.  
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22  
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699  
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr,  
sowie mi + do von 15-17.30 Uhr  
EMAIL: [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de)  
INTERNET: [www.tsv-reinbek.de](http://www.tsv-reinbek.de)  
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 6.11.23



# Anika Pahlke hat den Draht zur Wirtschaft

Fachkräftemangel ist die größte Herausforderung

**Reinbek** – Seit März dieses Jahres ist die 37-jährige Anika Pahlke im Reinbeker Rathaus für die Wirtschaftsförderung zuständig. Die Politikwissenschaftlerin ist in Barsbüttel aufgewachsen und kennt die Region. Als Studentin hatte sie für Olaf Scholz in dessen Wahlkampf zum Bundeskanzler die Termine koordiniert. Zuletzt war sie in Berlin Büroleiterin einer Bundestagsabgeordneten. Pahlke lebt mit ihrer Familie in Aumühle und war bis zum Jahr 2021 zu ihrem Arbeitsplatz nach Berlin gependelt. In dem Jahr wurde ihr Sohn geboren, nach der Elternzeit wollte sie mehr zuhause sein.

Doch das allein ist nicht der Grund, der ihr Interesse an der jetzigen Aufgabe weckte. Pahlke ist Koordination des Mittelzentrums und Anlaufstelle für die Wirtschaft. In ihrer politischen Laufbahn hatte sie schon immer mit der Wirtschaft zu tun. Allerdings aus einem anderen Blickwinkel. Nun stellt sie sich neuen Aufgaben und davon gibt es einige. »Der Fachkräftemangel ist die größte Herausforderung für Unternehmen«, sagt sie. Aber ebenso Straßensperrungen, die Firmenstandorte behindern, Leerstand bei Gewerbeimmobilien aber vor allem Firmenerweiterungen sind Herausforderungen. »Es ist auch finanziell wichtig, dass wir Firmen nicht aus der Stadt verlieren, weil sie nicht erweitern können«, so die Expertin. Bei einer Befragung haben 20 Unternehmen signalisiert, dass für sie eine Erweiterung von insgesamt elf Hektar Fläche notwendig sei. 2761 Firmen gäbe es in Reinbek, vom Einzelunternehmer bis zum Großkonzern. »Mir gefällt in Reinbek besonders der Branchenmix«, sagt sie. Und es müsse regional dafür gesorgt werden, dass Unternehmen bleiben können, beispielsweise der



Anika Pahlke ist in der Reinbeker Verwaltung die neue Wirtschaftsförderin

## Partnerschaftskomitee sucht Mitmacher

**Reinbek** – Im Partnerschaftskomitee treffen sich Menschen mit Interesse an anderen Ländern und Kulturen, um gemeinsam mit Vertretern aus lokalen Vereinen, Verbänden, Organisationen und Initiativen internationale Begegnungen zu planen und zu organisieren. Schwerpunkt der Arbeit des Partnerschaftskomitees ist die Pflege und Vertiefung der bestehenden Städtepartnerschaft zu Koło in Polen. Doch auch für Begegnungen mit anderen Ländern ist das PaKom offen und bereit, sie zu unterstützen.

Im kommenden Jahr feiert die Partnerschaft zwischen Koło und Reinbek

### Sanierungsarbeiten am Kontrollschacht der Fontanestraße

**Reinbek** – Die Fontanestraße wird vom 13. bis 17. November zwischen Einmündung Schönningstedter Straße und Einmündung Stichstraße Schützenstraße voll gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert. Grund hierfür sind Schachtsanierungsarbeiten in der Schönningstedter Straße direkt vor der Einmündung der Fontanestraße.

Einzelhandel. »Wir können Geschäfte nur vor Ort erhalten, wenn wir dort einkaufen«, so Pahlke.

Pahlke pflegt die Kontakte zur Handelskammer oder den Wirtschaftssenioren aber auch zu VSW (Verband und Serviceorganisation der Wirtschaftsregionen Holstein und Hamburg e.V.) in Reinbek sowie zum Gewerbebund. Netzwerken wird bei der Wirtschaftsförderin großgeschrieben. Im August hat sie den Ausbildungsmarkt in Sachsenwald-Forum organisiert und ist stolz auf den guten Zuspruch. Am 28. November um 16 Uhr findet im Reinbeker Schloss wieder das Reinbeker Wirtschaftsforum statt. Geladen sind hiesige Unternehmen. Kathleen Wiczorek (Arbeitsagentur Bad Oldesloe) und Johannes Kahlke von der Schulaufsicht in der

ih 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Grund veranstaltet die Stadt Reinbek zusammen mit dem PaKom und anderen kulturaktiven Verbänden ein »Polnisches Kulturjahr«.

Die Treffen des Komitees finden in der Regel 1x monatlich für zwei Stunden jeweils ab 18 Uhr im Rathaus statt und bieten Raum, sich mit eigenen Ideen bei der Gestaltung von Begegnungen einzubringen. Darüber hinaus unterstützen Mitglieder des Partnerschaftskomitees die Stadt Reinbek auch beim Empfang von offiziellen Delegationen.

Interessierte, die Lust haben, im

### Einladung zur Gedenkstunde aus Anlass des Volkstrauertages

**Wentorf** – Die Gemeinde Wentorf lädt am Sonntag, 19. November, 11.30 Uhr, alle Bürgerinnen, Bürger und Freunde ein zur Gedenkstunde Am Ehrendenkmal »Am Burgberg«.

Schleswig-Holsteinischen Bildungsbehörde werden in ihren Impulsreferaten über die aktuelle Situation sprechen. »Ich möchte, dass die Teilnehmenden danach ins Gespräch kommen«, sagt Pahlke. Netzwerken ist aus ihrer Sicht das »A&O«.

»Ich möchte Reinbek sichtbar machen«, so ihr Plan. Dazu brauche es eine Vielzahl von Aktivitäten. »Ich kann mir gut so etwas wie die Kieler Lehrstellenralley vorstellen«, sagt sie. In einem Bus bereisen Jugendliche verschiedene Firmen und verschaffen sich vor Ort einen Eindruck von den unterschiedlichen Berufen. An Ideen mangelt es ihr nicht.

Imke Kuhlmann

Partnerschaftskomitee ehrenamtlich mitzuwirken, sind herzlich eingeladen. Ganz besonders würde sich das PaKom auch über neue Mitglieder mit polnischen Sprachkenntnissen freuen.

Magda Ochenkowska, Koordinatorin für Städtepartnerschaften der Stadt, steht für Fragen und Informationen unter ☎ 0151-15010244 oder per eMail unter magda.ochenkowska@reinbek.de zur Verfügung. Mehr: www.pakom-reinbek.de

### Unfallrisiko Laub

**Reinbek** – Der Herbst ist wieder da! Nach der Satzung zur Straßenreinigung der Stadt Reinbek sind alle Grundstückseigentümer aufgefordert, ihrer Verpflichtung zur Straßenreinigung nachzukommen und die Gehwege, Radwege und auch Bordsteine entlang ihres Grundstückes vom Laub zu befreien, um dieses Unfallrisiko zu beseitigen. Das Laub kann auf dem eigenen Grundstück kompostiert, in der Biotonne oder in entsprechenden Laubsäcken entsorgt oder bei der Abfallwirtschaftsstation (AWSH) abgegeben werden.

**DIE HAUSRÄUMER**  
Räumungen + Verkauf + Umzüge

Wir räumen für sie besenrein!

Scholtzstr.9, 21465 Reinbek  
Tel.: 040 711 43 440  
www.die-hausraeumer.de

**Frisurenland**  
Meisterbetrieb

Termine online buchbar

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek  
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com  
Mo, Di, Do, Fr 9 – 18 Uhr · Sa 8 – 13 Uhr  
barrierefrei erreichbar

**HPG Bau & Partner**  
www.hanseatisch-praktisch-gut.de

**Ihr Handwerker für Dach und Fassade**  
Von kleiner Reparatur bis zum Neubau

Tel: 0 40/ 54 89 27 24  
Mobil: 01 76 / 80 29 77 28

Oher Tannen 3-5, 21465 Reinbek

**Margrit Hein**  
IMMOBILIEN

Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung

Verkauf \* Vermietung \* Verwaltung

www.hein-immobilien.de

Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de  
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

**Carsten Tautz**  
Malermeister

Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek  
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231  
Mobil 01 72 / 40 17 516

**Salon Wirkus**  
Damen- und Herrensalon

Mühlenredder 3  
Tel. 7900 7780  
Mi.-Fr. 9 - 18 Uhr

*Alexandra M. Husung*

RECHTSANWÄLTIN  
Fachanwältin für Familienrecht

Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek  
Tel. 040/32 51 31 82  
www.rechtsanwaeltin-husung.de



# Halloween bei der Feuerwehr Reinbek



**Reinbek** – Die Spannung war nicht nur unter den Gästen groß, auch die Mannschaft der Ortswehr Reinbek freute sich auf die erste offizielle, öffentliche Veranstaltung seit ihrem Umzug an den Mühlenredder. »Der Sensenmann und sein Team« waren bereit, die Versorgung für die Gäste und ein kleines Rahmenprogramm ebenfalls. Die

## Volkstrauertag auf dem Aumühler Waldfriedhof

**Aumühle** – Mit dem Volkstrauertag wird seit 1952 an die Opfer von Gewalt und Krieg aller Nationen erinnert. Der Gedenktag findet zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag statt. In diesem Jahr wird am Sonntag, 19. November, im Anschluss an den 10-Uhr-Gottesdienst gegen 11 Uhr auf dem Friedhof Aumühle die Feierstunde abgehalten.

An diesem Tag wird eine neue Tafel am Ehren- und Mahnmal auf dem Friedhof enthüllt. »Diese Tafel wird an die hiesigen Toten der NS- und Kriegszeit erinnern«, erklärt der Aumühler Kulturwissenschaftler Nikolaj Müller-Wusterwitz.



erste Laterne erreichte gegen 16.15 Uhr das Gelände vor der Fahrzeughalle. Zusehends kamen mehr und mehr Familien mit Kindern unterschiedlicher Altersklassen incl. Transportkarren, Bollerwagen – eben allem, was für eine Familie benötigt wird. Kurz nach 17 Uhr trafen die Musikzüge der TSV Reinbek und der Freiwilligen

Feuerwehr Neuengamme auf dem Vorplatz ein. Im Zuge der Aufstellung und Abmarschvorbereitungen waren ca. 1000 Gäste, groß und klein, startklar. Um 17.45 Uhr bewegte sich der Umzug über die angekündigte Strecke zurück zur Wache am Mühlenredder. Man traf sich zu vielen netten Gesprächen.



Vor dem Ehren- und Mahnmal auf dem Aumühler Waldfriedhof wird am Volkstrauertag eine neue Info-Tafel enthüllt.

*Dana Nehring*  
FRISEURMEISTERIN

Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde  
Telefon 040.25 33 03 16 | [www.Dana-Nehring.de](http://www.Dana-Nehring.de)

GmbH & Co. KG

Klempner,  
Installateurmeister  
und Heizungsbaubetrieb

**Frank  
DENZINGER**

*Frühzeitig  
modernisieren  
und langfristig  
sparen!*

Am Knick 6  
22113 Oststeinbek  
Tel. 040 - 678 33 38  
Reinbek 040 - 722 66 06  
service@frankdenzinger.com · [www.frankdenzinger.de](http://www.frankdenzinger.de)

Ihr Bad- und Heizungsspezialist Besuchen Sie unsere Badausstellung! Wir beraten Sie gerne.

## Ein Käfer im Rathaus

Auf der Reinbeker Stadtverordnetenversammlung im September war ein Thema die Neuaufstellung des Regionalplans des Landes SH zur räumlichen Entwicklung für die nächsten 15 Jahre, welche den seit 1998 bestehenden ersetzen wird. Karl, der Käfer, hatte sich interessiert unter die Anwesenden gemischt, schließlich betrifft dieses Thema seinen Lebensraum, aber dann ging alles ganz schnell. Die Verwaltung hatte den Reinbeker Stadtverordneten eine Stellungnahme erarbeitet, welche dann EINSTIMMIG ohne Diskussion abgesegnet wurde. Karl war mittlerweile unauffällig bei einem Stadtverordneten auf den Tisch gekrabbelt und konnte Einblick in die Stellungnahme gewinnen.

1. Für das im neuen Regionalplan eingezeichnete Kiesabbauvorhaltegebiet zwischen Büchschinken und Witzhave wird lediglich mit ein paar Zeilen in der Stellungnahme darauf eingegangen, wie wichtig dieser Bereich als Grünzug zwischen dem Naturschutzgebiet Hahnenkoppel und dem NSG Billetal sei - »ein hydrologisch zusammenhängendes Gebiet, welches geprägt wird von wasserführenden Schichten und dem »Herrenmoor«, dem »Restmoor« eines Niedermoors.« Karl nickte zustimmend, war er dort doch oft bei seiner großen Familie zu Besuch. Aber was er dann las, machte ihn wütend.

2. Auf zweieinhalb Seiten wird dann weiter ausgeführt, wie notwendig in genau dem Bereich ein interkommunales Gewerbegebiet sei. Das komplette Gebiet an der Autobahn 24 zwischen Büchschinken und der Witzhavener Autobahnauffahrt solle Gewerbegebiet werden!

Karl war entsetzt, merkte denn niemand den Widerspruch zwischen den beiden Punkten? Er las weiter und es schnürte ihm die Kehle zu.

3. »Die ausgewiesene Fläche der ehemaligen Nebenmunitionsanstalt bei Neuschönningstedt (»Muna«) befindet sich auch im aktuellen Entwurf des Regionalplanes innerhalb eines regionalen Grünzuges.« Die Stellungnahme dazu lautet: »Die ehemalige Muna-Fläche und der (benachbart) angrenzende Forst Oher Tannen sei aus dem Regionalen Grünzug zu entlassen, um dort evtl. die Möglichkeit zu bekommen, Gewerbe zu entwickeln.«

Unbemerkt hörte der frustrierte Karl ein Gespräch mit – die Stadt Reinbek sei fast pleite, es drohe eine finanzielle Apokalypse und die Gewerbesteuererinnahmen werden dringend gebraucht, damit die vielen großen Autos mit ihren riesigen Reifen demnächst ohne zu rumpeln über renovierte Straßen fahren können. Und dann hörte er noch: »Wir tun doch auch was für den Naturschutz – in den neuen Reinbeker B-Plänen sollen z.B. Schottergärten nicht mehr zulässig sein.« Da gibt's dann doch wieder richtig viel neues Grün, Karl!

Das war zu viel, zitternd verließ er das Rathaus. Was soll nur aus uns Tieren werden? Selbst auswandern ist keine Option. Im gesamten Süden Schleswig-Holsteins ist es überall so. Gewerbegebiete ja! Natur- und Landschaftsschutz – Fehl-anzeige!

Gut, dass Karl an dem Tag nichts von der Gewerbegebietserweiterung Haidland mitbekommen hatte...

Wie heißt es in dem Lied (1983) von Karl, dem Käfer, so treffend:

Karl, der Käfer wurde nicht gefragt  
Man hatte ihn einfach fortgejagt

INTERNET: [www.bund-stormarn.de](http://www.bund-stormarn.de)

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek  
E-Mail: [reinbek@bund-stormarn.de](mailto:reinbek@bund-stormarn.de)  
Renate Sturm, ☎ 040-7281 3241

Fotostudio  
**hasse**  
Fotogalerie

Pass- und  
Bewerbungsfotos

Portraits

Firmenshooting

Fotoreproduktion

Hamburger Str. 2 · Reinbek  
Tel. 040 722 2120





**RAD.NEU.DENKEN**

**Mobilität anders denken und handeln**

Gute Radwege verbinden unserer Region (HH mit südlichem Lauenburg und Stormarn) und verführen dazu, für diese Entfernungen, ca. jeweils ca. 3 km, ein Rad zu nutzen. Das Ergebnis wäre eine win-win-Situation: Bewegung, Gesundheit (auch der Erde), Klimaschutz, weniger Lärm etc. – Schön wärs, doch leider...

**Beispiel Reinbeker Weg,** die schnellste Verbindung von Wentorf nach Reinbek: Bei einer Befragung (N=147) im letzten Jahr hielten 77% diese Straße für »sehr gefährlich«. Die Reaktion des Verantwortlichen der Kreisverkehrsbehörde (im persönlichen Gespräch): »Kein Unfallschwerpunkt und keine besondere Gefahrenstelle«. **Ergebnis:** Ablehnung der Forderung Tempo 30 und teilweise Überholverbot von Zweirädern.

**Beispiel Fahrradstraße:** Wir fanden eine Alternativstrecke für das Rad: Über Hohler Weg – Obere Bahnstraße und die Gemeinde Wentorf stellte den Antrag, diese Strecke als Fahrradstraße (Anlieger frei) auszuweisen. **Ergebnis:** Ablehnung durch den Kreis, Begründung (u.a.): die Straße habe keine hohe Fahrraddichte. (Anmerkung: Aber Schülerinnen und Schüler aus Reinbek fahren fast ausschließlich diesen Weg).

Wir fassen die beiden Beispiele zusammen: unübersichtliche innerörtliche Straßen mit Tempo 50 stellen (nach Ansicht der Behörde) keine besondere Gefahrenlage dar, obwohl die Betroffenen dies deutlich anders wahrnehmen. Möchte man eine sichere und komfortable Wegalternative schaffen, wird dies mit der Begründung der Dominanz des Autoverkehrs abgelehnt. (Anmerkung: dieses Dominanzverhältnis könnte sich ja sehr schnell zugunsten des Fahrrads nach Umwidmung der Straße umkehren...).

Fazit: Entscheider, die ihre Spielräume nicht nutzen, eine STVO und ein Straßenverkehrsgesetz, aus der nationalsozialistischen Ära (oberster Grundsatz: freie Fahrt fürs Auto) passen nicht mehr in unsere Zeit. Auch Deutschland hat verbindliche Klimaziele unterschrieben – und diese lassen sich in der Nahmobilität u.a. mit mehr Radverkehr erreichen. Eine Initiative des ADFC zum Beitritt Wentorfs zur »Initiative lebenswerter Städte« (Stand heute: 924 Mitglieder) hat die Politik in Wentorf abgelehnt. (Notiz: Schwarzenbek ist beigetreten). Ziel dieses Zusammenschlusses: mehr Autonomie bei der Festsetzung von Tempo 30 Straßen.

We have a dream: Wentorf oder gleich das ganze Mittelzentrum schließt sich dieser Initiative an; die neue Fassung der STVO erleichtert die Einführung von Tempo 30 und insgesamt die Wende hin zu einer Mobilität, die vom Menschen und nicht vom Auto aus denkt. Auf dem Reinbeker Weg gälte dann durchgängig Tempo 30, auf unübersichtlichen Abschnitten dürften Räder nicht mehr überholt werden und der Schutzstreifen wäre breiter und deutlich in roter Farbe gekennzeichnet. Die Fahrzeit von PKW erhöhte sich, wenn überhaupt, minimal.

Menschen bewegen sich sicherer auf 2 Rädern zwischen 2 Orten – auch die Anwohner litten unter weniger Lärm. Genau diese Träume geben die Energie zum Handeln. Wir sollten uns bewegen – nicht nur beim Radeln.

**INTERNET:** www.wentorf.adfc.de  
**EMAIL:** info@wentorf.adfc-sh.de

# Runder Tisch Asyl Wentorf

Zum 10jährigen Bestehen ein Besuch im Hansa-Park

Wentorf – Der »Runde Tisch Asyl Wentorf« entstand Anfang 2014 als loser Zusammenschluss von Menschen, die Asylbewerbern und Flüchtlingen helfen wollten. So ist der RTAW auch jetzt noch eine Bürgerinitiative von ehrenamtlich und unentgeltlich arbeitenden Bürgern, politisch und weltanschaulich neutral (rundertischasylwentorf.com).

»Aus Anlass des 10jährigen Bestehens des Runden Tisch Asyl Wentorf, wollten wir unseren hier ansässigen Flüchtlingen etwas ganz Besonderes bieten«, erläutert Birgit Helms vom Helferkreis. »Der Hansa-Park war schon immer mal wieder in der Diskussion, aber für unser Budget einfach zu teuer. Da bekamen wir den Tipp, bei der Buhck-Stiftung anzufragen, und erfreulicherweise trafen wir auf »offene Ohren« und eine großzügige Spende von € 3.500 an unseren Ausgaben.«

Der Helferkreis um Renate Binder, Claus Gossler, Brigitte Harrasz und Birgit Helms charterte zwei Busse, und damit fuhren am 15. Oktober mit 113 Kindern und Erwachsenen aus Syrien, Afghanistan, Iran, Jemen, Marokko, Ukraine sowie sechs Betreuern nach Sierksdorf. »In Wentorf regnete und stürmte es«, erzählt Birgit Helms, »und wir waren wenig optimistisch, dass das Wetter nahe der

FOTO: RTAW WENTORF



Foto von der Flüchtlingsgruppe

Ostsee besser sein würde. Doch das Wunder trat ein, bei unserer Ankunft schien bereits die Sonne und blieb bis zu unserer Abfahrt am späten Nachmittag erhalten.«

Die Kinder und Jugendlichen stoben bei Ankunft gleich auseinander, denn es gab viel zu sehen: Für die Kleinen Kinderkarussells in jegerlicher Form, Kettenkarussell, eine Eisenbahn, Schiffsschaukel; für die Großen verschiedene Achterbahnen mit wahnsinniger Geschwindigkeit und Umdrehungen, einen Free-Fall-Tower, eine Wildwasserbahn etc. etc. und natürlich Buden für das leibliche Wohl.

Helms: »Und so konnten wir nach gut fünf Stunden Aufenthalt in zufriedene und glückliche Gesichter sehen, die diesen Ausflug

genossen haben und allen Unbill ihres Lebens für eine kurze Zeit vergaßen. Das Zusammensein mit Landsleuten in diesem Umfang ist einmalig und findet nicht sehr oft statt, denn der Alltag verlangt von den Flüchtlingen in erster Linie Deutschlernen, Wohnungs- und Jobsuche und Überwinden der deutschen Bürokratie.«

»Das hat mal richtig gut getan« bedankten sich etliche Teilnehmer bei uns«, erzählt Renate Binder und wir bedanken uns bei der Buhck Stiftung sowie den ungenannten Spendern, die es dem RTAW möglich gemacht haben, den Flüchtlingen einen unvergesslichen Sonntagsausflug zu bescheren.«

**Gedenktage**  
Abdecktanne Nordmann  
5 kg für € 10,-  
Grabgestecke und  
Sträuße in verschiedenen Ausführungen

Klosterbergenstr. 26,  
Reinbek  
Tel. 040/72 73 03 13  
www.dahlias.de

wagschal dahlias.de

**BENNET P. LEVERENZ**  
BESTATTUNGEN · VORSORGE GMBH

**Familienunternehmen in 3. Generation**  
040 - 729 79 336  
www.bennet-leverenz.de

Bennet, P. Leverenz  
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz  
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36 21031 Hamburg  
Zollstr. 7c (Casinopark) 21465 Wentorf  
Waldstraße 19 21524 Brunstorf

## Reparatur Café

Jeden Dienstag 14-17 Uhr

**Schönningstedt** – Wenn Sie Dinge haben, die Ihnen erhaltenswert erscheinen und die nicht mehr ihren Dienst tun, kommen Sie ins **Reparatur Café Schönningstedt**, Am Saalteich 7. Menschen mit und ohne Einschränkungen kommen hier zusammen, um gemeinsam Reparaturen an elektrischen Geräten, Fahrrädern, Handys oder Kleidung vorzunehmen. Das Werkzeug ist i.d.R. vorhanden und die HelferInnen bringen Fertigkeiten auf verschiedenen Gebieten mit.

Christoph Schmidt ist erreichbar unter ☎ 0172-4520920, eMail: cschmidt53@gmx.de

## FRAU & BERUF

### Kostenfreie Berufsberatung und Coaching im November

**Amt Hohe Elbgeest** – Die Beratungsstelle FRAU & BERUF HERZOGTUM LAUENBURG bietet wieder vertrauliche, unabhängige und kostenfreie Beratungstermine an. Der Beratungstag in Dassendorf ist am 14. November.

Anmeldungen bitte an Felicia Steding: ☎ 0170-3007794 oder felicia.steding@faw.de. Mehr auf www.frau-und-beruf-sh.de



# AWO-Integrationskursus

Alle TeilnehmerInnen erreichen Bestnote

**Reinbek** – Am 16. Oktober fand ein im AWO-IntegrationsCenter Südstormarn in Reinbek ein bemerkenswertes Ereignis statt. Alle 18 TeilnehmerInnen eines Intensivkurses nach den Richtlinien des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) erreichten die Bestnote B1. »Ein sensationelles Ergebnis«, freut sich Ilona Akopjan, Einrichtungsleiterin des AWO IntegrationsCenter Südstormarn.

In 400 Unterrichtseinheiten beschäftigten sich die TeilnehmerInnen mit Themen aus dem alltäglichen Leben wie zum Beispiel Einkauf, Gesundheit und Wohnen. Zusätzlich lernten sie in den abschließenden 30 Unterrichtseinheiten das Wichtigste über die Deutsche Rechtsordnung, Geschichte und Kultur, Rechte und

FOTO: AWO LANDESVERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.



Pflichten und das Zusammenleben in der deutschen Gesellschaft.

Der Intensivkurs richtet sich an TeilnehmerInnen, denen aufgrund günstiger Lernvoraussetzungen

die Teilnahme an einem Intensivsprachkursus mit verkürztem Unterrichtsumfang empfohlen werden kann.

»Den Erfolg verdanken wir auch der engmaschigen Begleitung durch die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE), die alle unsere Kurse sozialpädagogisch begleiten«, so Ilona Akopjan.



## Monet's Frankreich

**Glinde** – Das VHS Glinde Kultur- und Bildungswerk lädt ein zu einem kostenfreien Vortrag »Monet's Frankreich« am Mittwoch, 8. November ab 14.30 Uhr im Glinde Gutshaus.

## Schützenstraße gesperrt

**Reinbek** – Die Schützenstraße wird vom 6. bis 10. November in Höhe Grundstück 1a voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Schönningstedter Straße - Prahsdorfer Weg - Klaus-Groth-Straße – Schützenstraße und umgekehrt. Grund dafür sind Reparaturarbeiten an den Schachtabdeckungen.



## Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten  
Tel. 040 / 7 20 93 92

# ES WEIHNACHTET SEHR ...

Besuchen Sie uns auch auf Instagram: [@obi\\_marketglinde](#)

Unser **OBI Weihnachtsmarkt** ist eröffnet! Auf über 400 qm präsentieren wir Ihnen weihnachtliche Deko-Ideen für ein Zuhause voller Glanz und festlicher Stimmung. Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Farb- und Themenwelten. Wir beraten Sie gern.

**ALLES MACHBAR MIT OBI Markt Glinde**

Irrtümer vorbehalten. Angebote gültig nur solange der Vorrat reicht.

**OBI Markt Glinde** · Wilhelm-Bergner-Straße 2 · Tel. 040-730 93 70 · Mo. bis Sa. 8 bis 20 Uhr · [www.obi.de/glinde](http://www.obi.de/glinde)



## Reinbeker Kirchentisch bittet um Lebensmittelspenden

**Reinbek** – Auch in diesem Jahr bittet der Reinbeker Kirchentisch der Kirchengemeinde Reinbek-West in der anstehenden Vorweihnachtszeit um zusätzliche Lebensmittelspenden.

»Die stark steigende Nachfrage an unserer Ausgabestelle und die hohen Preise für Energie und Lebensmittel lassen uns die Situation mit Blick auf den kommenden Winter äußerst kritisch sehen«, so Sven Busch-Frederiksen vom Helferteam des Reinbeker Kirchentisches. Gespendet werden könne alles, was haltbar und nicht abgelaufen ist. »Das ist Ware, die wir aktuell einfach gar nicht mehr bekommen«, so Busch-Frederiksen. Dazu gehören etwa Nudeln, Reis und Konserven aller Art. Außerdem seien Hygieneprodukte, zum Beispiel Shampoos, Rasierschaum oder Menstruationsprodukte, immer gesucht. »Solche Produkte sind sehr teuer geworden – zwei, drei Euro sind für einige Menschen und gerade für die Kunden des Reinbeker Kirchentisches wirklich viel Geld.«

Abgeben kann man die Waren am Mittwoch, 8. und 22. November, jeweils von 11 bis 13 Uhr im Ausgabe-Container (neben dem Kirchturm) auf dem Täbyplatz, Berliner Straße 4. Auch freitags können während der Lebensmittelausgabe von 10 - 13 Uhr die Lebensmittel abgegeben werden.

## Grippe-Impfaktion in Ahrensburg und Reinbek

Vom 24.10. bis 14.11. bietet das Gesundheitsamt Grippeimpfungen für Menschen, die ihren Wohnsitz in Schleswig-Holstein haben und mindestens 18 Jahre alt sind, mit dem von der WHO empfohlenen Vierfachimpfstoff an. Eine ausführliche Beratung und umfassende Informationen werden vor Ort durch ärztliches Fachpersonal durchgeführt.

Neben der telefonischen Anmeldung gibt es ab diesem Jahr auch die Möglichkeit der Online-Terminbuchung. Telefonnummer und Link zur Anmeldung sowie den Hinweis der notwendig mitzubringenden Unterlagen – Einverständniserklärung zur Influenza-Impfung, Krankenkassenschein, Impfausweis – finden Sie auf der Kreisseite: [www.kreis-stormarn.de](http://www.kreis-stormarn.de)

### Impf-Orte:

- 11. November: Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Straße 9, 22926, Ahrensburg
- 13. und 14. November: Schloß Reinbek, Schloßstraße 5

## Für ein gelbes Blütenmeer

Rotary und KuBA pflanzen mit Freiwilligen 3.000 Narzissenzwiebeln



Die Pfadfinder vom Stamm Sachsenwald sind bei der Pflanzaktion dabei.

**Aumühle** – Mit einer gemeinsamen Pflanzaktion haben der Verein KuBA und der ROTARY CLUB HAMBURG-BERGEDORF dafür gesorgt, dass sich Aumühle im kommenden Frühjahr wieder in ein gelbes Blütenmeer verwandelt. In den vergangenen Jahren waren bereits tausende von Narzissen gesetzt



Rund 50 Freiwillige haben sich zur Pflanzaktion eingefunden.

worden, die Aumühles Straßen im Frühjahr leuchten lassen.

Rund 50 Helferinnen und Helfer ließen sich von nass-kaltem Herbstwetter nicht abhalten und standen pünktlich um 12 Uhr am Reformationstag vor dem Bismarckturm. Mit dabei waren auch die Pfadfinder vom Stamm SACHSENWALD. Die Pflanzaktion war perfekt vorbereitet: Die Rota-

rier hatten kistenweise Narzissenzwiebeln mitgebracht. Jeder Helfer füllte 100 Zwiebeln in Tüten und los ging es.

Ottmar Schümann vom Verein KuBA verteilte Pflanzpläne. »Im Frühjahr haben einige Anwohner die Stellen fotografiert, an denen Narzissen fehlen«, sagt er. So konnte ganz gezielt nachgepflanzt werden. *Stephanie Rutke*

## Familiennachmittage im Familienzentrum

**Reinbek** – Das Familienzentrum Reinbek, Völckers Park 8, möchte hier Familien Anregungen geben für interessante Aktivitäten im Herbst. Noch an drei Sonnabenden gibt es Familiennachmittage zu verschiedenen Themen und für unterschiedliche Altersgruppen.

Jeder Sonnabend wird mit einer halbstündigen Ankommenszeit mit Getränken und Gebäck starten. Danach beginnt das eigentliche Programm, bei dem Eltern mit ihren Kindern spielen, basteln und entdecken können.

**Instrumente basteln mit Kindern:** Am 11. November ab 15 Uhr wird die Musikpädagogin Birte Reuver Eltern zeigen, wie sie mit ihren Kindern Instrumente basteln können. Zum Abschluss ist ein kleines Konzert geplant!

**Abenteuer Wald:** Am 18. November geht es mit Florian Kluth von der Südstormarner Vereini-

gung für Sozialarbeit (SVS) in den Wald. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern von 3 bis 7 Jahren, jüngere Kinder sollten in der Trage oder waldgängigen Karre transportiert werden. Gemeinsam entdecken Eltern und Kinder, wie spannend der Wald sein kann – egal bei welchem Wetter. Start ist am Völckers Park um 14 Uhr, wetterfeste Kleidung erforderlich!

**Brettspielnachmittag für Familien mit Kindern ab 5 Jahren:** Den Abschluss der herbstlichen Familiennachmittage macht der Brettspielnachmittag am 25. November ab 15 Uhr im Völckers Park 8.

Alle Angebote sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich an Cordula Wenzel, ☎ 040-72738450, eMail Familienzentrum-reinbek@svs-stormarn.de

## Pflegestützpunkt Reinbek

**Kreis Stormarn** – Der Pflegestützpunkt Stormarn hat jetzt eine Informations- und Anlaufstelle zum Thema Pflege in Reinbek. Nach Terminabsprache findet jeweils jeden dritten Mittwoch im Monat, also wieder am 15. November, von 9.30 bis 12.30 Uhr eine Außensprechstunde in den Räumlichkeiten der Kreisverwaltung über **familia** in Reinbek, Liebigstraße 2, im Fachdienst Gesundheit statt.

Interessierte können sich per eMail unter [pflegestuuetzpunkt@kreis-stormarn.de](mailto:pflegestuuetzpunkt@kreis-stormarn.de) oder ☎ 04531-160-1504 anmelden.

## Blutspenden retten Leben

**Neuschönningstedt** – Die nächste Blutspendeaktion findet statt am Donnerstag, 23. November und Freitag, 24. November, im Karl-Meißner-Haus (DRK-Zentrum), Birkenweg 3, jeweils von 15 bis 19.30 Uhr. Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online [www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/](http://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/) oder telefonisch über die kostenlose Hotline ☎ 0800-1194911 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

# [MEYR'S]

BISTRO · ESTABLISHED 1998 · FINE DINING

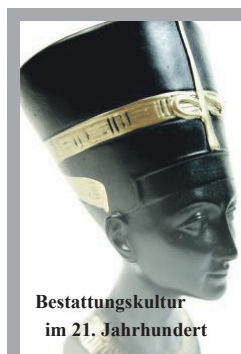


Leckere Wildgerichte aus dem heimischen Revier

Denken Sie an die Reservierung Ihrer Weihnachtsfeier.

### Bistrozeiten

Mittwoch 11 – 14 Uhr  
Dienstag – Donnerstag 18 – 22 Uhr  
Telefon (040) 728 11 257  
Glinder Weg 25 · 21465 Reinbek



Bestattungskultur  
im 21. Jahrhundert

Der Tod hat die Menschen schon immer beschäftigt.

Gerne informieren wir Sie über heutige Möglichkeiten.



**Richardt & Co**

Familie Papke

24 Stunden Zentralruf (04104) 3611

[www.bestattungen-richardt.de](http://www.bestattungen-richardt.de)

Bestattungstradition seit 1877



# Deko-Ideen für eine stimmungsvolle Adventszeit

Obi-Weihnachtsmarkt präsentiert auf 400 Quadratmetern neue Farb- und Themenwelten

**Glinde** – Sechs Wochen vor Beginn der Adventszeit erstrahlt die dreieinhalb Meter hohe Tanne traditionell unter dem festlich roten Baldachin und ist ein stimmungsvoller Blickfang im Obi-Weihnachtsmarkt. Am Rande schweben aufblasbare Weihnachtsfiguren wie Schlittengespanne, Weihnachtsmänner und Schneefiguren. LED-Schneelaternen mit warmweißem Glitzerlicht und weihnachtlichen Motiven faszinieren Groß und Klein. Vielfältige Deko-Ideen wecken die Vorfreude auf die Festtage. Für jeden Stil und Geschmack gibt es dort über 5.000 Weihnachtsartikel zu entdecken.

»Wir haben die 400 Quadratmeter große Ausstellungsfläche in aktuelle Farb- und Themenwelten aufgeteilt«, berichtet Dörte Bentel. Die Leiterin des Gartencenters baute den Obi-Weihnachtsmarkt gemeinsam mit ihren Kolleginnen Sarah Knüppel, Yvonne Smolinski und Giacomina Rieken auf.

Dörte Bentel mag besonders den »Natural Chic« mit Holzelementen, Fellen, Zapfen und Laternen in den Naturfarben Braun, Creme, Beige und Waldgrün.

Sattes Rot kombiniert mit kraftvollen Grüntönen sind unverkennbare Weihnachtsklassiker und wecken Erinnerungen an Kinderstage. Kissen und Decken, Weihnachtsfiguren, Tannen-Girlanden und prächtige Kerzenhalter werden

FOTO: PRIVAT



Die Obi-Mitarbeiterinnen Dörte Bentel und Sarah Knüppel hatten viel Spaß beim Aufbau des diesjährigen Obi-Weihnachtsmarktes. Unterstützt wurden sie von Yvonne Smolinski und Giacomina Rieken (nicht auf dem Foto).

in dieser Themenwelt gezeigt.

Obi-Mitarbeiterin Sarah Knüppel bevorzugt die Farbwelt Silber-Weiß-Schwarz: »Dieser Look wirkt modern und unaufgeregt. Er fügt sich perfekt in jede Wohneinrichtung ein. Silberfarbene Hirsche, Tannen und Früchte strahlen magisch im Kerzenschein.«

Weihnachtssterne sind bei jedem Deko-Thema zu finden – beispielsweise aus Papier zum Aufhängen in den Farben Bordeaux, Hellgrau, Schwarz und Weiß. Sterne zum Hinstellen machen das Dekorieren besonders einfach – ob beleuchtet auf dem Fensterbrett, im Regal oder auf dem Tisch.

Mit Licherketten und Laternen,

aber auch mit Lichtobjekten wie Schneemännern, Pinguinen, Eisbären, Rentieren oder Schneeflocken lassen sich die Außenbereiche in der dunklen Jahreszeit stimmungsvoll schmücken.

Weihnachtspyramiden, Räucherfiguren, Schleifen, Kerzen, Christbaumschmuck und Kunsttannen dürfen natürlich nicht fehlen. Geschlagene Nordmantannen sind ab 25. November erhältlich. Mehr Infos gibt es im Obi Markt Glinde, Wilhelm-Bergner-Straße 2, Montag - Sonnabend, 8 bis 20 Uhr, ☎ 040-7309370, www.obide/glinde

## »Adventszauber« – Adventsmarkt mit Weihnachts-Shopping



**Brunstorf** – Am Wochenende, 18. und 19. November, lädt der »Golf & Country Club« Brunstorf / Schwarzenbek, Bundesstraße 55, jeweils von 11 – 18 Uhr, zum stimmungsvollen »Adventszauber«. Präsentiert werden Wohnaccessoires aus aller Welt, Kunsthandwerkliches aus Holz, Glas, Ton, Schmiedeeisen, Filz, Leder, Papier, Wolle und Stoff, aber auch Floristik, Kunst, Natur-

kosmetik, Mode und Schmuck.

Für jeden Besucher ist auf dem Adventsmarkt etwas dabei: Spezialitäten, Kräuter, Wurst und Käse, Gemüse und Obst aus der Region werden angeboten. Live-

Musik und eine abwechslungsreiche Gastronomie laden zum Verweilen und Schlemmen ein.

Eintritt € 4,- / Kinder bis 16 J. frei, kostenlose Parkplätze.



## Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

**Tel. 040 / 728 13 540**

## »Meyr's« in Reinbek: Im November gibt's Gänse!



**Reinbek** – Das Bistro Meyr's von Ulrich Meyer im Glinde Weg 25 bietet saisonale Küche mit frischen und hochwertigen Zutaten, jetzt zur Herbstzeit locken die leckeren Wildgerichte aus heimischen Revier. Im November und Dezember gibt es bei Meyr's das traditionelle Gänse- und Enten-Essen (auch »to go«) mit Kartoffeln, Rosenkohl, Äpfeln, Kartoffelklößen und Rotkohl.

Der Event-Catering-Service und kann bis zu 500 Personen außer Haus versorgen – natürlich auch mit dem entsprechenden Personal. »Unsere Gerichte können auf jeden Bedarf individuell zugeschnitten werden«, so Bistro-Chef Ulrich Meyer.

Das Bistro ist geöffnet Dienstag bis Do. von 18 bis 22 Uhr sowie Mi. von 11 – 14 Uhr. Es kann für Veranstaltungen mit bis zu 36 Personen gemietet werden, ☎ 040-72811257

## Möbel und Wohnaccessoires – Sonderverkauf bei der Miry 24 Logistik GmbH



**Reinbek** – Die Firma »Miry 24 Logistik GmbH« bietet in ihrem Lagerverkauf in der Borsigstraße 7 in Reinbek stark reduzierte Möbel sowie diverse Wohnaccessoires an. In einem Sonderverkauf am am 10. November von 13 bis 17 Uhr und am 11. November von 9.30 bis 16 Uhr gibt es bis zu 70% Rabatt der unverbindlichen Preisempfehlung.

Die exklusiven Massivholzmöbel werden in Indien aus den langlebigen Harthölzern Akazie oder Mango aus staatlich geprüfem ökologischen Anbau handgefertigt.

Daneben gibt es u.a. hochwertige Ledermöbel, Hocker aus Ziegenleder, Stühle und Sofas aus Büffelleder, stilvolle Beleuchtung sowie trendige Dekoartikel – lassen Sie sich im Showroom inspirieren. Anschließend kann man die Ware bequem an der Warenausgabe abholen.



## Fotoreproduktion – alte Bilder im neuen Glanz mit kreativem Touch



FOTO: DER REINBEKER

**Reinbek** – Daniel Hasse, Inhaber des Fotostudio Hasse in den Sachsenwald-Arkaden, Hamburger Straße 2, hat sich auf die Restauration von alten Fotos spezialisiert. Dieses Angebot nehmen schon viele Kunden wahr, aber nun kommt etwas ganz Besonderes hinzu. Gerade jetzt wird mancher Schuhkarton hervorgeholt und es werden gemeinsam Fotos angeschaut. Zum Teil die kleinen schwarz-weiß Fotos mit den gezackten Rändern. Fotostudio Hasse möchte, dass diese Erinnerungen auch für die nächsten Generationen interessant sind und macht daraus ganz persönliche Kunstwerke. Geeignet sind eigentlich alle Fotos, die nicht in Vergessenheit geraten sollen. Die Fotos können eingefärbt werden oder mit persönlichen Texten versehen werden. (Foto oben). Oben sehen Sie ein Foto von seiner Großmutter, die er nie kennengelernt hat. Die Idee finden viele toll aber können sich nicht vorstellen, wie so etwas aussehen könnte. Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch. Gerade zu Weihnachten ist dies ein wunderschönes und sehr persönliches Geschenk. Damit das Foto auch einen schönen Rahmen bekommt, arbeitet das Fotostudio Hasse eng mit der Glaserei Tamm, Reinbek, Bahnhofstraße 19, in zusammen.

Übrigens: das Fotostudio bleibt weiterhin bestehen. Dort können weiterhin professionelle Fotos für Bewerbungen, Passfotos oder andere Anlässe gemacht werden. Öffnungszeiten: Mo., und Do. von 9.30 bis 12.30, Di. von 13 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Kontakt: ☎ 040-7222120, eMail: fotostudio-hasse@gmx.de

[www.derReinbeker.de](http://www.derReinbeker.de)

**IMPRESSUM:** DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohlforf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, ☎ 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG; Prima Rotationsdruck Nord GmbH & Co. KG, Wölzower Weg 14a, 19243 Wittenburg, ☎ (038852) 2323 5023. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 46 vom 1.1.2023. Auflage: 21.800 Exemplare

## Umzug nach Bergedorf

Praxis für Gesundheits- und Ernährungsberatung Britta Gerlach-Bogumil

**Wentorf** – Die Kartons sind gepackt. Britta Gerlach-Bogumil zieht mit ihrer Praxis für Gesundheits- und Ernährungsberatung nach Bergedorf. Die neuen Räume liegen zirka zehn Autominuten von der ehemaligen Praxis in Wentorf entfernt – an der Bergedorfer Straße 22.

»Ich habe mich in Wentorf sehr wohl gefühlt. Aber nun ist es Zeit für Veränderungen. Die Bergedorfer Praxisräume nutze ich allein, so dass rundum mehr Platz und Ruhe ist – für die Klienten, für meine Beratungen und Therapien«, berichtet Britta Gerlach-Bogumil.

Mit Sancho Panzer arbeitet sie weiterhin bei Bedarf zusammen. Der Allgemeinmediziner berät Britta Gerlach-Bogumil bei speziellen medizinischen Fachfragen oder Problemen.

Wer dauerhaft fit und leistungsfähig sein möchte oder wer mit



FOTO: MEERREIHEIT  
Die Gesundheits- und Ernährungsberaterin Britta Gerlach-Bogumil und der Therapiehund Piet ziehen in die neue Praxis.

seinem Gewicht unzufrieden ist, kann durch eine ganzheitlichen Ernährungsumstellung ein Leben lang etwas für sein Wohlergehen tun.

Die Grundlage dafür bildet ein individueller Ernährungsplan. Die langjährige Gesundheits- und Ernährungsberaterin erstellt jedem Klienten einen persönlichen Ernährungsplan – der auf den eigenen Blutwerten basiert, der auf den jeweiligen Geschmack abgestimmt ist, der klare Regeln hat und normale, unbearbeitete Nahrungsmittel enthält. Eine optimale Zusammenstellung der Nahrungsmittel bringt den Stoffwechsel wieder in Balance. Infos zum Programm unter [www.gerlach-bogumil.de](http://www.gerlach-bogumil.de), unverbindliche Beratungstermine Mobil unter ☎ 0172-2641444.

## Gänse- oder Entenessen im Sportpark Reinbek



seine Liebsten im heimischen Wohnzimmer verwöhnen möchte, bekommt Gans oder Ente vom 11.11. bis 27.12.23 auch to go.

Auch die Weihnachtsfeier mit der Firma, Familie oder

**Reinbek** – Im SPORTPARK REINBEK sind die Weihnachtsvorbereitungen schon in vollem Gange. Auch das traditionelle Gänse- und Entenessen ist passend zum St. Martinstag gestartet und zeigt sich einer großen Beliebtheit. Mit hausgemachtem Apfelrotkohl, Kartoffelkößen und köstlicher Sauce können Sie und Ihre Gäste einen tollen Nachmittag oder Abend im Spark's verbringen. Wer



den Freunden wird im SPORTPARK REINBEK im festlichen und sportlichen Rahmen angeboten. Weitere Informationen auch zur Silvesterfeier finden Sie auf der Internetseite-

[www.sport-park-reinbek.de](http://www.sport-park-reinbek.de)

Das Gänse- oder Entenessen kann im Sportpark Reinbek ab sofort gebucht werden. Tischreservierungen und Vorbestellungen unter ☎ 040-7360110 oder per eMail an [info@sport-park-reinbek.de](mailto:info@sport-park-reinbek.de)

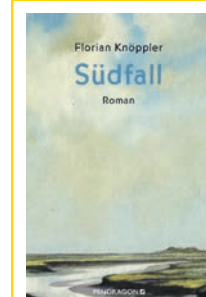
## Heißmangel Klein schließt am 21. Dez.



**Wentorf** – In Wentorf schließt nach insgesamt 70 Jahren die Heißmangel im Reinbeker Weg 22. Inhaberin Christa Klein geht nach 57 Arbeitsjahren in den Ruhestand – nach 37 Jahren in der Selbstständigkeit: »Durch die Baustellen im Reinbeker Weg, Corona und die steigenden Energiepreise ist der Betrieb immer schwieriger geworden«, so Christa Klein. »Gerne hätte ich den Betrieb in neue Hände gegeben«.

Der letzte Öffnungstag ist der 21. Dezember. Wer also noch seine Textilien zu Christa Klein bringen möchte, sollte sich beeilen. Geöffnet ist Mo. bis Do. von 8 – 12 Uhr, ☎ 040-7206210.

**Buchhandlung von Gellhorn**  
Am Ladenzentrum 5 · 21465 Reinbek



Am Freitag, 16. November, 19 Uhr, laden wir ein in den Gemeindesaal der Nathan Söderblom Kirche zur Lesung mit

**Florian Knöppler**  
Er liest aus seinem neuen Roman »Südfall«

Vorverkauf in der Buchhandlung, Eintritt € 12,-

Tel. 7887 7782 · [www.buchhandlung-gellhorn.de](http://www.buchhandlung-gellhorn.de)



## Neue Flüchtlingswelle erwartet Reinbek schafft Wohncontainer an

**Reinbek** – Im Jahr 2022 beantragten 244.132 Menschen Asyl in Deutschland. Im laufenden Jahr 2023 sind es bislang 251.213 Asylanträge, davon 8070 in Schleswig-Holstein. Auch Reinbek wird die steigende Zahl zu spüren bekommen und bereitet sich vor. Darum werden nun im Krabbenkamp Wohncontainer für rund 30 Personen geplant. »Die Anwohner des Ortsteils wurden bereits informiert«, so Bürgermeister Björn Warmer.

In den Containern sieht der Ver-

waltungschef nur eine Zwischenlösung. »Letztendlich müssen wir den Menschen eine Wohnung anbieten, auch damit sie sich gut integrieren können«, so Warmer. »Wir wollen den sozialen Wohnungsbau vorantreiben«, so Reinbeks Bürgermeister. Doch kurzfristig sei dies nicht zu realisieren. »Wir schlagen der Politik vor, eine temporäre Erweiterung im Krabbenkamp zu schaffen. Das ist für uns in der Kürze der Zeit die beste Lösung, da wie hier bereits erschlossene Flächen haben. Das weitere

Vorgehen ist, dass wir als Stadt Reinbek den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung abwarten«, so der Bürgermeister weiter.

In der Verwaltung soll nun eine eigene »Task Force« eingerichtet werden, um sich gezielt dem Thema zu widmen. Die Planungen sollen sich an der zu erwartenden zahlenmäßigen Obergrenze orientieren. Doch bislang liegen die noch gar nicht vor.

*Imke Kuhlmann*

## SPD Wentorf beantragt Bürger- versammlung über Feuerwehrgerätehaus

**Wentorf** – Wentorf entwickelt sich weiter und die Feuerwehr muss Schritt halten. Stand jetzt bedeutet dies eine Investition von 22 Millionen Euro für ein größeres Feuerwehrgerätehaus. Die SPD Wentorf sieht damit den Spielraum für andere wichtige Zukunftsprojekte, wie z.B. Schulbauten, gefährdet und fordert

eine Bürgerversammlung, bei der Wentorfer abstimmen dürfen.

Der Vorstandsvorsitzende Uwe Kraft meint »Die Dynamik in den Entscheidungsgremien war offenbar unaufhaltsam. Geplant wurde das ideale Gerätehaus mit neuen Funktionen und Möglichkeiten, die über die zweifellos notwendigen, bestmög-

lichen Arbeitsbedingungen für die KameradInnen hinaus gehen. Es gab ein Ergebnis, dass uns die finanzielle Handlungsfähigkeit zu rauben droht. Wir benötigen eigentlich eine finanzielle Obergrenze für das Feuerwehrhaus, damit weitere notwendige Bauvorhaben Wentorfs ebenfalls ermöglicht werden können.«

## Verkehr neu denken!

*Öffentlichkeitsbeteiligung zur Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplan, 2. Workshop*

**Wentorf** – Die Gemeinde Wentorf lädt erneut zu einer Öffentlichkeitsbeteiligung mit Workshop zur Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans ein. Im zweiten Workshop werden alle Wentorfer erneut die Möglichkeit haben sich aktiv zu beteiligen. Dafür werden zunächst die Ergebnisse aus dem ersten Workshop vorgestellt und anschließend die vorläufigen Maßnahmenideen präsentiert. Diese sollen anschließend von allen Teilnehmenden bewertet und diskutiert werden. Die Ergebnisse des Workshops verarbeitet das Planungsbüro und lässt sie nach fachplanerischer Prüfung in die Maßnahmen einfließen.

Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 7. November, 18 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höben 3. Für eine kleine Verpflegung in der Pause ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Ergebnisse der ersten Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die Entwürfe der Maßnahmensteckbriefe werden vorab auf der Internetseite unter »Verkehr« bereitgestellt. Fragen können an [planung@wentorf.de](mailto:planung@wentorf.de) gerichtet werden.



**KÖCHLING**  
HÖRSYSTEME

## Nahezu unsichtbar - für ein sensationelles Hörerlebnis!

Hörssysteme von heute sind klein, modern und unauffällig. Wir beraten Sie gern vor Ort zu allen Themen rund um die Hörtechnologie und erstellen mit Ihnen unverbindlich Ihr individuelles Hörprofil.

**Köchling hat die Lösung.**  
[www.koechling-hoersysteme.de](http://www.koechling-hoersysteme.de)

**Köchling Hörsysteme GmbH**  
Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 80 01 03 01  
Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr und  
14.00-18.00 Uhr

 **Jetzt kostenlosen Hörtest machen**



## Kommentar

## Öffentliche Beteiligung und Bürgerbegehren – ein schwieriges Thema

Bürgerbegehren sowie Bürgerentscheide sind Instrumente, mit denen sich Bürgerinnen und Bürger auf kommunaler Ebene in politische Entscheidungen einmischen können. Ein Bürgerbegehren ist der Antrag der Bürgerinnen und Bürger an die Gemeindevertretung, einen Bürgerentscheid durchzuführen. Zudem gibt es das Instrument der öffentlichen Beteiligung, mit denen Politik und Verwaltung, die Bürger in Prozesse mit einbeziehen möchten.

Doch was bedeutet das wirklich für die Bürger? Im Stadtteil Schönningstedt liegt das Gewerbegebiet Haidland. Vehement hatte sich die Mehrzahl der Bürger bei der öffentlichen Beteiligung, an der zugegeben nicht besonders viele Bürgerinnen und Bürger teilnahmen, gegen eine Erweiterung des Gewerbegebietes ausgesprochen. Doch nun hat der Reinbeker Bauausschuss gegen die Stimmen der GRÜNEN einen Mehrheitsbeschluss getroffen, der eine wohl moderate Erweiterung erlauben soll. Entscheidet die Politik gegen den Bürgerwillen? Steht eine geringe Zahl Beteiligten wirklich für die Meinung eines ganzen Stadtteils und ist jedem wirklich klar, welche Konsequenzen sich aus welchen Entscheidungen ergeben?

Ich glaube, es ist unbedingt notwendig, Bürger in Entscheidungen mit einzubeziehen, doch genauso notwendig ist es, die Rahmenbedingungen klar aufzuzeigen. Wenn die Kassen leer sind und Gewerbebeeinträchtigungen benötigt werden, welche Alternativen gibt es? Was, wenn in der Folge Gewerbe abwandert, weil betriebliche Erweiterungen nicht möglich sind. Der Prozess der gemeinsamen Stadtteilplanung muss auch solche Faktoren mit einbeziehen und nicht nur kreative Ideen sprudeln lassen. Das schürt Frust auf beiden Seiten. Zumal die Möglichkeit der Einmischungsmöglichkeiten der Bürger auf kommunalpolitische Entscheidungen in Schleswig-Holstein nach langjähriger Debatte in diesem Jahr entschieden wurde. Das Land hat die direkte Demokratie in ihre Schranken verwiesen. Die Begründung: Planverfahren künftig deutlich zu beschleunigen. Damit sollen vor allem Baugenehmigungen beschleunigt werden und den Kommunen mehr Planungssicherheit gegeben werden. Konkret geht es um Bürgerbegehren gegen Bauleitplanungen. Sie sind künftig ausgeschlossen, wenn sie von einer Kommunalvertretung mit einer Zweidrittelmehrheit beschlossen wurden. Und erst nach zwei Jahren ist es möglich, ein Begehren erneut zu starten. Mögliche Bürgerbegehren gegen einen Beschluss einer Kommunalvertretung müssen hingegen innerhalb von drei Monaten eingereicht werden. Die Stadtverordnetenversammlung in Reinbek tagt am 9. November. Es wird spannend, ob die Zweidrittelmehrheit erreicht wird und somit das Aus für ein mögliches Bürgerbegehren bedeutet.

In Wentorf steht übrigens die nächste Öffentlichkeitsbeteiligung unter dem Titel »Verkehr neu denken!« am 7. November an.  
*Imke Kuhlmann*

## Bisheriges Feuerwehrgerätehaus in der Diskussion

Entsteht hier ein Katastrophenschutzzentrum?

Reinbek – Es wurde schon viel diskutiert über die neue Bestimmung des Gebäudes in der Klosterbergenstraße. Bürgermeister Björn Warmer liegen eine Reihe von Vorschlägen vor. Eine Idee davon steht besonders hoch im Kurs. »Der Kreis Stormarn kann sich vorstellen, hier einen Katastrophenschutz unterzubringen«, sagt er. Den Anstoß dafür gab Thomas Fleckenstein, der nicht nur Politiker ist, sondern auch Vorsitzender des DRK Ortsvereins Reinbek. Bislang haben sie ihren Standort in Neuschönningstedt, doch dort reicht der Platz vor allem für die Fahrzeuge nicht mehr aus. Vom alten Standort der Feuerwehr könnten künftig zusammen mit anderen

FOTO: IMKE KUHLMANN



Was wird aus der ehemaligen Feuerwehrwache?

Organisationen Maßnahmen zur Vorbereitung und Abwehr von großen Schadensereignissen oder Katastrophenlagen organisiert werden. Wie genau das aussehen soll, sei noch nicht bekannt. Der Zivil- und Katastrophenschutz hat die Aufgabe, das Leben und die Gesundheit der Bevölkerung in extremen Notlagen zu schützen und die lebensnotwendige Versorgung der Menschen zu gewährleisten. Noch in diesem Jahr will die Ver-

waltung dazu eine Vorlage in die Ausschüsse geben, die konkretere Fakten enthalte. Voraussichtlich würde der Kreis das Gebäude mieten, obwohl ein Verkauf aufgrund der finanziellen Lage der Stadt favorisiert würde.

*Imke Kuhlmann*

### Velux-Fachbetrieb Innenausbau Fenster • Haustüren



TISCHLEREI  
FISCHER  
Inhaber Björn Elfert

Telefon 040 - 711 14 44

Fax 040 - 710 53 94

[www.tischlerei-glinde.de](http://www.tischlerei-glinde.de)

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis »Mechanische Sicherungseinrichtungen« der Landespolizei Schleswig-Holstein und der Polizei der Freien und Hansestadt Hamburg.  
Einbruchschadensbeseitigung · Reparaturen



### Viel Licht für Ihr Dach

Profitieren Sie von unseren Vorteilen:

#### Dachausbau

Ausführliche Beratung  
Wärmedämmung  
Problemlose Montage  
Schöne Holzverkleidungen  
Sicherheit

## Karriere-Starter.

Ausbildung Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen 2024 (w/m/d)

Komm in unser Schutzengel-Team und starte Deine Vertriebs-Karriere.

#### Wir bieten Dir:

- Tolles Gehalt mit der Möglichkeit, mehr zu verdienen
- Gemeinsame Events mit anderen Azubis
- Mobilitäts- und Versicherungspaket
- Seminare in der Provinzial Akademie
- Hervorragende Übernahmechancen
- Weiterbildungsperspektiven nach der Ausbildung

#### Das bringst Du mit:

- Du möchtest vor Ort Karriere machen und Dich engagieren
- Du gehst gern auf andere zu
- Du suchst nach einem Job mit Sinn

#### Darum geht's im Job:

- Du sorgst für finanzielle Sicherheit im Alltag und im Schadenfall
- Deine kompetente Beratung zahlt sich für Deine Kunden aus
- Du bist für Menschen in Ausnahmesituationen da und sorgst für Entlastung

Weitere Informationen findest Du hier: [provinzial-perspektive.de](http://provinzial-perspektive.de)



Volker Dahms e.K.

21465 Reinbek  
Tel. 040/79750558

PROVINZIAL





Jetzt die Chance ergreifen und einer von 100 Testhörern für die Excellence Serie von OPTIMUS HEARING werden. Überzeugen Sie sich von den kleinen Im-Ohr und Hinter-dem-Ohr Hörsystemen. Mit Hilfe des einzigartigen HSA® Verfahrens wird der individuelle Höralltag jedes Einzelnen analysiert und ausgewertet.

So erreichen wir für Sie das bestmögliche Hörergebnis!



**100  
TESTHÖRER**  
für das einzigartige  
**HSA® Verfahren**  
**gesucht!**

**JETZT ANMELDEN!**



EXCELLENCE 360° - Hinter-dem-Ohr

EXCELLENCE In Ear - Im-Ohr

**INKLUSIVE:**

- Akku-Ladestation im Wert von 149,- €\*\*
- TV Adapter im Wert von 175,- €\*\*



**1 BERATUNG**

Melden Sie sich bis zum **30. November 2023** an.

Zunächst werden Sie von Ihrem Hörakustiker gründlich beraten und erstellen zusammen Ihre persönliche **Vorab-Bedarfsanalyse**. Gemeinsam wählen Sie dann, das für Sie **passende Analysesystem** aus.



**2 ANALYSEZEIT**

Nun folgt für Sie die Probephase, in der Sie das Analysesystem in Ihrer gewohnten Umgebung tragen.

Das System „scannt“ in dieser Zeit Ihre alltägliche Hörumgebung, vergleichbar mit einem medizinischen Langzeit-EKG.



**3 AUSWERTUNG**

Ihre vom Analysesystem gesammelten Höreindrücke werden im gemeinsamen Termin mit Ihrem Hörakustiker ausgewertet.

Dadurch ist es auf effektivste Weise möglich, ein **individuell und maßgeschneidertes Hörsystem** für Sie auszuwählen.



**ZUR TERMINVERGABE:**  
Reinbek • Glinde • Barsbüttel

☎ 040 - 71 14 15 89    🌐 schmelzer-hoersysteme.de



optimushearing  
MORE THAN JUST HEARING

- 5 JAHRE GARANTIE\*
- 2 JAHRE GARANTIE AUF IM-OHR HÖRSYSTEME\*
- 3 JAHRE 50% VERLUSTSCHUTZ\*
- BESTPREISGARANTIE

\* Beim Kauf eines Hörgerätes erhalten Sie die Schmelzer Garantie. Diese beinhaltet vier Jahre Garantie, auf Optimus Hearing Hörsysteme 5 Jahre Garantie und auf Im-Ohr Hörsysteme 2 Jahre Garantie, sowie drei Jahre 50% Verlustschutz für alle Hörsysteme. Das heißt, dass Sie bei Verlust eines Hörgerätes in den ersten drei Jahren nach Kaufabschluss nur 50% Ihres privaten Eigenanteils bezahlen.

\*\* Anmeldefrist ist bis zum 30. November 2023 und das Angebot dann gültig bis zum 30.01.2024. Bei Kaufabschluss ist die passende Akku-Ladestation und ein TV Adapter inklusive.  
Schmelzer Hörsysteme GmbH (Glinde, Barsbüttel) und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH, werben gemeinschaftlich.



## Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



1850

### Kommen Sie mit auf eine kleine Zeitreise

Ein Wandel lässt sich oft besser erkennen, wenn man einen Schritt zurück tritt und das Ganze überblickt. Der Klimaforscher Ed Hawkins macht mit seinen Wärmestreifen ganz plastisch und simpel per Farbcode deutlich, wie dramatisch die Erdtemperatur weltweit von 1850 bis heute angestiegen ist.

Je nach Abweichung vom Temperatur-Durchschnittswert wurden die Streifen eingefärbt: von dunkelblau (sehr kühl) über hellblau und hellrot bis dunkelrot (sehr heiß).

Auch in diesem Jahr sind leider weitere Temperaturrekorde gebrochen worden. Der Juli 2023 war weltweit der heißeste jemals gemessene Monat. Und voraussichtlich markiert dieses Jahr dazu das erstmalige Streifen der weltweiten 1,5 Grad-Grenze. Auch wenn das nächste Jahr hoffentlich wieder unter dieser Höchstmarke liegt – die Tendenz bleibt eindeutig steigend.

Der Klimawandel findet rasant und elementar statt, wir können nicht mehr damit warten unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren. Das sich die klimatischen Bedingungen verschlechtern lässt sich inzwischen nicht mehr aufhalten. Wir müssen es allerdings jetzt angehen, wenn wir eine Welt erhalten wollen in der wir überleben können. Das gilt für alle Privathaushalte, Unternehmen, Politik und für die städtischen Verwaltungen. Da wir in Deutschland und damit auch in der Region Sachsenwald besonders hohe Pro-Kopf-Emissionen erzeugen, stehen wir in einer herausragenden Verantwortung unser Verhalten zu verändern.

Quelle: [www.climate-lab-book.ac.uk/2018/warming-stripes/#more-5516](http://www.climate-lab-book.ac.uk/2018/warming-stripes/#more-5516)

[www.klimaschutz-sachsenwald.de](http://www.klimaschutz-sachsenwald.de)

## LESERBRIEFE

**Betr.: Leserbrief »Kinder sind keine adäquaten, aktiven Verkehrsteilnehmer DR v. 16.10.2023, S.18**

### Was für ein bedeutungsvoller Satz!

Was bedeutet »adäquat«? Wonach bemisst es sich? Nach Menge, nach Alter, nach Schutzbedürftigkeit? Nach Verteilung der Todes- oder Verletzungsursachen? Was bedeutet »aktiv«? Hinterm Steuer eines KFZ sitzen und das Lenkrad bewegen? Auf dem Fahrrad sitzen und sich aus eigener Kraft kilometerweit fortbewegen?

Parallel zu diesem Leserbrief las ich in der »SZ« vom 14.10.23, dass in Landshut ein siebenjähriges Mädchen auf dem Weg zur Schule von einem Auto angefahren wurde und gestorben ist. M.E. letztlich nur deshalb, weil wir (immer noch) das Konzept der »autogerechten Stadt« im Kopf (und überwiegend in den Städten) haben, anstatt konsequent die Städte menschengerecht zu gestalten, mit dem Ziel, dass niemand mehr im Verkehr zu Tode kommt oder verletzt wird. Immerhin wurde jüngst in der STVO die »Sicherheit des Verkehrs« an erste Stelle gesetzt (bisher stand da die »Leichtigkeit des Verkehrs«).

Wenn Kinder (unsere Zukunft) gern mit dem Rad zur Schule fahren möchten, sollten wir ihnen dies ermöglichen. Das sollte Priorität haben!

Kay Brockmann

### Betr.: Erweiterung Gewerbegebiet Haidland Boden ohne Wert?

In der Bauausschusssitzung am 10. Oktober 2023 wurde die Ausdehnung des Gewerbegebietes »Senefelder Ring« (B-118, »Erweiterung Gewerbegebiet Haidland« – Aufstellungsbeschluss) in Richtung Osten um ca. 11 Hektar beschlossen. Wenn auch die Stadtverordneten in ihrer Sitzung am 9.11. zustimmen, wird mal wieder ein Stück Ackerfläche, also ein landwirtschaftlich genutzter Boden, versiegelt. Denn bebaut man den Boden, z.B. mit Häusern zu Wohn- oder Gewerbebezwecken, mit Straßen oder Parkplätzen, so führt dies zu seiner Versiegelung und zur Zerstörung des Bodens. Einmal versiegelt lässt sich die ursprüngliche Bodenqualität kaum wieder herstellen. Der oft sorglose Umgang und die geringe Wertschätzung von Böden sind erschreckend.

Das Thema Bodenschutz hat sogar international Eingang in die globalen Entwicklungsziele gefunden. Es zeigt, dass auf internationaler Ebene das Bewusstsein dafür vorhanden ist, dass der Schutz des Bodens ein zentraler Aspekt für den gemeinsamen Einsatz gegen Armut, Hunger, Klimawandel und Artensterben ist. (s.a. Nachhaltigkeitsziel Nr. 15 der SDGs (sustainable development goals), die 2015 von den UN als Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung verabschiedet wurden). Übrigens, alle 17 Ziele hängen an der Wand des Sitzungssaals im Reinbeker Rathaus. Jeder Nutzer des Saals sollte sie kennen.

Warum wird all das in Reinbek ignoriert?

Renate Sturm

**Betr.: »Die Fahrradboxen in Reinbek sind fertig« – DR vom 11.9.23, S. 13**

### Bei der Fahrradbox am Bahnhof muss eine Tagesmiete möglich sein

Leider wird die Rideandbikebox für Fahrräder nicht gut angenommen. Vielleicht liegt es daran, dass das Parken kostenlos ist, wenn man das Auto nimmt.

Oder es liegt an den buchbaren Zeitintervallen.

Unverständlicherweise ist nur eine monatliche Miete freigeschaltet. Wir empfehlen auch Tages- und Jahresmieten anzubieten. Die werden z.B. für Euro 0,50 in Greifswald und Lübeck, Elmshorn z.B. für Euro 1,00 angeboten. Jahresmieten bei 50-60,00

Gerade Menschen, die nur ab und zu die Bahn nutzen, sollten zumindest einige der Stellplätze auch pro Tag nutzen können.

Steffen Steinicke, ADFC Reinbek

### Betr.: Zwei (oder mehr) Sprachen in der Familie Zu Hause darf eine Insel sein

In Reinbek gibt es jetzt etliche MitbürgerInnen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Es ist klar, dass, wer in Deutschland eine Zukunft aufbauen und gestalten möchte, Deutsch können muss.

Genauer hinschauen sollte man, wenn es um die Kinder in solchen Familien geht. Den – bestimmt gut gemeinten – Rat an Eltern, mit ihren Kindern deutsch zu sprechen, sich zuhause, im Familienkreis, deutsch zu unterhalten, sollten wir uns verkneifen. Das Kind braucht die Muttersprache, eben die Sprache seiner Mutter, die diese seine Mutter ohne jede Mühe spricht. Es braucht sie vor allem, um über die Sprache die Bindung an seine Mutter zu vertiefen (überlebensnotwendig in der frühen Kindheit).

Es braucht sie auch, weil es am Gerüst der Sprache, die ihm sicher vermittelt wird, Strukturen weiterer Sprachen lernen kann.

Das Erlernen der Sprache läuft für das Kind über die Personbeziehung, es verbindet die Sprache mit der Person. Etwa ab dem Alter von drei Jahren kann dann eine weitere Sprache über eine Person, die diese Sprache spricht und die das Kind auch nur in dieser Sprache erlebt, leicht gelernt werden. Wir wissen, dass auch Drei- und Viersprachigkeit vom Gehirn problemlos geleistet wird, wenn die Voraussetzung der liebevollen, mindestens freundlichen Beziehung zu der Person, die diese Sprache spricht, gegeben ist. Beachten muss man immer, dass die Sprache über eine Person vermittelt wird und dass deswegen die gute Beziehung zu dieser Person so wichtig ist (dies besonders allen LehrerInnen ins Stammbuch geschrieben!).

Zu Anfang der siebziger Jahre tauchten diese Überlegungen in der Diskussion in Deutschland auf. Nach der geradezu hysterischen Ablehnung alles Nicht-Deutschen durch die Nazis (»Deutscher spricht deutsch! Vermeide Fremdwörter!«), brauchte es wohl eine Weile, bis wir uns fremden Sprachen wieder mit Aufnahmebereitschaft zuwenden konnten. Es geht für Kinder mit fremdsprachlichem Hintergrund auch darum, über die Kenntnis der Sprache der Eltern ein Stückweit ihre eigene Identität zu erhalten, zu wissen, wer ich selber bin. Diesen Kindern, die als geflüchtete schon enturzelt sind und mühsam neue Wurzeln bilden müssen, dürfen wir die Möglichkeit, sich in der Sprache ihrer Herkunft erst einmal selber festzuhalten und darin zu wachsen, nicht nehmen.

Sie werden Deutsch ganz leicht lernen, da kommen ja noch genug Freunde und Freundinnen, Lehrer und Lehrerinnen, die Nachbarschaft, der Sportverein – sie lernen ihr Deutsch schon! Aber zu Hause darf eine Insel sein, wo Anderes erhalten wird, eben am stärksten durch die Sprache. Die Vielfalt, die so möglich wird, ist auch für uns eine große Bereicherung.

Elisabeth Kasch



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – [www.klosz.de](http://www.klosz.de)

Möllner Landstraße 30 · Reinbek · ☎ 728 15 30

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15



Jörg Stöber  
Sanitärtechnik  
Inh. Rogerio Afonso

Herrengaben 4 · 21465 Reinbek  
Tel. 040-722 48 15 · eMail [auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de](mailto:auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de)





## Neujahrskonzert in Glinde mit der Brass Band Berlin

Glinde – Am Sonntag, 21. Januar 2024 lädt die Stadt Glinde um 17 Uhr zum Neujahrskonzert mit der »Brass Band Berlin« ins Forum im Schulzentrum Glinde, Oher Weg 24.

Mit dem limitierten Golf-Gut-Special wird der Abend zu einem ganz besonderen Erlebnis. Im extra eingerichteten Lounge-Bereich erwartet die Gäste ein freundlicher Empfang mit Freigetränken (Kaffee/Tee, Softdrinks, Bier/Sekt/Wein) sowie Fingerfood. Das exklusive Angebot beinhaltet außerdem einen Schnuppergolfgutschein im Wert von 19 Euro. Das Beste ist, Lounge-Gäste können den Premium-Bereich schon eine Stunde vor Konzertbeginn (ab 16 Uhr) besuchen und werden auch in der halbstündigen Pause rund um versorgt. Die Premium-Karte kostet € 17,- und kann zur



FOTO: BERT LOEWENHERZ

Eintrittskarte erworben werden. Der reguläre Eintritt kostet € 32,- (€ 38,- an der Abendkasse). Der Vorverkauf wird über die Stadt Glinde mit fes-

ter Platzbuchung abgewickelt. Die Karten können nur per eMail unter kultur@glinde.de bestellt werden oder © 040-71002507 anrufen.



**Aumühle/Wohrtorf**

www.vhs-aumuehle-wohrtorf.de  
Bergstraße 9, © 04104-80360

### NEU: Snizhana Dydych backt Jahreszeit-Torten

Wer sich nicht nur aufs Ansehen und Essen beschränken, sondern schon immer gern wissen wollte, wie genau so ein Tortenkunstwerk entsteht, ist in unserem zweiteiligen Workshop richtig: am Sonnabend, 18.11., 14 - 15.30 Uhr, wird der Teig zubereitet. Dieser muss dann ruhen, so dass wir uns am Sonntag, 19.11. (14 - 15.30 Uhr) wiedersehen, um pünktlich zur Kaffezeit das selbstgeschaffene Prachtexemplar – zusammen mit einer Tasse Kaffee oder Tee – einer Probe unterziehen zu können.

Gebühr: € 10,-; Anmeldung bis 17.11.2023; Waldstraße 1; Aumühle.

### NEU: »StrikkeKlub« am Kamin

Stricken-Häkeln-Nähen; Ratschen-Klönen-Schnacken in heimeliger Runde ... und am Ende sieht man das tolle Ergebnis; ein offenes Angebot ohne Anmeldung für die dunkle Jahreszeit; 5x am 2. Dienstag im Monat, erster Termin: 14.11.23; 20 - 22 Uhr; Gebühr € 3,-/Termin; Waldstraße 1; Aumühle.

### Vortrag über Nahrungsergänzungsmittel

Prof. Dr. Edmund Maser vom Biochemischen Institut der Uni Kiel Wahrheiten referiert am Montag, 20.11., 19.30 Uhr, im Augustinum Aumühle, Mühlenweg 1, über »Nahrungsergänzungsmittel: vom (Un-)Sinn bis zur Gesundheits-schädlichkeit. Gebühr € 5,-.



**Winfried Wegner GmbH**

Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

**Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!**

- Gas- und Wasseranlagen
- Sanitäre Einrichtungen
- Gasheizungen
- Flachdachsaniierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz

Tel. 040 / 720 22 20

info@klempnerei-wentorf.de

www.klempnerei-wentorf.de

### Rechtsberatung rund um Ihre Immobilie?

**Dafür gibt es jemanden!**

#### Haus & Grund Reinbek

jeden 1. Donnerstag im Monat von 10.00-12.00 Uhr berät Rechtsanwalt Jan-Flemming Nilges vom Landesverband unsere Mitglieder in den Räumen von

**Margrit Hein Immobilien GmbH**

Störmer Weg 16, Reinbek

T 040- 722 145 6

Um Anmeldung wird gebeten!

Für alle Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft außerhalb der Rechtsberatung wenden Sie sich bitte an:

**Volker Dahms e.K.**

Hamburger Str. 4-8, Reinbek, T 040- 730 938 57

**PROVINZIAL**

Ein Kooperationspartner von Haus & Grund



**Haus & Grund®**  
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

## Angebote der TSA des TSV Glinde

### Tanzen lernen in 6 Wochen mit Tobias Greve

Ab dem 12.11. bis 17.12. jeweils sonntags von 16.15 bis 17.15 Uhr - bieten wir wieder einen Kreis für Paare an, die quasi »auf die Schnelle« Grundschnitte in den wichtigsten Tänzen erlernen oder Vergessenes auffrischen möchten. Unser Trainer Tobias Greve garantiert, dass alle beim Tanzen mitkommen. Diese Kurse finden im TanzCentrum Glinde statt. Also – wer Lust hat, jeden Sonntag in einem netten Kreis das Tanzen zu lernen (auch für Kurzschnitthensene), ist hier bestens aufgehoben und herzlich willkommen. Anmeldungen gern an walter.otto@mail-tanzsport-glinde.de oder unter Tel. 040 - 710 49 33. Kostenbeitrag: € 36/Pers. (zahlbar am 1. Abend).

### Tanzspaß für Kinder

... immer montags im TanzCentrum: 15 bis 16 Uhr: ab 3 bis ca. 4-Jährige, 16.20 bis 17.20 Uhr: ab 4 bis ca. 7-Jährige mit Aurelia und Rojin sowie mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr ab 4 bis 6-Jährige.

Einfach hingehen und gleich 2-mal probeweise mit-tanzen! Aurelia und Rojin freuen sich auf viele neue Mädchen und Jungs, die ebenso wie sie eine Menge Spaß am kreativen Tanzen haben wollen und das nach toller Musik.

### Linedance-Kreis für Anfänger

... viel Tanzspaß gemeinsam mit anderen und das auch ohne Partner oder Partnerin! Tanzen nach toller Musik von Country bis Pop – das sorgt für viel Bewegung und Fitness. Immer mittwochs von 20.45 – 21.45 Uhr im TanzCentrum Glinde.

Niemand ist zu alt um hier mitzumachen und der Einstieg ist jederzeit möglich – Trainerin Manuela Plagemann freut sich auf viele nette »Solisten«. Einfach erstmal hingehen, anschauen und am besten gleich probeweise mitmachen!

### Jede Woche Hip-Hop

An mehreren Tagen pro Woche gibt es die Möglichkeit, nach toller Musik zu tanzen und neue Choreografien zu erlernen.

**Montag** mit Aurelia: 16.45 - 17.45 Uhr für 6- bis 10-Jährige

**Dienstag** mit Marieke und Finja: 16.45 - 17.45 Uhr für 6- bis 9-Jährige; 17.45 - 18.45 Uhr für 9- bis 12-Jährige; 17.15 - 18.15 Uhr ab ca. 11-Jährige; 18.15 - 19.15 Uhr ab ca. 13-Jährige

**Mittwoch** mit Aurelia und Lilith: 17 - 18 Uhr für 6- bis 10-Jährige; 18 - 19 Uhr ab 11 Jahre aufwärts; 19 - 20 Uhr ab 13 Jahre aufwärts

**Donnerstag** mit Tatjana: 15 – 15.45 Uhr für 4- bis 5-Jährige; 15.45 – 16.30 Uhr für 6- bis 8-Jährige; 16.30 – 17.30 Uhr für 9- bis 11-Jährige; 17.30 – 18.30 Uhr für 12- bis 14-Jährige; 18.30 – 20 Uhr ab 15 Jahre aufwärts

Gabriele Pegelow, Pressewartin

**TSV Glinde von 1930 e.V. - Tanzsportabteilung**  
- eine der besten Adressen, wenn man gut tanzen möchte!  
[www.tanzsport-glinde.de](http://www.tanzsport-glinde.de)  
Telefon: 040-7104933



# Akustikfest im Reinbeker Schloss vom 9. bis 12. Nov.

Bei dieser Musikreihe gibt es tolle Künstler zu entdecken

**Reinbek** – Das Akustikfest im Schloss Reinbek ist ein echter Geheimtipp für Musikfans: Bei den vier Terminen in der Zeit vom 9. bis 12. November gibt es musikalische Highlights und tolle Künstler zu entdecken.

Reinbeks Kulturchefin Elke Güldenstein hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt das von Klavier-Arrangements, Swing, Folk und jazzigem Pop bis zu einem Abend zu Ehren von Harry Belafonte reicht.



pianotainment – Stephan Weh und Marcel Dorn

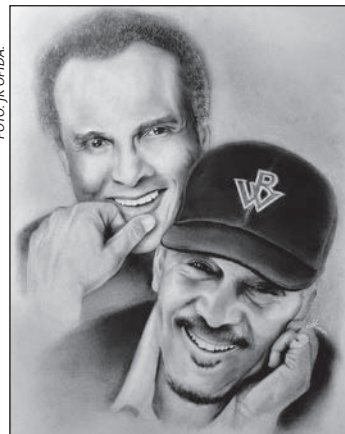
»Wir starten am Donnerstag, 9. November, um 19.30 Uhr mit einem Klavier-Duo«, sagt Elke Güldenstein. Sie hat das Duo Pianotainment, bestehend aus den beiden Allgäuer Pianisten und



Dreh den swing auf mit dem A-Capella-Quartett »Gretchens Antwort«

Entertainern Stephan Weh und Marcel Dorn, für Reinbek entdeckt. Das Programm reicht von Barock bis Rock für alle Generationen, Zuhörer erleben rasant mit vier Händen gespielte Klavier-Arrangements, gewürzt mit einer Prise Humor. »Stephan Weh und Marcel Dorn sind Musikbotschafter für Deutschland im Ausland«, freut sich Güldenstein.

Einen Tag später, am Freitag, 10. November, 19.30 Uhr, steht Swing auf dem Programm mit dem A-Capella-Quartett »Gretchens Antwort«. Die vier Musikerinnen



Ron Williams meets Harry Belafonte

spielt eine Melange aus Folk und jazzigem Pop, mit einer Prise Country.

Den Abschluss des Akustikfestes bildet am Sonntag, 12. November, 19.30 Uhr, der bekannte Musiker, Kabarettist und Schauspieler Ron Williams, der seinen Abend »Ron Williams meets Harry Belafonte« nennt. Zusammen mit dem Jörg Seidel Trio widmet er das Konzert dem unvergleichlichen Harry Belafonte (1927-2023). Die Musiker stellen eine Verbindung zwischen Belafontes Musik und seinem gesellschaftlichen Engagement her. Ron Williams hat eine besondere Beziehung zu Harry Belafonte, den sein Vater in New York persönlich kennenlernte.

Karten für das Akustikfest gibt es zum Preis von je 25 Euro (zehn Prozent Rabatt mit NDR-Kulturkarte) an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 8, ☎ 040-72750800, Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr sowie Dienstag und Freitag von 10 bis 13 Uhr sowie online unter [www.kultur-reinbek.de](http://www.kultur-reinbek.de)

Stephanie Rutke

## Endlich wieder wohlfühlen im eigenen Bad?

In wenigen Tagen zum modernen Wohlfühlbad.

Katrin Haßbargen informiert Sie gerne kostenlos und unverbindlich.



**IHRE VORTEILE:**

- Komplettrenovierung ab 3 Tagen
- Teilrenovierung ab 1 Tag
- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Barrierefreier Umbau
- Individuelle Lösungen
- Zum attraktiven Preis

SCHNELL • SAUBER • PFLEGELEICHT

Kostenlose Beratung: 040-239 695 265

## PRAXIS UMZUG



**Britta Gerlach-Bogumil**  
Mobil 0172 - 26 41 444  
[www.gerlach-bogumil.de](http://www.gerlach-bogumil.de)

Praxis für Gesundheits- und Ernährungsberatung  
**NEU** → Bergedorfer Straße 22 · 21033 Hamburg  
Besuchen Sie mich auf Instagram @ [britta.gerlach.bogumil](https://www.instagram.com/britta.gerlach.bogumil)





**SCHLOSS REINBEK****Harfensoiree**

Reinbek – Die FREUNDE DES SCHLOSSES REINBEK E.V. laden am Sonnabend, 25. November 2023, 18 Uhr, zur »Harfensoiree« ins Reinbeker Schloss, Schloßstraße 5. Unter dem Motto »Sehn-

sucht an die Welt« stehen auf dem Programm Lieder mit Harfe u.a. mit Werken von Antonin Dvorak, Benjamin Britten, Francis Poulenc, Claude Debussy uvm.

Ausführende sind Sophie Whitson (Harfe) und Gabriele Rossmannith (Sopran).

Karten (€ 18,-) in der KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 6-8.

**BISMARCK STIFTUNG**

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, © 04104-9771-10

**Robert Blum – Leben und Tod eines Revolutionärs**

Friedrichsruh – Die Otto-von-Bismarck-Stiftung lädt am

Donnerstag, 9. November, 19.30 Uhr, ein zum Vortrag von Dr. Ralf Zerback über Leben und Tod des Revolutionärs Robert Blum (Foto) im Kontext der politischen Entwicklungen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Am 9. November 1848 wurde Robert Blum standrechtlich erschossen. Er wurde damit zum prominentesten Opfer der Revolution 1848/49, die er als Publizist, Redner, Barrikadenkämpfer und Abgeordneter der ersten deutschen Nationalversammlung in der Paulskirche mitgeprägt hatte.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Projekts »100 Köpfe der Demokratie« der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus angeboten. Der Eintritt ist frei. Es wird um Anmeldung gebeten per eMail an [info@bismarck-stiftung.de](mailto:info@bismarck-stiftung.de) oder unter ☎ 04104-97710.

**haspa Wentorf****Frivole Fantasien. Fulminante Fehler.**

Wentorf – Am Mittwoch, 8. November, 18 Uhr, erzählt Roswitha Menke in der Haspa Wentorf, Hamburger Straße 36, Geschichten von Lug und Trug, von Lust und Liebe. Vom letzten Geschichtenabend hallen große Zahlen nach und die Frage, ob Göttinnen menschlich sein müssen. Schon nimmt Roswitha Menke ihre Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf die nächste Reise.

Das Publikum erwartet einen Abend zum Wundern, Lachen und Entspannen. Die Erzählerin stellt sicher Geglauhtes in Frage; die Geschichten verblüffen durch überraschende Wendungen. Wir begleiten Johann durch die Schweizer Berge, Herrn Kosnik zum Weinhändler, Mekin zum Sultan. Und wir finden heraus, ob Ewig und Sterblich, Jung und Alt, Reich und Arm einander wirklich lieben können.

Die Anmeldung ist über den QR-Code möglich (Webseite <https://haspa-veranstaltungen.de/veranstaltung/2022758/frivole-fantasien-fulminante-fehler>); der Eintritt beträgt € 10,- pro Person.



Vertrauen in Genuss  
Enjoy with confidence

Wollenhaupt

Lust auf TEE? Komm in unser TEAM als:

**Produktionsmitarbeiter (m/w/d)****Deine Aufgaben:**

- Pack- und Etikettierarbeiten
- Bedienung von Abfüllanlagen
- Einfache Störungsbehebung
- Einfache Reinigungsarbeiten
- Einhaltung unserer Qualitäts-, Hygiene- und Sicherheitsstandards

**Dein Profil:**

- Erste Erfahrung in einem produzierenden Unternehmen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Motivation
- Flexibilität und Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Hohes Sauberkeits- und Hygienebewusstsein

**Das wartet auf Dich:**

- + 30 Tage Jahresurlaub
- + Urlaubs- und Weihnachtsgeldregelungen
- + Benefit-Card
- + Geregelter Schichtplan
- + Kantine mit bezuschusstem Essen
- + Deutschlandticket für 34,30€/Monat
- + JobRad-Fahrradleasing und Leasing von Elektronikgeräten
- + Mitarbeiterrabatte und Deputat-Ware



Erfahre mehr und bewirb Dich direkt!

[www.wollenhaupt.com/karriere](http://www.wollenhaupt.com/karriere)



## FILME

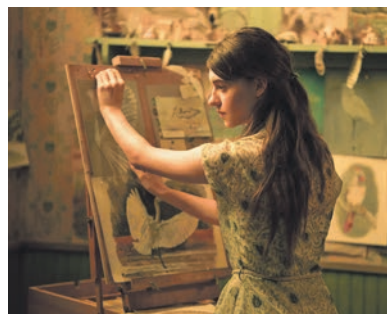
## »Wochenendrebellen«

**Reinbek** – Am Montag, 6. November, 19.30 Uhr zeigt der Filmring im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, ein bewegendes Beziehungsdrama zwischen Vater und Sohn, die zusammen trotz einschränkendem Autismus auf der Suche nach einem Lieblingsfußballverein durch deutsche Stadien ziehen. Jason ist Autist, hochbegabter Hobbyastronom und Sklave einer alles bestimmenden eigenen Logik. Als der Familie ein Wechsel auf eine Förderschule nahegelegt wird, schließt der Vater einen Pakt mit seinem Sohn: Jason verspricht, sich alle Mühe zu geben, um sich an der Schule zu halten, wenn Mirco ihm dabei unterstützt, einen Lieblingsfußballclub zu finden... Dauer: 109 Min; FSK: 6.

Der Eintritt beträgt € 5,- für Erwachsene, € 4,- für Schüler und Studierende. An der Abendkasse im Sachsenwald-Forum können die Karten am selben Tag ab 18 Uhr erworben werden.

## »Der Gesang der Flusskrebse«

**Glinde** – Im Glinder Gutshaus, Möllner Landstraße 53, wird am Donnerstag, 9. November, 19.30 Uhr, die fesselnde Geschichte über ein mysteriöses



Mädchen aus den Sümpfen gezeigt. Hier wird für alle ab 12 Jahren alles von

Drama, Liebesgeschichte, Naturfilm und Krimi geboten. Der Film basiert auf einem Roman, der sich weltweit bisher mehr als 15 Millionen Mal verkaufte, in Deutschland war das Buch mit rund 700.000 Exemplaren der meistverkaufte Belletristiktitel des Jahres 2021.

Als junges Mädchen wird Kya von ihren Eltern verlassen. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina zieht sie sich alleine groß und entwickelt sich zur scharfsinnigen und zähen jungen Frau. In einem Mordfall ist sie Hauptverdächtige. Im Laufe des Falles wird immer mysteriöser, was tatsächlich passiert ist – und es droht die Gefahr, dass die vielen Geheimnisse, die im Sumpf verborgen liegen, ans Licht kommen...

Dauer: 120 Minuten; FSK: 12. Karten (€ 4,-) an der Abendkasse.

## BÜRGERVEREIN WENTORF E. V.

## »Masuren« – Ein Filmabend mit Filmemacher Günter Landgrebe

**Wentorf** – Wer unberührte Ursprünglichkeit in Europa sucht, der findet sie in der einmaligen Landschaft im ehemaligen Ostpreußen, insbesondere Masuren. Masuren ist nicht nur wegen der reichen Natur eine Reise wert, es bietet auch kunst- und kulturhistorisch unvergleichliche Schätze. Von Natur und Kultur erzählt der Film »Masuren« des Filmemachers Günter Landgrebe.

Neben diesem Film zeigt der Bürgerverein Wentorf drei weitere Kurzfilme des Wentorfer Filmemachers: 1. Das Duell, 2. Schule um 1900 (Schule zu Kaisers Zeiten) und 3. Schule im Wandel der Zeit, 2+2 = ?

Der Bürgerverein Wentorf e. V. lädt ein zu einem abwechslungsreichen Filmabend mit Günter Landgrebe, Donnerstag, 16. November, 19 Uhr, Alte Schule, Teichstraße 1. Der Eintritt ist frei.

## Jubiläumskonzert vom Feuerwehr-Musikzug Wentorf-Börnsen

**Wentorf** – Der Feuerwehr-Musikzug Wentorf-Börnsen feiert sein 100jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert am Sonnabend, 18. November, 16 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höben 3. Unter Leitung des Dirigenten Andreas Marx bieten die Musikerinnen und Musiker in dem etwa 2,5-stündigen Konzert einen breiten Streifzug durch die musikalische Geschichte, aber auch die Geschichte der beiden Musikzüge.

Eintrittskarten zum Preis von € 10,- sind ab sofort in der Buchhandlung BÜCHERWURM, ZOLLSTRASSE 7, sowie im Gemeindebüro in Börnsen erhältlich. Die Zahl der Plätze ist begrenzt, sodass es voraussichtlich keine Abendkasse geben wird.



**Die meisten Menschen warten den gesamten Tag auf den Abend, die gesamte Woche auf den Freitag, das gesamte Jahr auf ihren Urlaub, ihr ganzes Leben auf bessere Zeiten und in all dem Warten verpassen sie es, zu leben.**

Und wenn Sie eine Immobilie zu verkaufen haben, würden wir uns über einen Anruf sehr freuen und Sie kostenlos beraten. Fallen Sie bitte nicht auf die kostenlosen Internet Schätzungen herein, sondern entscheiden Sie sich für einen Makler vor Ort.



☎ 040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22  
21465 Reinbek

info@kriech.de  
www.kriech.de

Seit über 40 Jahren  
Ihr Immobilienpartner  
in Ihrer Nachbarschaft  
für Vermietung und Verkauf



## »Hätte ich genug Einsicht gehabt«, um Nein zu sagen?«

Theresa Hein fragt am 7. Oktober in ihrem Beitrag »Ey, Alter« im Internetmagazin republik.ch: »Wann sind wir nicht mehr jung? Wann sind wir alt? Ist man jung, solange man Eltern hat?« – »Das Altwerden geht im Leben sofort los, mit dem ersten Schrei, am Ende der Reise ist man alt.«, schreibt Harald Martenstein in seinem Beitrag »Wie kann einen dieses wunderbare Leben jemals satt machen?« im ZEIT-Magazin Nr. 1/23. Beide Autoren kreisen in ihren Gedanken um die Themen Alter und Verantwortung. Für Hein ist es die Frage, was macht das Leben mit mir, wenn es mich hinausführt über mein Ich. Für Martenstein ist es die Frage: »Hätte ich damals, als Mensch des Jahrgangs 1913 zum Beispiel, genug Mut und genug Einsicht gehabt, um Nein zu sagen?«

Für die meisten Jugendlichen in Europa, so Theresa Hein, bedeutet der 18. Geburtstag, »selbstermächtigt zu werden«, ein Tag der »Verheißung, bis man begreift, dass Erwachsenenwerden ein von Versuch und Irrtum gekennzeichnete Prozess ist.« Auf der Lebensreise gibt es Orte, die man gerne anfährt, aber auch Stationen, die man zu vermeiden sucht. Hein sah dieses Jahr das erste Mal zwei Diagramme, vor denen sie sich lange gehütet hatte: Die Chance, schwanger zu werden, sinkt für Frauen ab Mitte 30 kontinuierlich, gleichzeitig steigt die Chance einer Fehlgeburt an. An dem Tag, an dem Hein die Kurve Lebensalter/Schwangerschaft gesehen hatte, berichtet sie, »nahm sie abends einen Mozzarella aus dem Kühlschrank, sah reflexhaft aufs Haltbarkeitsdatum und fühlte sich dem Käse seltsam verbunden.« Sie ist 33.

»Altwerden ist ein Naturprodukt, also eindeutig bio. Aber die meisten Menschen reden nicht gern darüber«, weiß Martenstein, gerade 70 geworden. »Solange ich aufpasse und nicht versehentlich in den Spiegel schaue, fühle ich mich genauso wie mit vierzig.« Dass er mit diesem Gefühl vielleicht gar nicht so falsch liegt, erinnert mich an das glückliche Gesicht einer guten Freundin, die gerade ihren 65. Geburtstag gefeiert hatte und strahlend von einem Experiment berichtete. Durch DNA-Methylierung mit Hilfe eines epiAge Tests (<https://www.epi-age.de/blog>) hatte sie ihre Epigenetische Uhr – ein biochemischer Test anhand einer Körperflüssigkeit – ablesen lassen und erfahren, dass sie zwar chronologisch gerechnet 65 sei, aber die Biologische Uhr nur 51 Jahre anzeige. Übrigens auch die TK-Versicherung (s. tk.de) ermuntert ihre Kunden: »Drehen Sie an Ihrer biologischen Uhr!« Folgt Du diesem Tipp kann es Dir vielleicht passieren wie kürzlich Theresa Hein, deren 4-jährige Nichte sie fragte, wie alt sie denn sei. Sie ließ sie raten und bekam zur Antwort: »Eh, hundert?« Du könntest dann in Dich hineinlächeln und an die 51 denken.

Denn »Spätestens mit sechzig geht es mit dem Altwerden ja allmählich los«, ist Martensteins Erfahrung. »Der Ruhestand wartet in Sichtweite, der Fernseher wird zum ersten Mal lauter gestellt, und der Arzt verordnet zum ersten Mal Blutdrucksenker. Mit siebzig spüren die meisten trotzdem immer noch wenig von den echten Beschwerden des Alters. Siebzig findet vor allem im Kopf statt.« Der »richtig harte Teil« kommt, nach seiner Beobachtung, in der Regel ab achtzig.

Eine sehr anschauliche Beschreibung dessen, was da auf einen zukommt, habe ich in dem Essay »Alter« bei Michel de Montaigne (1533-1592) gefunden: »Manchmal ist es der Körper, der sich zuerst vom Alter geschlagen gibt, manchmal aber auch der Geist; und ich habe Menschen genug gesehen, denen das Gehirn noch vor dem Magen und den Beinen schwach wurde; und gerade weil dieses Gebrechen, der, den es befällt, kaum verspürt und es sich nur dunkel zu erkennen gibt, ist es umso gefährlicher.«

Heute scheint die Bedrohung – hört man Martenstein zu – woanders zu liegen: »Das, was mich an der Gegenwart am meisten abstößt, ist die weitverbreitete Gnadenlosigkeit. Um einen so aggressiven Moralismus zu vertreten, wie er heute üblich ist, muss man seiner eigenen Vortrefflichkeit schon sehr sicher sein. Man muss vollkommen frei sein von Demut, und das ist eine andere Freiheit als meine.« Ist die Intoleranz das Privileg oder die Bürde jeder neuen Generation? »Zumindest scheint es doch so«, meint Theresa Hein, »als sei das »Altwerden«, oder vielmehr das »Alter«, das Sich-zum-Alter-Bekennen, verknüpft mit einer zwischenmenschlichen Dimension. Wo das Entscheidende in der Verantwortung liegt, die wir für einen anderen Menschen übernehmen.« Und diese Verantwortung geht über den Tod hinaus. Denn »Es ist unmöglich, vom Alter zu sprechen, ohne vom Tod zu reden«, bringt Martenstein den »richtig harten Teil« in die Betrachtung zurück. Dabei denkt er vor allem an die, »die ich mitnehmen muss, weil nur noch ich mich an sie erinnere. Solange ich lebe, gibt es diese Menschen und diese Bilder noch, danach nicht mehr.« Und dann ist für Martenstein da noch die Frage von oben: hätte er »genug Einsicht gehabt«, um Nein zu sagen? »Das ist die Frage meines Lebens, die mich nie losgelassen hat und die ich mit ins Grab nehme.«

Hartmuth Sandtner



**OMT KÜCHEN**

[www.omt-kuechen.de](http://www.omt-kuechen.de)



**Küchen produziert in 7 Tagen**

**OMT KÜCHEN**

in Dassendorf  
**Küchen**  
zu **Werkspreisen**

Haupthaus Dassendorf: August-Siemsen-Straße 2, 21521 Dassendorf, Tel.: 04104 - 91 89 60



**AUGUSTINUM** Aumühle, Mühlenweg 1, ☎ 04104-6910

## »Winterstrategien heimischer Gartentiere«

**Aumühle** – Am Freitag, 10. November, 10 Uhr, lädt das AUGUSTINUM ein zum Vortrag von Ralf Schütze-Buzello. Der Naturschutzwart im Kreis Herzogtum Lauenburg berichtet über Superfähigkeiten und Hochleistungsorgane zahlreicher Gartentiere. – Eintritt: € 7,-.

## Der Sängerwettstreit ... nach der Novelle von Iwan Turgenjew

**Aumühle** – In Turgenjews Novelle »Die Sänger« wird auf humorvolle Weise ein Sängerwettstreit in einem kleinen russischen Landgasthof beschrieben.

Passagen aus diesem Text zeigen ein musikalisches Mit- und Gegen-einander der russischen und französischen Komponis-



ten. Denn seit dem 19. Jahrhundert bestand eine enge Beziehung zwischen Frankreich und Russland. Die beiden Musiker Christian Mattick (Flöte) und Mathias Huth (Klavier) halten am 14. November, 19 Uhr, mit Musik des späten 19. und des frühen 20. Jahrhunderts sowie Texten dieser Zeit von Marcel Proust und Iwan Turgenjew diese fruchtbare Verbindung

lebendig. – Eintritt: € 15,-.

## Mit den Wölfen leben...

**Aumühle** – Am Donnerstag, 16. November, 16.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM ein zum Vortrag von Andreas Klotz und Torsten Kubbe von der Fachgruppe *Wolf* des NABU Hamburg. – Eintritt: € 8,-.

## Wahrheit(en) über Nahrungsergänzungsmittel

**Aumühle** – Auf Einladung der Volkshochschule der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohlfors referiert am Montag, 20. November, 19.30 Uhr, Prof. Dr. Edmund Maser, Direktor des Instituts für Toxikologie und Pharmakologie für Naturwissenschaft an der Uni Kiel, über das Thema: Wahrheit(en) über Nahrungsergänzungsmittel – vom (Un)sinn bis zur Gesundheits-schädlichkeit. Eintritt: € 5,-.



**Photovoltaik-Anlagen vom Fachbetrieb**  
Freiheit und Unabhängigkeit durch eigenen Sonnenstrom

Von der schlüsselfertigen Installation fürs Einfamilienhaus bis zum Investoren-Megawatt-Projekt sind wir der Partner an Ihrer Seite. Machen Sie sich unabhängiger von steigenden Energiepreisen.

Christian Schneider **PLANETPV** Büro Hamburg  
Tel. 0176 93723276 [www.Planet-PV.de](http://www.Planet-PV.de)

**vhs** Volkshochschule Sachsenwald  
[www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de) • ☎ 040-72750580  
Klosterbergstraße 2a

## Erdmann Buchhandlung

### »CO<sub>2</sub> – Welt ohne Morgen«

»CO<sub>2</sub> – Welt ohne Morgen« lag, zugegeben, schon lange auf meinem Lesestapel, eroberte dann jedoch in einer einzigen Nacht einen der umkämpften Plätze zwischen meinen Lieblingsbüchern. Der Thematik fehlt es keinesfalls an Relevanz – auch wenn der Fokus der Debatte zuletzt gen Klebstoff abschwefte. Tom Roths Thriller hingegen nimmt uns mit auf eine rasante Reise um die Welt und in die Zukunft. Ausgangspunkt ist das fiktive internationale Klimacamp *Life for Tomorrow* in Australien, in dem sich die 15-jährige Berlinerin Hannah mit elf jugendlichen AktivistInnen trifft. Unerwartet erhält ihre Mutter Caroline, die noch mit Hannahs Aktivismus zu kämpfen hat, in Deutschland eine Nachricht, die ihr Leben verändert. Alle TeilnehmerInnen sind spurlos verschwunden – entführt – und sollen der Reihe nach getötet werden, wenn deren Herkunftsländer nicht bestimmte Forderungen erfüllen. Italien soll beginnen: Das Pflanzen von tausenden Bäumen und ein eintägiger Verzicht auf Inlandsflüge, um in sechs Tagen das Leben von Geisel Lorenzo zu retten. Unmöglich und unethisch? Oder längst überfällig und notwendig? Egal was geschieht, Hannah ist die nächste. Tom Roth thematisiert viel Bekanntes und deckt zudem wahre Zustände auf, die schockieren. Brisant: Die Leser begleiten neben den Kindern und Hannahs Eltern auch Nebenfiguren aus Strafverfolgung, Medien, Justiz und Politik sowie großen Unternehmen. Das Buch ist düster, der Ausgang stets zu befürchten, und doch gelingen dem Autor zahlreiche Überraschungen, die es unmöglich machen, sein Buch zur Seite zu legen. Eingestreute Episoden aus dem Jahr 2040 schließlich beleuchten das Schicksal von Hannahs Onkel Marc, einem traumatisierten Kriegskorrespondenten, der zurückblickt auf eine waghalsige Reise allein um die Welt mit dem Ziel, seine Nichte zu retten, bevor es zu spät ist. Alle Fäden laufen zusammen und lassen uns zornig, aber entschlossen zurück.

Also... Ein Muss für alle, die vom Thema noch nicht genug haben – und eine noch größere Empfehlung für alle, die es nicht mehr hören können.

»CO<sub>2</sub> – Welt ohne Morgen« von Tom Roth, Bastei Lübbe, 524 Seiten, € 12,-. Mariana Leune Buchhandlung Erdmann

Rollläden · Markisen  
Sicherheitseinrichtungen

**ROVERMA**  
**RAJALUX**

Markisen · Rollläden · Rolltore  
Terrassendächer · Insektenschutz

Seit 1979  
Ihr kompetenter Partner

**Individuelle Terrassenüberdachungen**

**SOFORTREPARATUR - Umbau aller Fabrikate auf e-Betrieb möglich.**  
Wintergartenbeschattung · Markisen-Neubespannung  
Rollläden für Dachfenster · Sektionaltore · Garagentore

Inh. Th. Schleden · Hamburger Str. 4-8 · 21465 Reinbek  
☎ **040-722 45 22**  
[vroverma@t-online.de](mailto:vroverma@t-online.de) · [www.roverma.de](http://www.roverma.de)

## Eine Einführung in die Lehren Buddhas

**Reinbek** – Wer war Buddha? Was ist der Kern seiner Lehre? Und warum ist sie heute aktueller denn je? Diese und andere Fragen will Detlef Lafrentz mit seinen Zuhörern erörtern und in Bezug zu unserem Leben setzen. Der Vortrag findet statt am 8. November von 18.30 bis 20 Uhr in der Volkshochschule, Klosterbergstraße 2a, Raum 108. Karten (€ 8,-) in der VHS und unter [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de), Restkarten an der Abendkasse.

## Chinesisch

**Reinbek** – Am 24. und 25. November lädt die Volkshochschule ein zu »China – eine fremde, ferne Welt?« Lernen Sie in diesem Workshop die mündliche chinesische Alltagssprache und entdecken Sie die Feinheiten der Aussprache. Der Workshop findet statt am Freitag, 24.11., 18.30 – 20 Uhr und Sonnabend, 25.11., 10 – 15 Uhr. Gebühr: € 67,50.

## Arabisch

**Reinbek** – Im Workshop mit Zahra Al-Musawi lernen die Teilnehmer das Lesen und Verstehen der arabischen Schrift sowie wichtige Elemente für eine kleine Konversation im klassischen Arabisch, »Fusha«. Und selbstverständlich erfahren sie hier auch interessante Dinge über die arabischen Kulturen und ihre Vielzahl an Dialekten.

Zwei Termine: Freitag, 17.11., 17-20.15 und Sonnabend, 18.11., 10-15 Uhr, Gebühr: € 41,-.

**Anmeldung** unter [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de) Informationen unter ☎ 040-72750580.

**MÜTZE**  
ELEKTROTECHNIK  
MEISTERBETRIEB

Unsere Arbeiten:

- Vom Hausanschluss bis zur Steckdose – sicher und vom Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Photovoltaikanlagen mit Abnahme
- E-Installationen vom Neubau bis zur Wohnung
- Industrieelektrik – alle Arbeiten von uns – auch Wartung
- Kleinaufträge willkommen

Hauptstr. 7a, 21465 Wentorf, Tel. 040 – 537 99 13 31  
[info@elektrotechnik-muetze.de](mailto:info@elektrotechnik-muetze.de)  
[www.elektrotechnik-muetze.de](http://www.elektrotechnik-muetze.de)



## Countdown zum großen Auftritt!

Wandsbeker Tanzstudio InROt präsentiert das Tanz- und Theaterstück »Der Junge auf dem Dach« am 18. und 19. November

Reinbek – Über 140 kleine und große Tänzerinnen und Tänzer wirken mit und tanzen die Geschichte »Der Junge auf dem Dach«. Die Geschichte handelt von einem Jungen, der den Mut hat, sich der Gesellschaft zu stellen. Von seiner Kraft, seinen Weg zu gehen. Und von Liebe, die das Fundament seiner Traumerfüllung ist.

Nach der erfolgreichen Aufführung »Planet Erde« im November 2022 präsentiert das Wandsbeker Tanzstudio InROt nun die neueste Tanzshow. Diesmal gibt es gleich zwei Vorstellungen, die am 18.11., 17 Uhr und am 19.11., 16 Uhr im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, stattfinden werden.

Der Sprecher des Stücks ist das Hamburger NDR-Urgestein Gerd Spiekermann, der mit seiner unverkennbaren und emotionalen Art das Publikum an die Hand nimmt.

Dieses Jahr soll es noch bunter und vielfältiger werden, denn das

## 10. Nocturne auf Gut Schönau

Internationale Preisträger:innen musizieren bei Kerzenschein

Reinbek – Der große Erfolg und die Begeisterung der Gäste beim 9. Nocturne war für die Chopin-Gesellschaft Hamburg & Sachsenwald e.V. wieder Ansporn, auch in diesem Jahr wieder, und zwar am 10. November, 17.30 Uhr, zum »Nocturne auf Gut Schönau« in Ohe, Schönauer Weg 24b, 21465 Reinbek, einzuladen. Wieder werden junge internationale Preisträger musizieren. »Wir sind dankbar und glücklich über die Zusagen von Stefan Bonev (Bulgarien), Michelle Candotti (Italien) und Seungyeop Sim (Südkorea), die mit ihren Interpretationen am Klavier dazu beitragen, dass wir wieder einen festlichen Abend in gewohnt

FOTO: SILKE MADLER

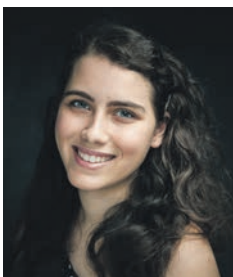
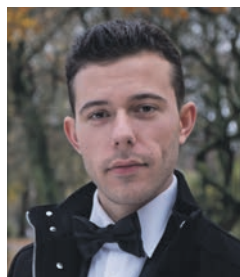


2022 führt die Tanzschule das Projekt »Planet Erde« im Sachsenwald Forum auf.

Tanzstudio zeigt in einer separaten Gala am 19.11., 13 Uhr, »The Best of the Best« – ihre besten Choreografien, die regional und international bereits erfolgreich konkurrieren konnten.

Karten (€ 19 – 24 für die Tanz-

show »Der Junge auf dem Dach«; € 15 – 19 für die Gala-Vorstellung »The Best of the Best«; bei Kauf in Kombination mit dem Tanztheaterstück sogar € 13 – 15) an der Abendkasse, im Tanzstudio InROt oder unter ☎ 0176-32340713.



stimmungsvoller Atmosphäre bei Kerzenschein erleben werden, von einem feinen 4-Gänge-Menü umrahmt«, so Rolf Nerlich vom Vorstand der Chopin-Gesellschaft.

Karten (€ 95,-) erhalten Sie unter [www.chopin-hamburg.de](http://www.chopin-hamburg.de), per eMail an [karten@chopin-hamburg.de](mailto:karten@chopin-hamburg.de).

de sowie unter ☎ 0157-33718515. Der Preis beinhaltet die Kosten für das Konzert bei Kerzenschein, das 4-Gänge-Menü und alle Getränke einschließlich Empfang.

Verbindliche Anmeldung bis zum 7.11.2023 erforderlich, keine Karten an der Abendkasse.

## haspa Reinbek

Meditative Musik mit Ingeborg Sawade



Reinbek – Am Montag, 13. November, 17 Uhr, lädt Ingeborg Sawade unter dem Motto »Meditative Musik zur Stillen Zeit« zum Konzert in der HASPA Reinbek, Hamburger Straße 1.

Der Eintritt ist frei.

## STADTBIBLIOTHEK

Literaturexpertin präsentiert ihre Favoriten

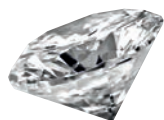
Reinbek – Im Rahmen der Kooperation »Buch-Zeit Reinbek« referiert am Montag, 13. November, 19.30 Uhr, NDR-Buchexpertin Annemarie Stoltenberg in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4-8, über die Neuerscheinungen auf dem deutschen Buchmarkt. Welche aktuellen Bücher lohnen sich, was eignet sich als Weihnachtsgeschenk und für wen?

Die Veranstaltung wird von der Buchhandlung Erdmann finanziert. Eintrittskarten zum Preis von € 10,- sind in der Stadtbibliothek, bei der Buchhandlung Erdmann, Bahnhofstraße 10, oder an der Abendkasse erhältlich, sofern noch verfügbar.

Vortrag über die Entwicklung der Containerschifffahrt

Reinbek – Die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft (SHUG) lädt am Donnerstag, 16. November, 19.30 Uhr, ein in die Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4-8, zum Vortrag von Prof. Dr. Frank Meisel, Professor für Supply Chain Management an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, über die weltweite Entwicklung der Containerschifffahrt.

Karten (€ 5,-) am Veranstaltungstag an der Abendkasse.



## JUWELIER IN REINBEK

INH. MICHAEL PÖTSCHKE



## IHR ALTGOLD IST GELD WERT!

Vertrauen Sie nur dem Fachmann

[www.juwelier-reinbek.de](http://www.juwelier-reinbek.de)

Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek

Telefon: 040-722 65 26



## KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempner-Technik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt

Brookkehre 57 | 21029 Hamburg

Tel.: 040 726 999 86 | [www.klempnertechnik-hamburg.de](http://www.klempnertechnik-hamburg.de)



MARIA-MAGDALENIEN

Spendenaufwurf für Adventsbasar

**Reinbek** – Am Sonnabend, 2. Dezember, von 11 bis 17 Uhr, findet der Adventsbasar der Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee, statt. In diesem Jahr in den Räumen des Gemeindehauses, auf dem Kirchengelände und in der Kirche. Die Besucher erwartet ein breites Angebot an Büchern – Kitsch & Kunst – Adventskränzen & -gestecken – Keksen, Marmeladen, Bastelarbeiten – Strickwaren – Second-Hand-Garderobe. Aber auch für Leib und Seele wird gesorgt: Mit Erbsensuppe, Kaffee und Kuchen, Wurst und Punsch, Waffeln – Adventsliedern zum Mitsingen, Chören und Posaunen ...

Der Adventsbasar sammelt Spenden für karitative Projekte: Der Erlös geht zu je einem Drittel an das Projekt H.E.L.G.O im Slum von Kalkutta, an das Kinderprojekt Arche in Billstedt und an die Jugendarbeit sowie das Neubauprojekt »Wir bauen Zukunft« der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte. Daher wird um Spenden gebeten für den Bücherverkauf, die Second-Hand-Garderobe und für Kitsch & Kunst, womit Haushaltswaren wie Geschirr und Gläser, Deko-Artikel etc. gemeint sind. Sie können in den kommenden Wochen (7.-24. November) an folgenden Wochentagen im Treppenhaus zum Gemeindebüro (Kirchenallee 1) abgegeben werden: dienstags von 9.30-11.30 Uhr, freitags von 9.30-11.30 Uhr, mittwochs von 18-19.30 Uhr. Das Basarsteam freut sich über Ihre Unterstützung!

Orgelkonzert

**Reinbek** – Die Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee, lädt ein zu einem Orgelkonzert am Sonntag, 26. November, 18 Uhr. Auf dem Programm stehen fast nur Werke von Johann Sebastian Bach, wie die Partita »„Sei gegrüßet Jesu gütig« und das Präludium e-moll. Große Musik von Bach, der wie kaum ein anderer es verstanden hat, alle Dimensionen des menschlichen Lebens in Töne zu fassen. An der Orgel: Jörg Müller. Kollekte für den Erhalt der Weigle/Sebastian Orgel erbeten.

AUMÜHLER KIRCHE

St. Martin reitet mit Laternen-umzug durch Aumühle

**Aumühle** – Das Martins-Spiel gehört für viele Kinder und auch Erwachsene zu den Highlights im November. Unter der Leitung von Maïke Reitz wird es am Sonnabend, 11. November, in der Kirche Aumühle, Börsener Straße 25, aufgeführt. Treffpunkt für den großen Laternenumzug ist am Rathaus um 17 Uhr. Nach dem Martinspiel sind alle Gäste eingeladen zu »Klönnschnack und Begegnung« rund um die Feuerkörbe vor der Kirche. Die Jugendfeuerwehr Aumühle bietet heiße Getränke und Bratwürstchen an. Die Kollekte ist für das Sozialzentrum von Pater Crespo in Lissabon gedacht. *Stephanie Rutke*

NATHAN-SÖDERBLOM

„CaféKultur im Gemeindehaus der Nathan-Söderblom-Kirche

**Reinbek** – Wie jeden 3. Mittwoch im Monat lädt die Kirchengemeinde auch am 15. November ab 15 Uhr ein in ihr CaféKultur. An liebevoll gedeckten Tischen im Gemeindesaal erwarten Sie »Gedanken, Gespräche und Genüsse«. Kaffee oder Tee und selbst gebackener Kuchen gehören dazu. Und jedes Mal ein anderes Thema, zu dem es Informationen und regen Gedankenaustausch gibt. Im November geht es um »Kaffee – von der Bohne bis zum Kult« mit Angela Müller.

AUS DEN KIRCHEN

HEILIG-GEIST WOHLTORF

Hubertusmesse

mit den Naturhornbläsern Woldernhorn

**Wohltorf** – Am Sonntag, 12. November, 18 Uhr, wird in der Heilig-Geist-Kirche, Kirchberg 5, eine Hubertusmesse nach Jules Cantin (1874-1956) gefeiert, zu der die Kirchengemeinde und alle Ausführenden herzlich einladen. Unter der musikalischen Leitung von Dr. Konrad Mayerhoff werden die Naturhornbläser Woldernhorn diese beeindruckende Messe zelebrieren. Dabei nutzt die Gruppe Nachbauten historischer Naturhörner in Es-Dur, aus denen später die heute gebräuchlichen Waldhörner entwickelt wurden. Die bunten roten Röcke und blauen Westen der Naturhornbläser Woldernhorn sind denen von »Pikeuren«, damaligen Berufsjägern und Wildaufsehern am französischen Hof des 18. Jahrhunderts, nachempfunden. Weitere Mitwirkende sind Pastor René En-

zenauer und KMD Andrea Wiese an der Orgel.

Einen musikalischen Nachklang gibt es im Anschluss auf dem Kirchplatz mit dem Wohltorfer Bläsercorps. Das Team des Kirchencafés bietet Bratwurst und Getränke im »Feuerkorbambiente« an.

Schreibwerkstatt

**Wohltorf** – Am Sonnabend, 18. November, 16 Uhr (bis maximal 18 Uhr) findet in der Wohltorfer Kirche ein kreativer Schreib-Nachmittag statt. Es sind alle herzlich eingeladen, die Lust haben, in einer entspannten und ruhigen Atmosphäre zu schreiben. Auf die TeilnehmerInnen warten Inspirationen und Anregungen, sowie ein freiwilliges Teilen der Texte am



Ende der Schreibwerkstatt. Da es in der Kirche kalt werden kann, bitte an einen warmen Pullover denken.

Gregorianik & Orgel

**Wohltorf** – Am Buß- und Bettag, Mittwoch, 22. November, 18 Uhr, gastiert die Schola Ansgarii, Hamburg, unter der Leitung von Norbert Hoppermann mit Bußpsalmen in Gregorianischen Gesängen in der Wohltorfer Kirche, Kirchberg 1. Andrea Wiese spielt Orgelwerke von J. S. Bach. Eintritt € 10,-; Kinder frei

NATHAN-SÖDERBLOM

Himmlich und irdisch – Lieder, Arien und Duette

**Reinbek** – Die Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4, lädt am Sonntag, 12. November, 18 Uhr, ein zum Liederabend mit Werken von Mendelssohn, Haydn, Fauré und Mahler. Ausführende: Lalit Worathepnitinan (Sopran), Peixin Lee (Mezzosopran) und Petar Karanov (Klavier). Eintritt frei, Kollekte erbeten

Reinbek-Mitte – am Freitag, 10. November, ein großes St. Martinsfest für und mit allen Kindern feiern.

Treffpunkt: 16 Uhr, Nathan-Söderblom-Kirche am Tänyplatz, Berliner Straße 4.

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66

**HEIZUNG-SANITÄR-TECHNIK**  
= MEISTERBETRIEB =  
*Bernd Mühlmann*

Sanitär- und Heizungstechnik  
Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK

Montage Kundendienst Wartung Notdienst Öl- & Gasfeuerung

**OLLROGGE KLEINERT HAMBURG**

*Gehört zum Leben seit 1912.*

ollrogge-kleinert.de

„Weitersagen: Bestattungsvorsorge entlastet.“

Hamburg-Bergedorf · Wentorfer Str. 2  
Reinbek · Bahnhofstr. 7  
Wentorf · Sollredder 7

040 7213012



AUS DEN KIRCHEN

# Singer-Songwriter Dominik Beseler in der Gethsemane-Kirche

**Neuschönningstedt** – Der junge Sänger und Songwriter Dominik Beseler gibt am 25. November, 18 Uhr, wieder ein Konzert in der Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1. Der aus Glinde stammende Künstler präsentiert bei seinem Solo-Auftritt deutsche Songs aus eigener Feder. Nach vielen Jahren als Frontman der Rockband »Kalamazoo« startete Beseler im Jahr 2014 seine Solokarriere. Schon bald darauf erschien sein erstes Album »Fliegen«. Mit der



FOTO: PRIVAT

gleichnamigen Single erzielte er beachtliche Erfolge im Radio und im Fernsehen. Schon im Alter von

sechs Jahren zeigte sich seine überdurchschnittliche Begeisterung für die Musik und sein hohes Maß an Kreativität beim Gitarrespiel. Mit 15 Jahren entdeckte er darüber hinaus seine Leidenschaft für den Gesang und fand rasch seinen Weg in die Rockband »Kalamazoo«, mit der er sieben Jahre lang auf Dutzenden Konzerten von der Hamburger Markthalle bis zum Wutzrock Festival unterwegs war. Ihr größter

Hit »Pirate Bay« fand sogar international Anklang. Als er das Angebot einer Plattenfirma erhielt, entschied er sich im Jahr 2014 dafür, als Solokünstler mit eigenen Songs in seiner Muttersprache aufzutreten. Entdeckt wurde er durch Zufall von einem begeisterten NDR-Radiochef in einem Taxi, in dem der Fahrer eine selbstgebrannte CD mit Songs von Dominik Beseler hörte. Schon kurz darauf lief sein Titel »Fliegen« bei NDR Radio 90.3 und erreichte hohe Chart-Positionen. Mit einem zweiten Album versucht er nun, an den Erfolg von »Fliegen« anzuknüpfen. Seine neuesten Songs beweisen, dass er seinen Stil und seine Technik permanent weiterentwickelt ([www.dominikbeseler.com](http://www.dominikbeseler.com)), und lassen einen spannenden Konzertabend erwarten. – Der Eintritt ist wie immer frei.

## Unsichere Zukunft der Kirchenmusik

### Förderverein der Kirche Aumühle plant Veranstaltungsreihe

**Aumühle** – Rund 100 Gäste waren der Einladung des Fördervereins der Kirche Aumühle zu einer Podiumsdiskussion zum Thema »Sicherung der Kirchenmusik« am 12. Oktober gefolgt. Die Organisatoren freuen sich über den erfolgreichen Auftakt und planen jetzt eine Veranstaltungsreihe. Moderiert wurde die Veranstaltung von Prof. Dr. Johann Hinrich

Claussen, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland und ehemaliger Pastor in Reinbek. Ebenfalls auf dem Podium waren Prof. Elmar Lampson, ehemaliger Präsident der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, die Violinistin Birgit Erz, Gerhard Kappelhoff, Musiktherapeut am UKE und Ann Christin von Steinaecker, Musiklehrerin an der Sachsen-

waldschule. »Es ging an diesem Abend um ganz grundsätzliche Fragen«, erklärt Hinrich Jenckel, Mitglied des Fördervereins. Eine der zentralen Fragen war »Kann Musik Frieden schaffen?« »Musik für sich nicht, aber Musikkann dazu beitragen, ein friedliches Zusammenleben zu ermöglichen«, lautete die Antwort. »Die Diskussion hat allen gezeigt,

dass Musik unverzichtbar ist für das Zusammenleben. Sie fördert in der Ausbildung junger Menschen zum Beispiel die Empathie und kann von Leid ablenken«, sagt Jenckel. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern des Fördervereins. Der wurde 2022 gegründet mit dem Ziel, das kirchliche Leben in Aumühle zu fördern und die Finanzierung der Aumühler Kirchenmusik dauerhaft zu gewährleisten.



FOTO: STEFANIE RUTKE

*Aumühles Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt sorgt für ein anspruchsvolles Musikprogramm.*

Der Kirchenkreis hat die Fördermittel für die Kirchenmusik um 28.000 Euro gekürzt. Diese Summe gilt es nun aufzufangen. Die 28.000 Euro sind eine Sonderzuweisung für die Kirchenmusik, die Aumühle aufgrund des hohen Kirchensteueraufkommens bisher jährlich erhalten hat. Die Summe entspricht etwa der Hälfte des Gehaltes der Kirchenmusikerin. Diese Zuwendung wurde gestrichen, weil keine Kirchengemeinde mehr eine Sonderstellung haben soll.

Im vergangenen Jahr lagen die Ausgaben für die Kirchenmusik bei rund 77.000 Euro. Davon wird das Gehalt der Kirchenmusikerin bezahlt, die restliche Summe wird benötigt für Notenmaterial, Anschaffungen und Honorare für Gastmusiker.

Aumühles Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt sorgt für hochkarätige Konzerte, leitet mehrere Chöre und spielt sonntags im Gottesdienst die Orgel. Aufgrund der fehlenden Sonderzuweisung schrumpft der Etat für die Kirchenmusik jetzt gewaltig – und das bei steigenden Kosten. Außerdem sinkt die Zahl der Kirchengemeinemitglieder. Pro Gemeinemitglied erhielt die Kirchengemeinde bisher 42 Euro jährlich. In Zukunft sind es nur noch 35 Euro. Gerade die Kirchenmusik sei aber ein wichtiger Baustein, der für Attraktivität sorgt, so Jenckel.

*Lesen Sie weiter auf Seite 26*

MARIA-MAGDALENIEN + NATHAN-SÖDERBLOM Kirchengemeinde Reinbek-Mitte <b>KIRCHE</b> Kirchengemeinde Reinbek-West		
<b>10:00</b> Gottesdienst   Pastor Meyer-Hansen mit Kindergottesdienst <b>19:30 KONZERT:</b> Liebesblick und Herzensgedanken Werke v. Schütz, Gastoldi, Morley, Hensel u.a. Compagnia vocale Hamburg Hans-Jürgen Wulf - Leitung	<b>So 05.11.</b>	<b>18:00</b> „Tango und Trauer“ Gottesdienst mit Livemusik und Tanz zu einem Thema, das sich uns nicht nur im November stellt. Pastorin Bente Küster   „Perfume de Mujer“ Duo de Tango Argentino, Hamburg Tänzer von „Tango Matrix“, Hamburg
<b>09:30</b> Gottesdienst Prädikantin Edelgard Jenner	<b>So 12.11</b>	<b>11:00</b> Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Margarethe Kohl <b>18:00 KONZERT:</b> „Himmlisch & Irdisch“ Lieder, Arien, Duette v. Mendelssohn, Haydn, Fauré, Mahler Lalit Worathepnitinan-Sopran, Peixin Lee - Mezzosopran, Petar Karagenov-Klavier
<b>09:30</b> Gottesdienst   Pastor Meyer-Hansen Tag der <b>Bewerbungsgottesdienste für die Kirchenmusikstelle</b> in beiden Gemeinden (Mitte: <b>09:30</b> , West: <b>11:00 + 18:00</b> )	<b>So 19.11.</b>	<b>11:00</b> Gottesdienst   Pastorin Bente Küster <b>18:00</b> Gottesdienst   Pastorin Bente Küster
<b>19:00</b> Buß- und Bettag   Pastor Meyer-Hansen mit Prädikantin Edelgard Jenner	<b>Mi 22.11.</b>	Buß- und Bettag, Gottesdienst in Reinbek-Mitte
<b>09:30</b> Ewigkeitssonntag   Pastor Meyer-Hansen mit Kirchencafé <b>18:00 ORGELKONZERT</b> zum Ewigkeitssonntag Johann Sebastian Bach   Jörg Müller-Orgel	<b>So 26.11.</b>	<b>11:00</b> Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pastorin Bente Küster
<b>18:00 ADVENTSKONZERT</b> mit vielen Liedern zum Mitsingen   Reinbeker Kinderchor, Elternchor, Reinb. Posaunenchor – Lothar Scharkus Leitung Jörg Müller - Leitung	<b>Sa 02.12.</b>	
<b>09:30</b> 1. Sonntag im Advent   Pastor Meyer-Hansen Familiengottesdienst mit Posaunen	<b>So 03.12.</b>	<b>18:00</b> 1. Advent „S(w)ingend in den Advent“ Pastorin Bente Küster
<a href="http://www.reinbek-mitte.de">www.reinbek-mitte.de</a>		<a href="http://www.kirche-reinbek-west.de">www.kirche-reinbek-west.de</a>



## Unsichere Zukunft der Kirchenmusik – Fortsetzung u. S.25

Sie hat eine große Strahlkraft und beschert der Gemeinde bei den Konzerten viele auswärtige Besucher. Der Förderverein muss ab 2023 versuchen, die fehlenden 28.000 Euro auszugleichen. Aktuell zählt er mehr als 100 Mitglieder, der jährliche Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf Minimum 30 Euro. Rund 9.000 Euro kommen auf diesem Weg für die Kirchenmusik zusammen. »Der Rest muss durch Spenden und Veranstaltungen gesammelt werden.« Die Besucher der Podiumsdiskussion spendeten insgesamt 1450 Euro. Infos zum Förderverein und Spendenmöglichkeiten unter [www.kirche-aumuehle.de/Foerderverein](http://www.kirche-aumuehle.de/Foerderverein)

Stephanie Rutke

## BISMARCK-GEDÄCHTNISKIRCHE AUMÜHLE

# Ein deutsches Requiem

### Musikalische Andacht

**Aumühle** – Aumühles Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt lädt ein zum Konzert am Sonntag, 12. November, um 18 Uhr in der Kirche Aumühle, Börsener Straße 25. An diesem Tag erklingt »Ein deutsches Requiem« von Johannes Brahms. Die Leitung hat Susanne Bornholdt. Mitwirkende sind Sunja Wehmeier (Sopran), Christoph Liebold (Bariton), Vera Stellmacher

und Ina Peeken (Klavier) sowie die Kantorei Aumühle.

In der musikalischen Andacht werden die Namen der Verstorbenen verlesen. »Das Brahms Requiem will keine Totengedenkfeier, sondern ein Trostgesang für die lebenden Menschen sein«, erklärt Bornholdt. Für alle jüngst Verstorbenen wird im Verlauf der Musikalischen Andacht für jeden

ein Licht entzündet. Durch die Liturgie führt Pastor Thorsten Jessen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Stephanie Rutke

# Reinbek kulturell · November 2023

– Anzeige –

## Akustikfest Schloss Reinbek

09.11.2023 / Do., 19.30 Uhr

### Pianotainment – All-Time-Best-Of

Das Klavierduo besteht seit 1996 unverändert aus den beiden Pianisten und Entertainern Stephan Weh und Marcel Dorn. Die beiden Allgäuer Ausnahme-pianisten gehören zu den Top-Entertainern in Deutschland: technisch stets brillant, innovativ, doch traditionsbewusst, mit kreativ-sympathischer Raffinesse. Sie überraschen mit originellen Klavier-Arrangements in einer fulminanten Show, gewürzt mit einer Prise Humor.

10.11.2023 / Fr., 19.30 Uhr

### Gretchens Antwort – Dreh den Swing auf!

Mit ihrem Retro-A-Capella-Programm löst Gretchens Antwort die Genre- und Zeitgrenzen auf. Die vier Sängerinnen schaffen es mit betörendem Gesang und leichtfüßigem Esprit eine musikalische Brücke zu schlagen zwischen Swing und Rap, Charleston und Pop, Jazz und Rock. Da werden Popsongs wie Seeeds „Dickes B“ als Andrew-Sisters-Remineszenz geträllert und The Police's »Roxanne« als perlenbestückte Flapper ins Rotlichtviertel der 1920er Jahre verjazzt.

11.11.2023 / Sa., 19.30 Uhr

### Tokunbo – Golden Days

Die Musikerin liefert mit ihrer Band eine warme Melange aus Folk und jazzigem Pop, mit einer kecken Prise Country. Ein Album wie ein goldener Herbsttag. Das ist Musik für die Seele, erdig, leuchtend und sanft. Stilistisch ein Gruß an die klassischen Songwriter der 70er Jahre, wie The Carpenters und Carol King.

12.11.2023 / So., 19.30 Uhr

### Ron Williams meets Harry Belafonte

Ron Williams widmet zusammen mit dem Jörg Seidel Trio das Konzert dem unvergleichlichen Harry Belafonte. Die Künstler verstehen es meisterlich, die Verbindung zwischen Belafontes Musik und seinem gesellschaftlichen Engagement zu verdeutlichen.

€ 25,- (10% Rabatt mit NDR-Kulturkarte)

12.11.2023 / So., Schloss Reinbek  
11.30 Uhr

Eröffnung der Ausstellung

**Twosome – Malerei  
von Nina Hotopp und Muriel Zoe**

Dauer bis 7.1.2024

13.11.2023 / Mo., Stadtbibliothek Reinbek  
19.30 Uhr, € 10,-

### NDR-Kultur-Literaturexpertin Annemarie Stoltenberg stellt Neuerscheinungen 2023 vor

Unzählige Neuerscheinungen wird es bis Ende des Jahres wieder auf dem deutschen Buchmarkt geben. Welche aktuellen Bücher lohnen sich, was eignet sich als Weihnachtsgeschenk und für wen? Auf diese Fragen wird, wie immer charmant und kompetent, die beliebte **Literaturexpertin Annemarie Stoltenberg** in der Stadtbibliothek Reinbek Antwort geben.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Kooperation »**BuchZeit Reinbek**« statt. Vorverkauf in der Stadtbibliothek, Restkarten an der Abendkasse!

17.11.2023 / Fr., BeGe Neuschönningstedt  
20 Uhr, € 15,-

### Christoph Kuch – Ich weiss

In seiner fesselnden Mentalmagie führt er an die Grenzen zwischen Realität und Fiktion. Begeben Sie sich mit Kuch auf eine Tauchfahrt in die Tiefe Ihrer Träume. Staunen Sie mit offenem Mund, wenn Kuch Ihre Gedanken Wirklichkeit werden lässt. Erleben Sie eine emotionale Reise in das Unmögliche. Kann das alles wirklich nur Zauberei sein?

18.11.2023 / Sa., 19.30 Uhr

19.11.2023 / So., 16 Uhr  
VHS Studiobühne, € 10,-

### Die Dreigroschenoper

Seit der Premiere 1928 gehört »Die Dreigroschenoper« zu den Ikonen des Theaters. Inhaltlich und musikalisch provokant, frech, dabei aber auch äußerst amüsant und unterhaltsam. Berühmte Titel wie »Und der Haifisch, der hat Zähne« wurden zu Ohrwürmern und der skrupellose Protagonist, Mackie Messer, zur Symbolfigur einer Welt ohne Moral. Für das VHS-Ensemble heißt es wie immer: Szenen, Texte, Rollen, Kostüme, Licht, Ton, Maske... erarbeiten – und singen! Hohe Latte, ganz hohe Latte, macht uns aber ganz viel Spaß, und hoffentlich auch Ihnen! Tauchen Sie in die Gau-

nerwelt von Mackie Messer ein und genießen Sie einen unvergesslichen Abend in der Studiobühne unserer VHS!

**Veranstalter: Volkshochschule Sachsenwald**  
Vorverkauf in der Volkshochschule, Restkarten an der Abendkasse!

12.11.2023 / So., Schloss Reinbek  
11.30 Uhr

Eröffnung der Ausstellung

**Spielzeug aus Asien,  
Afrika & Lateinamerika**

Sammlung Italiaander Reinbeks Forum der Völker  
Dauer bis 14.1.2024

25.11.2023 / Sa., Schloss Reinbek  
18 Uhr, € 18,-

### Harfen-Soiree – Sophia Whitson, Harfe & Gabriele Rossmanith, Sopran

Mit dem Programm »Sehnsucht an die Welt« - erklingen Lieder mit Harfe u.a. von Antonin Dvořak, Benjamin Britten, Francis Poulenc, Claude Debussy uvm.

**Sophia Whitson** begann im Alter von 6 Jahren das Harfenspiel bei Ilse Reynders-Speck in Ulm und wurde mit 15 Jahren aufgenommen als Jungstudentin am »Richard-Strauss-Konservatorium« in München.

**Gabriele Rossmanith** ist gebürtige Stuttgarterin und studierte erst Violine an der Musikhochschule Trossingen und nach dem Examen dann Gesang an der Musikhochschule Stuttgart. Seit der Spielzeit 2020/21 ist sie die künstlerische Leiterin des internationalen Opernstudios der Staatsoper Hamburg. Eine Veranstaltung der **Freunde des Schlosses Reinbek e.V.**

## Folgende Ausstellungen sind noch im Schloss zu sehen:

Bis 11.11.2023

### Schönheit als Versprechen – Glaskunst aus 100 Jahren

Privatsammlung  
Frank Siebert



Schloss Reinbek, Schloßstr. 5, 21465 Reinbek • Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek • Rathaus Reinbek, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reinbek • Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergensstraße 2a, 21465 Reinbek • Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, 21465 Reinbek

Vorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek, Tel. (040) 727 50 800

(Kein Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Volkshochschule an der KulturKasse. Diese gibt es direkt in der Volkshochschule)

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 14 bis 18 Uhr, Di. u. Fr. 10 bis 13 Uhr - Mi. geschlossen. • Abendkasse: Am Aufführungsort ist die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.



## AUSSTELLUNGEN

## TWOSOME

## Malerei von Nina Hotopp und Muriel Zoe in Schloß Reinbek

**Reinbek** – Schloß Reinbek, Schloßstraße 5, lädt am Sonntag, 12. November, 11. 30 Uhr, zur Vernissage der Ausstellung TWOSOME mit Werken der beiden Künstlerinnen Muriel Zoe und Nina Hotopp. Die Begrüßung übernimmt Elke Güldensten, Leiterin Kulturzentrum Reinbek. Einführende Worte spricht die Künstlerin Sandra Havemeister vom Kunstverein Süptitzvilla e.V..

Muriel Zoe und Nina Hotopp kommen mit ihrer zweiten Ausstellung zu zweit nach Reinbek. Seit ihrem Studium der Illustration an der HAW Hamburg kennen sich Nina Hotopp und Muriel Zoe und sind seitdem im intensiven künstlerischen Austausch. Nach einigen Jahren in einem gemeinsamen Atelier sind beide seit ca. 10 Jahren Künstlerinnen der Galerie Holthoff in Hamburg. TWOSOME ist mehr als eins und eins – Dialoge kreuz und quer.

Nina Hotopp: Die Widersprüchlichkeiten der menschlichen Psyche bilden den Anfang ihres malenden Forschens. Zu sehen sind nicht konkret verortbare Figuren, die allmählich einen Blick hinter ihre Fassade ermöglichen. So sind es irritierende Bilddetails, die mehr



»Mother« von Nina Hotopp

infrage stellen, als erklären.

Muriel Zoe: Ausgangspunkte ihrer Malerei sind Zeichnungen, Fotos, Screenshots und Beobachtungen von Figuren bei alltäglichen Handlungen. Der Malprozess ist ein stetiges Übermalen, Zerstören und Wiederaufbauen. Intuitiv aus-



»Loop« von Muriel Zoe

gewählte Bildfragmente werden aus dem Ursprungskontext herausgelöst, um vielfältige Bedeutungsebenen freizusetzen.

Die Ausstellung bleibt im Schloß zu sehen bis 7. Januar 2024.

Öffnungszeiten: Mi–So von 10–17 Uhr

## Ausstellung »Spielzeug«

## »Sammlung Italiaander – Reinbeks Forum der Völker«

**Reinbek** – Schloß Reinbek, Schloßstraße 5, lädt am Sonntag, 19. November, 11. 30 Uhr, zur Eröffnung der Ausstellung »Spielzeug«. Gezeigt wird Spielzeug aus Asien, Afrika und Lateinamerika aus der »Sammlung Italiaander – Reinbeks Forum der Völker«. Zur Einführung spricht Einführung Bernd M. Kraske, Kurator der Sammlung.

»Die Spielzeugausstellung führt in die unmittelbare Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg, und sie führt nach Afrika, Asien und Lateinamerika.«, so Bernd M. Kraske. »Natürlich gab es auch in diesen Ländern bereits industriell produziertes Spielzeug, aber das traditionell handgefertigte Objekt



Drahtspielzeug aus Zaire

stand noch im Vordergrund. Arten und Formen entstammten einer noch gelebten Tradition, besonders im asiatischen Kontinent.

Kinder in China und Japan wurden mit Hilfe von Spielzeug an Traditionen herangeführt, an buddhistische und hinduistische Glaubensformen etwa und somit an die Wertewelt der Eltern.

Afrikanische Kinder waren nur selten in der Lage, sich fertiges Spielzeug zu leisten. Also gingen sie daran, aus Drähten und Stoffen Spielzeuge sich selbst herzustellen. In Lateinamerika werden bis heute Spielzeuge noch oft aus Ton oder Holz hergestellt. Die Formen sind meist indianischen Ursprungs.

Am 3. Dezember und 7. Januar 2024, jeweils 11.30 Uhr, gibt es eine Führung mit Bernd M. Kraske.

Die Ausstellung ist bis zum 14. Januar 2024 jeweils zu den Öffnungszeiten Mi–So von 10–17 Uhr zu sehen.



## Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.

Unser Dienst ist kostenfrei.

Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60  
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de

## Elektro Itzerott

24-Std.-Service 0171/434 99 97

Meisterbetrieb – seit über  
60 Jahren im Dienst der E-Technik  
Schulstr. 38a · 21465 Reinbek  
www.elektro-itzerott.de

## »Zusammenspiel«

**Aumühle** – Noch bis zum 14.11.2023 präsentiert die Aumühler Malerin Sabine Köhler im Kunstgang des Augustinums, Mühlenweg 1, ihre Ausstellung »Zusammenspiel« mit dem Schwerpunkt Wolkenmotive und Seestücke. – Eintritt frei.

## Elena Kraft und Yuriy Kraft im Gutshaus Glinde

**Glinde** – Unter dem Titel »KRAFTvoll voraus« zeigt das Künstlerpaar Elena Kraft und Yuriy Kraft aus Kiel noch bis zum 3. Dezember im Gutshaus Glinde, Möllner Landstraße 53, eine repräsentative Auswahl seiner neuen Werke.

Geöffnet ist die Ausstellung Mo.+Fr. von 10 bis 12 Uhr und Do. von 14 – 17 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung unter ☎ 040 – 71000415. Der Eintritt ist frei!

## Schönheit als Versprechen – Glaskunst aus 100 Jahren



**Reinbek** – Die Ausstellung der Lübecker Privatsammlung von Frank Siebert im Schloß Reinbek, Schloßstraße 5, präsentiert neben Exponaten renommierter Hersteller wie Gallé, Daum und Loetz auch Arbeiten zahlreicher wenig bekannter Manufakturen. Darüber hinaus zeigen ausgewählte Exponate des Art déco über Muranoglas bis hin zu Arbeiten zeitgenössischen Studioglasses den Einfluss des Jugendstils auf die Kunst des 20. Jahrhunderts.

Die Exponate sind zu sehen bis 11.11.23. Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr, Eintritt € 3,-.

## »ZWEI WELTEN« in der LOLA

**Lohbrügge** – Die Ausstellung im Kulturzentrum LOLA, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Ham-



burg, zeigt Arbeiten des Künstlerehepaars URSULA und HEINRICH WOLLITZ aus den letzten Jahren.

Die Fotokünstlerin Ursula Wollitz präsentiert Blumenfotos, die eine ganz besondere Ästhetik bekommen, indem

sie Schärfe und Unschärfe bis hin zur Abstraktion als Gestaltungsmittel einsetzt.

Heinrich Wollitz geht in seinen Werken oft vom Gegenständlichen ins Abstrakte, die Übergänge sind fließend und er verbindet Acryl-Malerei, Collage, Fotografie und Computergrafik miteinander. Die Vernissage ist am Sonntag, 12. November, 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung ist bis Freitag, 15.12.2023 in der Galerie im 1. Stock und in der LOLA Bar zu sehen.



## WOHNUNGSMARKT

**Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern!** Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

**Mechatroniker sucht!** ..... mit seiner Freundin eine gepflegte ETW ab 2 Zimmern im Osten von Hamburg und Umgebung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**Immobilie mit Kamin gesucht!** Junge Familie sucht kuscheliges Heim in der gesamten Sachsendalregion. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**RH oder DHH gesucht!** Junges Pärchen sucht erstes Eigenheim mit schönem Garten und guter Anbindung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBERGABE 2024 oder 2025:** Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2024 oder 2025 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBER 40 JAHRE** vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/ Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Von Privat: Suchen **Mieter für eine 5-Zimmer-EG-Wohnung** in einem Zweifamilienhaus mit Garten in Reinbek. Miete € 1495,- kalt + € 150,- Nebenkosten, Bewerbung an: mietwohnung-reinbek@gmx.de

Großes **Reihenhaus** (Bj. 84) 160/210 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche (6 Zimmer, 2 Bäder, Vollkeller) in Reinbek ab sofort von privat zu vermieten (€ 1.850 kalt zzgl. NK), S-Bahn-Nähe, Kontakt: Reihenhaus.in.Reinbek@gmail.com

Da ich als Referendarin für Musik und Biologie in Reinbek ab Februar anfrage, suche ich für 1.1/15.1.24 nach einem **WG-Zimmer oder einer 1-bis 2-Zi.-Whg.** in Reinbek und Umgebung mit einem Budget bis max. € 700,-; eMail beatrice.werder@gmx.net

## Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis

Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

## Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Privattext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

## DIENSTE

**Polizei** ☎ 110  
**Feuerwehr** ☎ 112 od. 7223354  
**Rettungsdienst/Notarzt** ☎ 112  
**Apotheken-Notdienst** ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de  
**Ärztlicher Sonntagsdienst:** ☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)  
**Notfallpraxis Reinbek Krankenhaus:** Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr  
**Deutscher Kinderschutzbund** ☎ 04532-280688  
**Frauennotruf Kiel e.V.** ☎ 0431-91144  
**Frauenhaus Stormarn** ☎ 04102-81709  
**Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost** ☎ 0800-3332111  
**Giftzentrale:** ☎ 0551-19240  
**Krankswagen:** ☎ 04531-19222  
**Schädlingsbekämpfung** ☎ 7102027  
**Telefon-Seelsorge:** ☎ 0800-1110111  
**Tierärztl. Notdienst:** ☎ 0481-85823998  
**Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ 04532/267070  
**Sucht- und Drogenberatung:** ☎ 040-72738450  
**Weißer Ring:** ☎ 116006  
**Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten:** ☎ 116116

# Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Größe und mehr

## VERKÄUFE

**GATELEG Tische**, dunkle Eiche mit gedrehten Beinen und jeweils klappbar, als Esstisch und Couchtisch. England um 1900 gut erhalten günstig abzugeben; **Tel. 017661330691**

Elektrisches **Damenfahrrad** in 26 Zoll für Selbststahler. Motor und Batterie sind intakt. Bedienfläche muss ausgetauscht werden. **VB € 220,-; eMail: Herbtervert@alice-dsl.net**

Technics **Receiver SA-AX530**, guter Zustand, **VB € 60,-; Technics Doppelkassendeck RS TR 373M2**, guter Zustand, **VB € 60,-; Lautsprecherboxen Aiwa SX-ANV 900**, **VB € 40,-; Autoradio Minidisc** von Sony, **VB € 85,-; Tel. 0151/2399 5901**

4 **Winterreifen** auf Alu-Felgen mit Felgen-schloß, Conti-Winter-Contact T.S. 850 5 Loch, 195/65-R 15 T / Profiltiefe: 6mm, für VW ab Golf 5 und andere PKW, **€ 110,-; Tel. 738 6834**

**Div. Playstation Spiele:** Jump Force € 7,-; Lego City Undercover € 8,-; Horizon € 8,-; Lego Harry Potter € 10,-; One piece Pirate Warriors 4. € 12,-; Lego de Villains € 10,-; Lego Marvel Super Heroes 2 € 12,-; Lego Batman 3 € 12,-; One piece burning Blood € 11,- (alle zus. € 60,-); **Tel. 0170/5218 736**

**Laptoptasche** (Dell) Leder, Innenfach 27,5 x 33 x 5 cm, (15-Zoll Gerät), zusätzliche Innen-/Außentaschen (RV), schwarz, neuwertig, € 30,-; **Tel. 720 1878**

**Babyweidenkorb** mit langen Ketten und neue Matratze zum Aufhängen, € 90,-; **Tel. 0163/683 6041**

**Frauen-Kleidung**, große Größen, teilweise neu, z. B. Wellenstein Jacke, **VB; Tel. 739 9155**

Günstig abzugeben: **LP-Sammlung** ca. 70 Schallplatten Rock/ Pop 70er und 80er Jahre, Klassik. **VB; Tel. 7887 7046**

**Skoda Octavia** Kombi Eleganz, 2008, Vollausstattung, 240tsd km, Benzin, 2.0 FSI, Leder, SD, usw. **VB € 4300,-; eMail webbi72@web.de**

**Damen-Fahrrad** »Gitane« schwarz, 8-Gang Shimano Nexus Nabenschaltung mit Rücktritt, Shimano Nabendynamo, 28er Pannenschutzreifen, € 150,-; **Tel. 04104/1746 oder 0157/5421 6507**

4 **Alufelgen** Passat, 7J X16H2 ET37, Original »Road America«, gebraucht, ohne Reifen, **VB € 60,-/St.; Tel. 04104/9759810**

4 Barum Polaris3 **Winterreifen** 175/65 R14 82T gebraucht, auf Stahlfelgen für z. B. Peugeot 306, € 40,-; **Tel. 0172/722 8299**

**Hausratsauflösung** am 5.11. und 12.11.23 immer ab 13 Uhr, Reinbek, Schaumanns Kamp 208

50 gebrauchte **Golfbälle** (keine Driving-Range-Bälle) € 15,-; **Tel. 720 1351**

**Wein Demion Flaschen** grün, Höhe 60 cm, **VB; Tel. 4663 5900**

**Märklin HO** mehrere LOKS und Wagen aller Altersklassen, sowie Signale (1 Schuhkarton voll), Metallgleise, Oberleitungen von Viessmann, **VB; Tel. 04104/80410**

Original **Brother Tonerkassette** TN-2000, € 40,-; Original **HP Tonerkassette** 12 A, € 45,-; **Fakir Standventilator** VL 45 S aus Metall, edelstahlfarben, leistungsstark, Teleskopständer höhenverstellbar von 100 -135cm, Neigungswinkel verstellbar, 3 Stufen einstellbar, voll funktionsfähig, € 50,-; Ricoh Aficio 2018D, **Kopiergerät**, voll funktionsfähig, m. extra Tonerkassette u. Ersatzteilen, Untertisch für Papier-vorrat, € 499,-; Aluminium **Bistrotisch**, f. innen od. aussen, gut erhalten, höhenverstellbar, Ø60, H71 cm, mit passenden neuen Lacktischdecken (blau und weiss), € 25 + € 5 je Tischdecke, **Tel. 7801 7820 nach 18 Uhr**

**Tintenpatronen**, Kineco, passt f. Canon Drucker, z. B. MG 6350, Typ PGI 570XL, CLI 571 XL, 2 x Black PGI 570 XL, 1 x Black CLI 571 XL, 1 x Yellow CLI 571 XL, **VB € 10,-; Tel. 0176/2338 1766**

**Türgriffgarnituren** f. Innentüren, 10 St., Langschild, Messing poliert, Buntbart, L22,5 Breite oben 4,5/unten 4,0 cm, m. Gebrauchsspuren, **Bilder per Email; VB € 30,-; Tel. 720 4550 AB**

**Weinbereitung Zubehör:** Presse, Gärballons 5-25 L, Kelter, Kleinteile (Rezepturen vorh.), € 90,- (auch Einzelverkauf); 4 **Steingutfässer** ca. 30 - 50 L, € 20 bis € 40,-; **Waschschüssel** m. Krug, weisse Keramik, Fa. Arthur, € 25,-; **Waschschüssel** m. Krug u. Ablagen, weisse Keramik, Fa. Villeroy & Boch, € 35,-; **Tel. 722 3344**

**Stress-Fernseh-Sessel** mit Hocker, beige-farben, wie neu, € 50,-; **Tel. 651 1963**

**Vogelkäfig**, B53 T41 H100 cm, € 40,-; **Tel. 0176/3013 7190**

5-teiliges **Kochtopfset** v. Amorini m. Thermoboden u. Temperaturanzeige, € 30,-; **Alles-schneider** v. Bosch, € 20,-; **Tel. 710 3349**

110-tlg. **Besteckgarnitur** »Elise« v. Berghoff, 18/10 Chrom-Nickel-Edelstahl, im schönen Koffer, 50 J. alt, nie gebraucht, € 600,-; **Tel. 7648 1494**

5 hochwertig gerahmte **Radierungen von Horst Janssen**, Preis zwischen € 150,- und € 450,-; **Telefon: 04104-40 37**

## SUCHE

**Privat sucht Modelleisenbahn** Anlage der Spurweite N, wie z.B. Minitrix und Co, gerne älter, aufgebaut oder abgebaut; **Tel. 2355 9072**

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.

## STELLENMARKT

**Autolackierung.** Wer kann mir die vorderen Kotflügel an meinem Privatwagen fachmännisch lackieren? **Tel. 0171/387 3690**

**Wentorf:** 10 Min. Fußweg (5 Min. Bus) zur S-Reinbek. Suche zuverlässige **Putzhilfe** für modernes Einfamilienhaus (keine Kinder, keine Haustiere) 3-4 Std./Woche; **Tel. 720 5434 oder 0162/417 1803**

## Fahrer (mwd) gesucht

für Alten- und Krankenbeförderung auf Teilzeit oder 450-Euro-Basis (auch samstags); **Tel. 040/6738 5148**

## ZU VERSCHENKEN

Neuwertiger **Kratzbaum**, auseinanderggebaut; **Tel. 0176/4136 6211**

6 **Zaunpfähle**, 110 cm hoch plus Betonfuß, grün, gut erhalten; **Tel. 722 4164**

## KONTAKT

**Freizeit-Kegelklub sucht 1 (Ehe)Paar zur Verstärkung**, ca. 65-75 Jahre, alle vier Wochen, Sonntags (16-19Uhr), Holstenhof Bergedorf, Keine Profis!!!, **Tel. 7204550 AB**

# Theater Westibuel spielt »Frau Holle«

Am 16. und 17. Dezember in Neuschönningstedt

**Neuschönningstedt – Das THEATER WESTIBÜL** spielt »Frau Holle«. Am 16. und 17. Dezember in der Begegnungsstätte, Querweg 13. Die Zuschauer werden in die Wunderwelt von Frau Holle entführt, die im Himmel auf der Wolke 42 lebt und dafür sorgt, dass es im Winter auf der Erde genug Schnee gibt. Dafür benötigt sie Hilfe, die sehr unterschiedlich sein kann. Die Proben laufen auf Hochtouren, letzte Arbeiten am Bühnenbild runden das Gesamtkonzept ab. Das eine oder andere Kostüm wird noch geändert und viele kleinere Arbeiten sind noch erforderlich. Die Basisarbeit ist aber schon längst erfolgt. Die künstlerische Leiterin Viola Eppler hat das Märchen der Brüder Grimm auf gewohnt klassische Weise neu geschrieben, Musik ausgewählt und Liedtexte entwickelt und führt Regie. Keine einfache Aufgabe, die fast 20 Mitspieler, vornehmlich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, unter einen Hut zu bekommen und für jeden eine adäquate Rolle zu finden. Dabei soll der eigentliche rote Faden des ursprünglichen Märchens nicht vergessen werden.

Seit vielen Jahren arbeitet das THEATER WESTIBÜL erfolgreich auf diese Weise. Nächstes Jahr wird das



30-jährige Bestehen gefeiert. Am 18. November um 15 Uhr ist Premiere im Bergedorfer Bürgerhaus **Westibül**, der eigentlichen »Heimat« des Theaters. Hier wird wöchentlich geprobt, Fundus und Werkstatt befinden sich im Keller.

Weitere Aufführungen: 2.12.: Dassendorf, 3.12.: Grabau; 12.12.: Haus im Park Bergedorf;

Infos und Karten unter [www.theater-westibuel.de](http://www.theater-westibuel.de)



## Weihnachtsfrühstück des Seniorenbeirats

**Reinbek** – Das beliebte Weihnachtsfrühstück im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, wird in diesem Jahr mit etlichen Überraschungen und festlicher Tafel am Mittwoch, 13. Dezember ab 9 Uhr für die Gäste bereitstehen. Wie Pressesprecher Kurt Martens mitteilt, kann der gewohnte Parallelertermin in der Schönningstedter BeGe leider nicht stattfinden,

weil bedingt durch einen Wasserschaden in der dortigen Kindertagesstätte die Begegnungsstätte zugunsten der Kleinen umgewidmet worden ist. Als kleines Trostpflaster lädt der Beirat gleichwohl interessierte Senioren ein, an der Veranstaltung im *Jürgen Rickertsen Haus* teilzunehmen. Anmeldungen nimmt wie gewohnt Barbara Neumann an (☎ 040-7223434).

Kostenbeitrag: € 3,-.

Auch in diesem Jahr werden vom Seniorenbeirat für die Reinbeker Seniorenheime wieder rund 500 Päckchen mit kleinen Überraschungen für deren Bewohner gepackt. Anfang Dezember werden sich die Mitglieder des Beirats auf die Heime verteilen und den Seniorinnen und Senioren die Päckchen persönlich überreichen.

## AWO-Angebote

**Reinbek** – Im Seniorenzentrum *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ist folgendes Programm geplant:

Jeden Montag ab 14.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren zum **Kaffeetrinken, Spielen und Klönen**. Am 27.11. werden die Geburtstage der Geburtstagskinder vom September, Oktober und November mit einer Kerze und einer Süßigkeit gefeiert und für alle gibt es Kaffee und Kuchen.

Ebenfalls am Montag, 27.11., zwischen 15 und 16 Uhr, ist Termin für die Anmeldung und Bezahlung

für das am 6. Dezember stattfindende **Weihnachtsessen** in Hamfelde. Weitere Auskünfte bei Margot Engel unter ☎ 040-7224324.

Jeden Dienstag ab 10 Uhr treffen sich die Mitglieder des **Lese- und Gesprächskreises**. Wer Interesse hat dabei zu sein, ist herzlich willkommen. Weitere Informationen und Anmeldung bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr treffen sich die **Schachspieler**. Wer gerne Schach spielt, kann sich der Schachgruppe anschließen.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

Jeden Donnerstag ab 10.30 Uhr wird im *Jürgen Rickertsen Haus* das **Tanzbein** geschwungen. Petra Freund leitet den Erlebnistanz an. Informationen und Anmeldung bei ihr unter ☎ 040-7279416.

Mitglieder und Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Für Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus montags kostenlos zum *Jürgen Rickertsen Haus* und zurück.

## Pflegestützpunkt Wentorf

**Wentorf** – Der Pflegestützpunkt im Kreis Herzogtum Lauenburg bietet jeden 2. Donnerstag im Monat, also am 9.11. im Rathaus, Hauptstraße 16, von 14-16 Uhr, kostenfrei, nach telefonischer Terminvereinbarung unabhängige Beratungen rund um das Thema Pflege an. ☎ 04152-805795 oder eMail: info@pflgestuetzpunkt-herzogtum-lauenburg.de. Frau Fauck vom Pflegestützpunkt nimmt sich Zeit für vertrauliche Gespräche, berät zu den bestehenden Angeboten und unterstützt bei der Organisation von Hilfen.

## Seniorenachmittag

**Wentorf** – Der nächste Seniorenachmittag der Kirchengemeinde Wentorf findet am 15. November von 15 bis 17 Uhr statt. Treffpunkt ist das Gemeindehaus in Wentorf, Waldweg 1. Nach dem Kaffeetrinken werden Pastor Mirko Klein und Vikar Moritz von Lingen die Gäste mit alten und neuen Werbe-Slogans unterhalten (mit Film- und Video-Beispielen). Anmeldung erforderlich unter ☎ 040-7202425. Auch ein Fahrdienst kann dabei angemeldet werden.

## Garten und Landschaftsbau Grüner Daumen

Zeit zum

## Heckenschnitt

ab € 10,-/lfm. Meter netto  
inklusive Abfuhr

Tel. 04155 / 49 85 40 • Fax 04155 / 49 85 41  
Mobil: 0178/5961 995





## Bunter Adventsmarkt im Augustinum Aumühle

Kunsth Handwerk, Glühwein, kulinarische Leckereien und tolle Geschenkideen.

**i** **Mittwoch, 22. November: Vorweihnachtliche Hausführung für Interessierte um 14 Uhr, Anmeldung unter 04104 691-804**  
**Adventsmarkt 16 – 18 Uhr.**

QR-Code scannen und eine Übersicht über unsere vielseitigen Kultur-Veranstaltungen erhalten. Wir freuen uns auf Sie!



Augustinum Aumühle  
Mühlenweg 1 · 21521 Aumühle  
Tel. 04104 691-804  
www.augustinum.de

Augustinum 

Seniorenresidenzen



## Angebote des DRK Ortsvereins

**Reinbek** – Im Seniorenzentrum *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ist folgendes Programm geplant:

Die **Gymnastikgruppe** trifft sich jeden Mittwoch um 13.30 Uhr. Jeden zweiten Mittwoch ist damit auch ein Kaffeetrinken verbunden. Termine hierfür sind der 15. und 29.11.

Ebenfalls jeden zweiten Mittwoch trifft sich die **Bastelgruppe** um 14.30 Uhr. Die Termine sind am 15. und 29.11..

Für ein **gemeinsames Frühstück** im *Jürgen Rickertsen Haus* ist am 5.11. ab 9.30 die Tafel gedeckt.

Jeden Montag findet zweimal eine **Gymnastikrunde** statt. Die Zeiten hierfür sind 9.30 und 18 Uhr.

Der **Geburtstagskaffee** für die Monate August, September und Oktober startet am Dienstag, 7.11. um 14.30 Uhr.

**Gelegenheit zum »Einfach mal reden«:** Ihnen fehlt jemand zum Reden oder Sie brauchen ein offenes Ohr für Ihre Sorgen, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter ☎ 040-32518667 bei Frau Winzenried. Gesprächstermin ist jeweils der 2. Donnerstag im Monat (also 9.11.) in der Zeit von 15 – 17 Uhr.

Für Dienstag, 14.11., ist eine **Ausfahrt zum Entessen** geplant. Gestartet wird um 9.30 Uhr.

Am Dienstag, 21.11., findet ab 14.30 Uhr ein **Spielenachmittag** statt. Eine Woche später wird zur gleichen Zeit Bingo gespielt.

Außerdem ist am Sonnabend, 25.11., ab 14.30 Uhr, ein **gemütliches Beisammensein** vorgesehen.

## Seniorenprogramm Neuschönningstedt

**Reinbek** – Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt zu den **wöchentlichen Dienstagstreffen** in die Räume der Getrud-Lege-Schule, Querweg 4, ein. Um 14 Uhr wird **Senioren-gymnastik** mit Doris angeboten; um 14.30 Uhr gibt es **Kaffee und Kekse und Zeit zum Klönen und Spielen**; um 16 Uhr beginnt der Erlebnistanz mit Petra.

Mittwochs alle 14 Tage trifft sich um 14 Uhr die **Rad-/Wandergruppe** mit Vera und Ulrike.

Am Mittwoch, 29. November, steht eine **Advents-fahrt nach Oldenburg** auf dem Programm.

Weitere Informationen und Anmeldungen wird immer bei Angelika Bock unter ☎ 040-7112078.

## Grünkohl-Wanderung

**Reinbek** – Zum Abschluss der Saison treffen sich die AWO-Wander- und Radfahrfreunde am Sonntag, 12. November, zum traditionellen Grünkohllessen bei »Tommy« im TSV-Clubhaus, Theodor-Storm-Straße 22. Die vorher eingeplante einstündige Wanderung beginnt um 11 Uhr am S-Bahnhof Reinbek. Wer nicht mitwandern möchte, kann auch direkt in der Gaststätte dazukommen, geöffnet wird um 12 Uhr.

Anmeldung erforderlich an Marianne Cornehl, ☎ 040-73093804, oder unter eMail margot.engel@web.de zurück.

# Familiäres Miteinander am Meer

## Mit Kursana-Kleinbussen nach Großenbrode

**Reinbek** – Zuerst war es nur eine fixe Idee. Und schließlich stand das Konzept, das sechs Bewohnerinnen und Bewohnern aus der Kursana Villa Reinbek einen Herzenswunsch erfüllte: Noch einmal gemeinsam mit vertrauten Menschen einen unbeschwernten Kurzurlaub an der Ostsee zu verbringen. »Bei manchen unserer Senioren war die Sehnsucht groß, wie früher Urlaub zu machen und etwas Besonderes außerhalb der Einrichtung zu erleben«, erzählt Sandra Müller, Leiterin der sozialen Betreuung. »Unser viertägiger Ausflug in ein Ferienhaus in Großenbrode brauchte viel Vorbereitung und Engagement des Teams. Aber es war eine richtig tolle Erfahrung, die uns alle zusammenschweißst hat.«

Die Angehörigen übertrugen den Mitarbeiterinnen für vier Tage die medizinischen Vollmachten und erhielten genauso wie Direktorin Corinna Pieper und Pflegedienstleiter Ronald Belitz täglich über eine Gruppenchat Informationen, Fotos und Videos von den Bewohnern. Es ging mit zwei Kursana-Kleinbussen auf die Reise, in denen neben dem Gepäck auch alle Rollatoren und ein Rollstuhl Platz fanden. Besonders groß war bei den Senioren die Freude darüber, dass auch zwei Hunde der Mitarbeiterinnen die Tour begleiteten. Pflegefachkraft Manuela Hoch kümmerte sich um die medizinische Versorgung. Pflegehelferin Stefanie Meisner übernahm weite Teile der Grundpflege. Ergotherapeutin Svenja Schmidtke und Sandra Müller hatten ein ab-



Beim Strandspaziergang gab es lauter glückliche Gesichter

wechslungsreiches Programm zusammengestellt. Vor Ort ging dann alles Hand in Hand, um die Einschränkungen der Bewohner jederzeit gut aufzufangen. Große Freude hatten die Senioren daran, dass auch sie beispielsweise beim Tischdecken und beim Abwasch mit anpacken konnten.

»Es waren kleine Dinge wie das Essen eines Fischbrötchens mit Blick aufs Meer, ein Ausflug mit der Bimmelbahn oder der Besuch eines Souvenirladens, die die Augen der Senioren zum Strahlen brachten«, sagt Sandra Müller.

»Bewohner, die sonst kaum noch sprechen, redeten in unserem Urlaub plötzlich wieder in ganzen Sätzen. Wir haben oft zusammen gesungen und viele Erinnerungen ausgetauscht, so dass wir uns alle in dieser familiären Atmosphäre ganz neu kennenlernen konnten.«

Am Ende haben nicht nur die Senioren von der Auszeit vom Pflegealltag profitiert.

Auch die langjährigen Mitarbeiterinnen erleben durch die Reise einen echten Motivations Schub und empfanden jenseits der Routine große Freude bei ihrer Arbeit. »Es war für mich kein Urlaub, aber ich spüre wieder sehr intensiv, wie sehr ich meine Beschäftigung in der Villa schätze«, bringt es Sandra Müller auf den Punkt. Deshalb kann sich Sandra Müller sehr gut vorstellen, wieder einmal mit Bewohnern aus der Villa auf eine Kurzreise zu gehen – vielleicht beim nächsten Mal in ein Hotel, damit auch Senioren mit dem Wunsch nach einem Einzelzimmer auf ihre Kosten kommen können.

cp

**Adventszauber**  
18. + 19. Nov.  
11 - 18 Uhr  
Drinne + Draußen

**Weihnachts-Shopping**  
**Golf & Country Club**  
**Brunstorf / Schwarzenbek**  
Bundesstr. 55 Eintritt 4 €/Kinder bis 16 J. frei  
21524 Brunstorf freies Parken  
selekt-veranstaltungen.de

**Das Heißmangel-Team**  
Christa Klein  
Reinbeker Weg 22, Wentorf  
Tel. Nr. 040 / 720 62 10  
Geöffnet: Mo. bis Do. 8 – 12 Uhr

## Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

### Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**  
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

### Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

### Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**  
E-Mail: ear@svs-stormarn.de

### Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: fhs@svs-stormarn.de

**ELEKTROBAU HENRY KAULFUß**  
Ihr Partner im Bereich E-Mobilität, Elektro-, Kran- und Hebetchnik  
+49 40 - 728 169 0 • kaulfuss-elektrobau.de  
Scholtzstraße 8, 21465 Reinbek

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.  
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek  
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39  
E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de









# Aus einem Organisationsteam wurde jetzt ein Verein

## Wentorfer Kulturwoche will Angebot ausweiten

**Wentorf** – »Wir haben nun einen Vorstand«, berichtet Sybille Marks. Sie selbst ist die erste Vorsitzende, Stellvertreterin ist Alexa Binnewies, Rüdiger Marks fungiert als Schatzmeister, Manfred Lellek und Holger Gruhnke sind Besitzer. Das Team, das jedes Jahr die Wentorfer Kulturwoche auf die Beine stellt, hat jetzt einen gemeinnützigen Verein gegründet. »Zum Gründungstermin im April waren wir 14 Personen«, so die Ideengeberin des jährlichen Kulturevents Sybille Marks. Künftig würden die Themen im Vorstand vorbereitet, um sie dann mit den Mitgliedern zu besprechen und die Aufgaben zu verteilen. Aktuell besteht der Verein aus 18 Mitgliedern.

Zum 17. Mal geht die Wentorfer Kulturwoche im Jahr 2024 an den Start. Finanziert wird die Kulturwoche vor allem durch Spenden. Anfangs hatte die Freie Lauenburgische Akademie (FLA) die Wentorfer Kulturwoche als Verein begleitet, doch die FLA hat sich nach dem Tod von Dr. Werner Budesheim aufgelöst. Nun haben die Kulturmacher einen eigenen gemeinnützigen Verein gegründet. Damit verbunden ist auch ein bunter Strauß an Ideen. Alexa Binnewies hat für den Verein gerade ein Logo entwickelt.

Sie stecken bereits mitten in den Planungen für das nächste Jahr. Vom 31. Mai bis zum 9. Juni 2024 wird Wentorf wieder unter dem Dach »Kultur« stehen. An vielen Orten sind wieder Ausstellungen und Veranstaltungen geplant. Die Nachfrage auf die Ausstellungsorte sei groß. »Wir versuchen alle Interessenten unterzubringen«, so Marks. In Erinnerung an die Freie Lauenburgische Akademie soll es immer eine Veranstaltung geben, die thematisch zu der ehemaligen Bildungseinrichtung passt. »Die Wentorfer Kulturwoche ist eine Plattform für Künstler. Menschen mit kulturellen Veranstaltungen zusammenbringen und Kulturschaffenden eine Möglichkeit bieten, gesehen zu werden, ist das Ziel«, erklärt Alexa Binnewies. Die Macher legen bei der Planung Wert darauf, dass es möglichst wenig Konkurrenz gibt. »Wentorf steht Kopf« wird im nächsten Jahr das Motto der Mitmachaktion vor



Das Organisationsteam der Wentorfer Kulturwoche hat einen Verein gegründet

der *Alten Schule* sein. Eine Tombola, ein Zuschuss der Gemeinde und Einnahmen aus Verkostigungen ergänzen die Spenden zur Finanzierung des Projektes.

Mit der Gründung des Vereins sind neue Pläne verbunden. Die »Freiluft-Galerie« wurde gerade im Bürgerversammlung einstimmig bewilligt. Eine Wand für Kunstschaffen-

de offen für Methodik und Materialien. Diese Galerie soll Künstler von jung bis alt ansprechen und Profis wie auch Amateuren gleichermaßen zur Verfügung stehen. Schulen können im Rahmen ihres Kunstunterrichts hier aktiv werden, Aktionen des Jugendtreffs sind willkommen aber genauso Kindergärten können zum Malen kommen. Aufgestellt werden soll die Zickzackwand zwischen dem Prisma und der Kindertagesstätte *Kinderinsel*. Eine weitere Idee ist das Besprühen von Elektrokästen in der Gemeinde. Dazu könnte ein Wettbewerb an Schulen angestoßen werden. Der Verein Wentorfer Kulturwoche freut sich für seine Pläne über Spenden an Wentorfer Kulturwoche e.V., IBAN: DE53 4306 0967 1311 9625 00

Imke Kuhlmann

## »Südfall« – Lesung mit Florian Knöppler

**Reinbek** – »Südfall« – So heißt das NDR-Buch des Monats Oktober, der neue Roman von Florian Knöppler. Und so heißt eine kleine Hallig in der Nähe von Pellworm, dort lebte



die »Halliggräfin« bis zu ihrem Tod 1953. Und 1944, während des 2. Weltkrieges, auch noch ein englischer Pilot, den sie aus dem Wattenmeer gerettet hatte.

Dies sind verbürgte Fakten – und im Roman die Ausgangssituation für eine gefährliche Reise Richtung Heimat.

Florian Knöppler wurde schon mit seinem Debüt »Kronsnest« für die Buchhandlung VON GELLHORN

zum Bestsellerautoren, umso größer die Vorfreude auf den gemeinsamen Abend mit ihm: Am Donnerstag, 16. November, 19 Uhr, im Gemeindesaal der Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4.

Einlass ab 18.30 Uhr; Karten (€ 12,-) ab sofort in der Buchhandlung VON GELLHORN am Täbyplatz.

## Auto & Technik

Zargari GmbH



Wilhelm-Bergner-Straße 4  
21509 Glinde

...gleich neben  
**OBI**

Tel. (040) 70 29 39 0

Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung



& Abgasuntersuchung



[www.auto-technik-zargari.de](http://www.auto-technik-zargari.de)

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für

**Reinbek,  
Krabbenkamp,  
Wentorf, Wohltorf  
und Aumühle**

Sandtner Werbung  
Tel. 040 - 72730117



**REICHERT & GEHRKE**  
IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0

E - [info@reichert-gehrke.com](mailto:info@reichert-gehrke.com)

W - [www.reichert-gehrke.com](http://www.reichert-gehrke.com)

Bahnhofstraße 6b • 21465 Reinbek